

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost

0 km/h 18°C
orklimatisierung und Laden OK

40%

60 km

STROM und
ERDGAS tanken
←
200 m

e'zapft is in Schwerin

Der Stadtverkehr wird aufgeladen

Seite 2-3





seit 1972
mit Sicherheit Qualität

www.flandern-massivhaus.de



Stadtvilla
160 m² Wohn- und Nutzfläche



Friesenhaus
130 m² Wohn- und Nutzfläche,
wie Abbildung

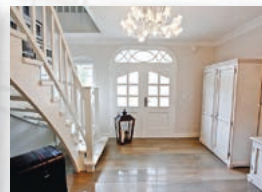


Haus Friedrichsthal
150 m² Wohn- und Nutzfläche



Haus Zippendorf
220 m² Wohn- und Nutzfläche

Wir bauen auch nach Ihren individuellen Grundrissvorschlägen und Plänen, rohbaufertig oder schlüsselfertig.



B-Plan Baugesellschaft mbH, Musterhaus und Büro
Birkenweg 1, 19075 Pampow, Telefon: 03865 / 844 32 70
E-Mail: info@flandern-massivhaus.de



Daniel Dellmann
Helios Kliniken Schwerin
Geschäftsführer

Liebe Leserinnen und Leser,

in Schwerin gibt es viele traditionsreiche Unternehmen, die ihre Kunden seit vielen Jahrzehnten mit dem versorgen, was sie sich wünschen oder benötigen. Das ist nur mit motivierten Mitarbeitenden zu schaffen, die sich mit dem Unternehmen und den lokalen Produkten identifizieren. Wer Spaß an seiner Arbeit hat, bleibt auch gerne in der Region und engagiert sich für ein gutes Zusammenleben. Das wiederum ist die Basis für Menschen, die sich für eine Arbeitsstelle in Schwerin interessieren und deshalb in die, für mich, schönste Landeshauptstadt Deutschlands kommen. Ich bin nun seit einem Dreivierteljahr selber wieder in der Region und wusste, dass ich mich hier wohlfühlen werde.

In einem Krankenhaus gibt es natürlich keine Kunden, sondern Patienten. Und viele davon sind dort, weil sie einen Unfall hatten oder aus anderen Gründen schnelle Hilfe benötigen. Aber auch in solchen Fällen braucht es Kolleginnen und Kollegen, die ihre Arbeit gerne machen und ihren Beruf als Berufung sehen. Das merkt man auch bei der Behandlung – Helios ist gerade als der beste private Krankenhausbetreiber in puncto Patientenservice ausgezeichnet worden.

Bei Helios gibt es im September seit genau 25 Jahren solche tollen Menschen. 1994 übernahm Helios das erste Krankenhaus. 2004 folgte das damalige „Medizinische Zentrum Schwerin“. Ungefähr seit diesem Zeitraum sind auch alle somatischen und psychiatrischen Fachbereiche auf dem Lewenberg vereint. Das bedeutet, dass hier Medizinerinnen und Mediziner aus allen Fachbereichen unter einem Dach zusammenarbeiten. Diesen tollen Menschen die entsprechende Wertschätzung zu geben, habe ich mir für die nächsten Jahre ganz oben auf meine To-do-Liste geschrieben.

Wir alle wissen, dass es einen großen Fachkräftemangel in vielen Bereichen gibt. Aber wir können auch alle etwas dagegen tun und die Bedingungen für unsere Mitarbeitenden so gestalten, dass sie gerne bei uns arbeiten. Das gilt ebenso für die Alteingesessenen wie auch für Neu-Schweriner, die für den Job hierhin ziehen. Überzeugen Sie sich gerne davon, wenn sie am 28. September zu unserem Tag der offenen Tür kommen. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Herzliche Grüße

Daniel Dellmann

Titelcollage/Foto: maxpress



Ein Denkmal gerät in Bewegung

Die 1898 errichtete Drehbrücke verbindet die Schweriner Schlossinsel auf repräsentative Weise mit der Stadt. Hergestellt wurde die 22 Meter lange und acht Meter breite Drehbrücke in der Maschinenfabrik F.Crull & Co., die dem Wismarer Unternehmer Heinrich Podeus gehörte. Die Baupläne stammen vom Baumeister Adolf Klett. Heute ruht die Drehbrücke auf sechs Meter langen Eichenpfählen und einem riesigen Steinquader. Zum „Tag der Industriekultur am Wasser“ im September wird das technische Denkmal nach langer Pause wieder in Bewegung gesetzt. Am 28. und 29. September öffnet der Brückenwärter des Landtages Benno Gurny (Foto) die Brücke mit Hilfe einer Handkurbel und dem Königstuhlmechanismus.

1998 wurde das technische Denkmal zum ersten Mal grundlegend saniert. Einst fuhren Schiffe und Lastkähne vom ersten „Hafen der Stadt“ am Burgsee vorbei am Sitz



der Herzöge hinaus auf den Schweriner See. Zum einen wollte der Großherzog keinen Schiffsverkehr vor der prächtigen Kulisse und zum anderen war die Brücke für eine Durchfahrt zu niedrig. Seit 1836 gab es darum zunächst eine Klappbrücke, die dann später durch die Drehbrücke ersetzt wurde.

Mehr über die Geschichte und die Bedeutung der Schweriner Drehbrücke ist unter www.hauspost.de zu lesen, genauso wie die **Gewinnspielfrage**.

Senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer bis zum **17. September** an die *hauspost*-Redaktion in der Stadionstraße 1, 19061 Schwerin oder an redaktion@hauspost.de.

Die Gewinner (zwei Personen) dürfen aktiv und exklusiv an der Öffnung der Drehbrücke teilnehmen und sogar selbst die Handkurbel betätigen. Viel Glück!

EDITORIAL



E-Bike



E-Roller



E-Auto



Aufladen als Lotteriespiel

Unterschiedliche Bezahlssysteme und schwierige Auffindbarkeit der Ladestationen

Schwerin • Die Suche nach der nächsten passenden Ladestation für das E-Auto ist ein Glücksspiel. Grund sind unterschiedliche Bezahlssysteme und Stecker. Dazu kommt die schlechte Auffindbarkeit.

Die für das Erfassen der Ladesäulen zuständige Bundesnetzagentur kennt nur eine in Schwerin, die Suchseite Goingelectric kennt immerhin 17 Lademöglichkeiten, von denen nur fünf frei zugänglich sind, in den Parkhäusern am Schloss und im Schlosspark-Center, am Hauptbahnhof, am Stadthafen und an einer ESSO-Tankstelle. Die übrigen gelisteten sind etwa den Kunden von Friseursalons, Autohäusern, Supermarkt und Hotelgästen vorbehalten. Die Ladesituation könnte sich mit den ersten fünf Ladestationen, die die Stadt in Kooperation mit einem Energieversorger noch dieses

Jahr aufstellen wird, schlagartig verbessern. Mecklenburgstraße 102, Obotritenring 40, Wittenburger Straße 120, am Schlachtermarkt und auf dem Parkplatz Altstadt sind die ersten Standorte. „An den Details fehlen wir noch, aber man kann einfach mit der Kreditkarte zahlen“, verspricht die städtische Mobilitätsmanagerin Carola Nitz. Nostalgiker laden an der ESSO-Tankstelle am Püsserkrug 2. Gezahlt wird einfach an der Kasse. Vom Laden an der heimischen Schuko-Steckdose rät Christopher Hofmann von der Landesinnung der Elektro- und Informationstechniker dringend ab. Die könnte sich überhitzen. Das Netz wäre in den meisten Wohngebieten auch überlastet, wenn mehrere Anwohner gleichzeitig laden. Wer zuhause laden will, der sollte eine separate Starkstromleitung oder eine Wall Box mit Energiemanagementprogramm installieren lassen. *fm*

So leicht kann Fahrradfahren sein

Schelfstadt • Ich bin leidenschaftliche Rad-Fahrerin. Täglich komme ich auf rund acht Kilometer zwischen Wohnung und Arbeit. Für einen Monat stieg ich auf ein E-Bike des Typs Simplon Kagu Bosch R14 um. Mirco Levetzow vom **Zweiradcenter Rademacher** erklärte mir mein neues Gefährt: Display an/aus, vier verschiedene Unterstützungsmodi, Akku rausnehmen, an der heimischen Steckdose aufladen. Das Ganze war ziemlich simpel. Schon nach wenigen Metern merkte ich, wie leicht Fahrradfahren doch sein kann. Kein bisschen Anstrengung und schon fuhr ich 25 km/h. Für mehr ist der Antrieb nicht ausgelegt. Für mehr musste ich ordentlich in die Pedale treten. Bergab bremste mich das E-Bike sogar aus. „Nun gut“, dachte ich, „für ältere Menschen sicherlich keine schlechte Sicherheitsvorkehrung.“ Nach rund drei Stunden ist der Akku geladen und reicht im Turbo-Gang für circa 80 Kilometer. Natürlich lässt sich das Zweirad auch aus komplett eigener Kraft vorantreiben. Mein Fazit nach vier Wochen: Ein E-Bike eignet sich vor allem für Personen, die längere Strecken zurücklegen wollen, deren Kräfte vielleicht schon ein wenig nachlassen, die aber dennoch aktiv sein wollen, oder Familien mit Kinderanhänger. Ein ebenerdiger Unterstellplatz ist angesichts des Gewichts von circa 23 Kilo von Vorteil. *ml*

Platzsparender Flitzer für Kurztrips

Krebsförden • „25 bis 30 Kilometer.“ Die Antwort auf meine Frage, wie weit ich denn mit einer Akkuladung komme, sorgte bei mir zum ersten Mal für etwas Ernüchterung. Immerhin – für die erste Fahrt von den **Stadtwerken Schwerin**, die mir den Roller freundlicherweise für einen Test zur Verfügung stellten, bis zur Arbeit auf der Krösnitz und für die täglichen vier Kilometer zwischen Zuhause und Arbeit reichte der Akku locker. Tatsächlich kam ich beim Ausfahren des 50-Volt-Akkus mit einer Kapazität von 1.470 Wattstunden auf 27 Kilometer. In den Kumpen 1953 Roller passen jedoch insgesamt drei dieser Akkus – damit wäre dann vielleicht auch ein Ausflug ins Umland denkbar. Dennoch: Große Sprünge dürfen sich E-Roller-Fahrer oder die, die es werden wollen, nicht erhoffen. Die Flitzer sind auf kurzen Distanzen spritzig, wendig und echte Trümpfe, wenn es ums Parken geht. Die Batterie ist entnehmbar, aber sehr schwer und unhandlich. Eine volle Ladung dauert etwa 3,5 Stunden. Da stellte sich mir beim Test das eine ums andere Mal die Frage, ob das Fahrrad (mit oder ohne E-Antrieb) nicht doch etwas praktischer ist. Mein Fazit: Das Fahren macht Spaß – solange der Akku reicht. Das Drumherum vom Laden bis zur Motorrad-Kluff ist jedoch etwas unpraktisch. *nr*

Fährt er schon oder blinkt er nur?

Lankow • Ich dreh den Zündschlüssel zum wiederholten Mal nach rechts – nichts geschieht. **STERNAUTO**-Centermanager Jon Püschel beruhigt: „Der ist schon an“. Der autorisierte Mercedes-Benz-Händler stellt mir den smart EQ forfour zum Testen zur Verfügung. Als E-Auto-Neuling muss ich mich erst an den geräuschlosen Antrieb gewöhnen. Und die übrigen Verkehrsteilnehmer auch. Ein älteres Pärchen läuft direkt vor mir auf die Lübecker Straße. Da die Reichweite begrenzt ist – je nach Fahrweise reicht eine Ladung der 17,6 kWh-Batterie für 80 bis 150 Kilometer – lehrt der E-Smart vorausschauendes Fahren. Ungeduldig hupende Verbrenner-Fahrer nehme ich dafür in Kauf. Statt auf den Tacho geht der erste Blick auf den Energieverbrauch. Bergab lädt die Batterie während der Fahrt auf. Die Nagelprobe: Ein Wochenendausflug nach Hamburg. Ich fahre nur Bundes- und Landstraßen im eco-Modus ohne Klimaanlage. Nach 108 Kilometern in Hamburg angekommen, habe ich noch 45 Kilometer Reichweite. Das Laden funktioniert kinderleicht mit Schuko- und Typ 2-Stecker. Die smart-App zeigt rechtzeitig den Weg zur nächsten Ladestation und ermöglicht auch unkompliziertes Car-Sharing mit Freunden oder Familie. *Florian Daniel Maaß*



So entspannt ist das Aufladen nur selten Foto: maxpress



Bernd Nottebaum und Daniel Meyer-Kohlstock (v.r.) mitten im nachhaltigen Verkehrsmix aus ÖPNV, Fahrrad und E-Auto Foto: maxpress

E-mobil zum smarten Verkehr

Die Stadt lotet die Möglichkeiten der E-Mobilität aus und verspricht 25 E-Ladepunkte

Schwerin • „E-Mobilität ist nicht die Lösung aller Probleme, aber wir sehen sie als Teil einer nachhaltigen Mobilität“, meint Verkehrsdezernent Bernd Nottebaum. Noch 2019 stellt die Stadt in Kooperation mit einem Energieversorger fünf E-Ladestationen im Zentrum auf, weitere 20 folgen.

Schwerins Beitrag zum Klimaschutz ist, im Jahr 2050 kein CO₂ mehr auszustoßen. Ein Mosaikstein im Bereich Verkehr ist die E-Mobilität. In einem E-Mobilitätskonzept untersucht die Stadt, in welcher Form der elektrische Antrieb zu Schwerin passt und welche Infrastruktur dafür in welchen Stadtteilen nötig ist. „Ziel ist, dass die Schweriner noch mehr Öffentlichen Nahverkehr nutzen, Radfahren oder zu Fuß gehen. Wenn doch ein Auto gebraucht wird, müssen wir zukünftig vom Verbrenner weg – das E-Auto ist dann

eine Alternative. Autos mit Wasserstoffantrieb scheinen mir besonders zukunftsfähig“, meint der Verkehrsdezernent.

Die E-Mobilität hält bisher vor allem auf Straßenbahn-Schienen und Zweirädern Einzug in Schwerin. Die Straßenbahn fährt seit 110 Jahren unter Strom, bis zum Frühjahr stellt der NVS auch die ersten Busse um. Jedes zweite in Schwerin gekaufte Fahrrad ist aktuell ein E-Bike. „Gerade für ältere E-Bike-Nutzer brauchen wir in Schwerin barrierefreie, sichere Abstellplätze für E-Bikes und normale Räder. Im Wohnungsbau sollten diese fest mitingeplant werden“, regt Bernd Nottebaum an.

Die Stadtverwaltung geht mit gutem Beispiel voran, nutzt zwei E-Autos und drei Hybrid-Dienstwagen sowie E-Bikes. Der Vize-OB fährt selber Fahrrad. Auch die städtischen Betriebe setzen auf E-Mobilität. Die WGS plant laut Geschäftsführer Thomas

Köchig E-Ladestationen in allen Neubauten. Die Stadtwerke bezuschussen den E-Fahrzeug-Kauf ihrer Kunden mit fünf Prozent. Die Bundesregierung legt beim E-Auto weitere 4.000 Euro drauf. Dennoch ist nur jedes Tausendste Schweriner Auto bisher ein reines E-Auto. Der städtische Klimaplaner Daniel Meyer-Kohlstock sieht als Gründe, dass die geringe Reichweite der meisten E-Autos nicht zum weiten Umland, die hohen Anschaffungskosten nicht zum Einkommensschnitt passen. Und es gebe kaum öffentlich zugängliche Ladestationen. Daher stellt die Stadt als ersten Schritt 25 zentrale Standpunkte für leicht zugängliche Ladesäulen zur Verfügung.

Bernd Nottebaum beobachtet ein Umdenken bei den Schwerinern, das Auto verliere als Statussymbol an Gewicht. Auch Car-Sharing, also das geteilte Nutzen von Autos, werde daher in Schwerin Fahrt aufnehmen. *fm*

Die Pioniere des geteilten Autos

Wenig Angebote für Leihautos oder Leihräder in Schwerin

Schelfstadt • Wer sich in Schwerin ein Auto oder Fahrrad ausleihen will, findet kaum Angebote. Trendsetter ist die GTK (Gesellschaft für Regionale Teilhabe & Klimaschutz) aus der Schelfstadt mit dem ersten E-Car-Sharing.

„Eigentlich brauche ich kein Auto“, meint Ministerialbeamter Reinhard Wulfhorst, „aber wenn doch, leihe ich mir das E-Auto der GTK“. Das Energieberatungsunternehmen verleiht abends und an Wochenenden das Firmen-E-Auto. Das kommt gut an. Die meisten Nutzer sind aus der Nachbarschaft in der Schelfstadt.

„E-Autos eignen sich besonders zum Teilen, da sie weniger Wartung bedürfen“, erklärt Herbert Clermont von der GTK.

In Hamburg oder Berlin steht an fast jeder Ecke ein Auto von Car-Sharing-Anbietern wie DriveNow oder cambio. Der Nutzer leiht das Auto unkompliziert und spontan über das Mobiltelefon auch für kurze Wege aus. Viele Großstädter verzichten daher inzwischen auf das eigene Auto. Auch Autohersteller wie Smart ermöglichen das geteilte Fahren unter Freunden oder Kollegen über die eigene App.



Reinhard Wulfhorst ist Stammkunde beim ersten Schweriner E-Car-Sharing

Foto: maxpress

In Schwerin stehen bisher nur wenige Fahrzeuge zum Ausleihen bereit. Europcar, Sixt, Avis, Hertz und Joyride sind die traditionellen Leihwagenanbieter. e-mobile-rent.de vermietet nur E-Autos und zielt besonders auf Langzeitmieter, etwa Firmen. Die Bahn-Tochter Flinkster stellt drei Autos am Bahnhof über eine App auch stundenweise zur Verfügung. Lokale Pioniere sind 15 Schweriner, die über die Webseite drivy.com ihre eigenen Autos anderen Fahrern anbieten. Die Webseite kümmert sich um eine zusätzliche Versicherung, Pannenhilfe und zahlt im Notfall die Weiterfahrt mit Bus und Bahn.

Es gibt Überlegungen in der Stadtverwaltung, Car-Sharing und Fahrradverleih mit eigenen Projekten anzuschließen. Es wird eine Mobilitätsstation am Bahnhof errichtet, die vom Nahverkehr betrieben wird. Die Station wird etwa sichere und abschließbare Fahrradboxen anbieten. Angedacht ist auch, dass dort Fahrräder und E-Bikes verliehen werden können. Momentan verleiht nur Schwerintaxi (neben der Tourist Information) Räder und E-Bikes – die Nachfrage ist groß. Little John Bikes nimmt den Verleih, auch von E-Bikes, bald wieder auf. *fm*

Liebe Leserinnen und Leser, die Bundesregierung setzt bei der Klimarettung große Hoffnungen auf die elektrisch aufladbaren Autos. Eine Million E-Autos will sie bis 2022 auf deutsche Straßen bringen. In Schwerin sind es bis jetzt gerade mal 58. Ein wichtigerer Schritt, um die Schweriner vom

E-Auto zu überzeugen, sind leicht bedien- und auffindbare Ladestationen. Für die sorgt die Stadt nun. Andere Vorbehalte sind schwieriger zu zerstreuen. Die Anschaffungskosten sind hoch, der Wertverfall noch nicht absehbar. Ob ich mit dem E-Auto wirklich der Umwelt helfe, hängt letztlich vom Energiemix des Ladestationsversorgers ab. Und die Autohersteller müssen an der Batterie arbeiten. Lithium ist alles andere als nachhaltig. Dennoch sind E-Autos auch jetzt schon umweltfreundlicher als Verbrenner. Das Auto verliert auch für immer mehr Schweriner an Bedeutung als Statussymbol. Warum nicht ganz drauf verzichten und ein Auto leihen, wenn es wirklich nötig ist? Dafür bräuchte Schwerin ein breit angelegtes Car-Sharing-Angebot mit verfügbaren Autos überall im Zentrum. Die wartungsarmen E-Autos eignen sich perfekt dafür. Die Stadt würde ein richtiges Zeichen setzen, indem sie Car-Sharing und Fahrradverleih mit eigenen Projekten ankurbelt. Die Stadt sollte auch mit einem neuen Verkehrskonzept den Anstoß für nachhaltige Mobilität setzen. Vor allem aber sollten die Schweriner öfter mal dem Beispiel des Verkehrsdezernenten folgen und das Auto stehen lassen. Hand aufs Herz: Wie oft könnten wir kurze Strecken nicht auch zu Fuß, auf dem Rad oder mit Bus und Bahn bewältigen? Herzlichst, Ihr Florian Daniel Maaß





Chefsache

Von Schwerin aus in die Welt

„Wir erkennen die Gefahr“

Detektoren aus Schwerin bei den olympischen Spielen und auf der ISS

Gartenstadt • Weltweit sorgt die Firma AIRSENSE für mehr Sicherheit und rettet damit Menschenleben. Ob im Hamburger Hafen Container auf giftige Gase überprüft werden oder in China Feuerwehrleute rechtzeitig Giftstoffe erkennen müssen – die Gefahrstoffdetektoren aus Schwerin kommen überall zum Einsatz.

Die Firma AIRSENSE Analytics GmbH, mit Sitz im Schweriner Technologie- und Gewerbezentrums, stellt im Jahr 200 bis 250 Gefahrstoffdetektoren in Manufakturarbeit her. Die Geräte kommen in der Luftfahrt, beim Militär, der Feuerwehr und bei den Kommunen zum Einsatz. „Wir sorgen weltweit für mehr Sicherheit und ermöglichen, dass Gefahren für Leib und Leben rechtzeitig erkannt werden“, sagt Geschäftsführer und Gesellschafter Wolf Münchmeyer (Foto rund). Der Dipl. Ingenieur hat 1996 gemeinsam mit seinem Partner Dr. Ing. Andreas Walte das Unternehmen in Schwerin gegründet. „Es waren die guten Bedingungen in Schwerin und das neue TGZ, die uns bewegen haben, von Hamburg hierher in die mecklenburgische Landeshauptstadt zu kommen“, erzählt Wolf Münchmeyer. Die Gesellschafter hatten schon an der TU in Harburg mit Mess- und Sicherheitstechnik zu tun. Und so entstand die Idee, hier in Schwerin ein modernes Unternehmen zu gründen. Inzwischen gibt es eine Tochtergesellschaft in Brasilien und eine in China. 55 Mitarbeiter gehören zu AIRSENSE und erwirtschaften einen Jahresumsatz von sieben Millionen Euro. Die Gefahrstoffdetektoren sind hochkomplexe Geräte, die chemische und physikalische Prozesse nutzen, um zum Beispiel zu

erkennen, ob sich in einem See-Container noch Begasungsmittelrückstände befinden. Mit ihnen prüfen die Mitarbeiter zum Beispiel auch, ob bei Triebwerken an Flugzeugen Öl austritt oder ob in der Umwelt Giftstoffe vorhanden sind. Selbst bei olympischen Spielen waren die Detektoren aus Schwerin schon im Einsatz. Wenn Feuerwehrleute oder andere Einsatzkräfte nicht genau wissen, welche toxischen Gefahrstoffe vor Ort ausgetreten sind, liefern die Detektoren von AIRSENSE in Sekunden eine Vor-Ort Analyse. „Gerade China ist für uns ein sehr bedeutender Markt“, berichtet Wolf Münchmeyer.

Auch bei den Mitarbeitern ist die Firma international aufgestellt. Einige stammen aus Indien, China, Thailand, Brasilien und natürlich aus Deutschland. Auch derzeit werden wieder Mitarbeiter gesucht. Vor allem Techniker oder Elektroniker. „Doch das wichtigste ist die Persönlichkeit und die Weltoffenheit von Männern und Frauen, die für uns arbeiten wollen“, sagt Wolf Münchmeyer. Die beste Gelegenheit, sich mit der Firma vertraut zu machen, ist die **Nacht des Wissens**, die in diesem Jahr am **19. Oktober** zum fünften Mal stattfindet.

Für Schwerin wünschen sich die beiden Gesellschafter dringend eine Universität. Darum unterstützen Sie auch den Förderverein für einen Hochschulstandort in Schwerin. „Nur so werden wir hier auch in Zukunft genügend junge Mitarbeiter finden, die den internationalen Standards entsprechen und offen für Forschung und Entwicklung sind. Wir arbeiten eng mit der Luft- und Raumfahrtindustrie zusammen und Geräte von uns kommen auch in der Raumfahrtstation ISS zum Einsatz. Dazu braucht es kluge Köpfe.“ *Norbert Bosse*



Mitarbeiter montieren in der Werkstatt die Gefahrstoffdetektoren Fotos: maxpress/nb, Airsense



18 junge Spanier wurden am 2. August durch ihre Praktikumsunternehmen und den Vizepräsidenten der Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Steffen Timm (3.v.l.), begrüßt

Foto: IHK

Blick über den Tellerrand

So löst Schwerin den Fachkräftemangel

Schwerin • Fehlende Fachkräfte sind auch in Schwerin ein großes Problem. Vor allem in der Pflege und im Gastromiegewerbe mangelt es an Personal. Einige Schweriner Unternehmen, Organisationen und Träger haben dafür eine einfache und gewinnbringende Lösung gefunden: Sie geben Auszubildenden aus dem Ausland in der Landeshauptstadt eine Chance.

In den vergangenen Jahren haben vor allem spanische Jugendliche die Berufsausbildung in Schwerin bereichert. Weil in ihrer Heimat die Jugendarbeitslosigkeit bei mehr als 30 Prozent liegt, orientieren sich die jungen Menschen bei ihrer beruflichen Zukunft zunehmend über die Landesgrenzen hinweg. In Deutschland finden sie zukunftsfähige Ausbildungsberufe, beispielsweise in der Pflege und im Gastgewerbe. Das hat auch die Industrie- und Handelskammer Schwerin erkannt. Mit Hilfe von Bildungsprogrammen, wie Bridge4Mobility und der SBW Aus- und Fortbildungsgesellschaft mbH Schwerin (SBW) wurden im Sommer 2019 wieder 25 Spanier aus der Region Barcelona für eine Berufsausbildung in Westmecklenburg ausgewählt und mit Unterstützung der spanischen Regierung in Deutschkursen vorbereitet. „Die duale Berufsausbildung ist ein hohes Gut und wichtige Basis für die Fachkräftesicherung in unseren Unternehmen“, weiß IHK-Vizepräsident Steffen Timm. „Unsere IHK-Unternehmen bilden ausschließlich für den eigenen Bedarf aus. Ihr werdet also hier gebraucht und seid uns herzlich in Schwerin, Westmecklenburg und unseren IHK-Ausbildungsunternehmen willkommen“, begrüßte der Vizepräsident die jungen Spanier in der Landeshauptstadt.

Auch die AWO bietet seit einigen Jahren engagierten Menschen aus dem Ausland nicht nur einen Ausbildungsplatz, sondern auch gute Chancen zur Übernahme. Rund 30 Azubis mit ausländischen Wurzeln betreute die Arbeiterwohlfahrt bereits in ihren Einrichtungen – viele von ihnen arbeiten nun in Voll- und Teilzeitbeschäftigung. Hinzu kommen sechs Ehrenamtliche, die die AWO beispielsweise als Sprachmittler unterstützen. „Ich bin für diese Chance sehr dankbar. Hier kann ich etwas tun und anderen helfen und gleichzeitig mein Deutsch verbessern“, sagt Samiya Ahmed Ismail. Die 32-Jährige kam aus Somalia nach Schwerin und spricht neben Somali auch Arabisch, Englisch und inzwischen gutes Deutsch. Mit diesen Fähigkeiten unterstützt sie auf gemeinnütziger Basis den Fachdienst Migration. Wenn sie ihren B2-Level im Deutschkurs abgeschlossen hat, will sie in Schwerin eine Ausbildung beginnen – am liebsten natürlich bei der AWO.

Doch nicht nur Auszubildende und Freiwillige, auch bereits ausgebildete Fachkräfte kommen aus dem Ausland in die Landeshauptstadt. Das Netzwerk für Menschen hat im vergangenen Jahr 13 brasilianische Pflegekräfte angeworben. In Schwerin angekommen, mussten die motivierten Brasilianer erst einmal täglich in den Deutschunterricht. Das Netzwerk unterstützte sie dabei, ihr Krankenpflegestudium in Deutschland anerkennen zu lassen. Ab dem kommenden Jahr können sie so als Fachkräfte in den Einrichtungen der SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste und im Augustenstift arbeiten. *nr*

Weststadt-Campus eröffnet

Regionalschule pünktlich zum Schulstart fertiggestellt

Schwerin • Wortgehalten: Pünktlich zum Schuljahresstart am 12. August 2019 konnten 110 Mädchen und Jungen und ihre sechs Lehrkräfte die neue Regionalschule auf dem Weststadt-Campus in Besitz nehmen. Der Schulneubau wurde, wie schon die Grundschule am Ziegelsee, vom Zentralen Gebäudemangement der Landeshauptstadt in Rekordzeit errichtet. „Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des ZGM, dem Fachdienst Bildung der Landeshauptstadt, dem Bauunternehmen Kleusberg und den vielen anderen am Bau Beteiligten war professionell und zielorientiert. Durch die sorgfältige Auswahl von Möbeln, Farben sowie Lern- und Lehrmitteln ist hier ein Ort in lernfördernder Atmosphäre entstanden“, freut sich die kommissarische Schulleiterin Susanne Teschner über ihre neue Schule. Da das Interesse an dem

Schulbau riesengroß ist, gab es am 15. August einen offiziellen Eröffnungsakt und einen kleinen „Tag der offenen Tür“. „Die Schülerinnen und Schüler und das Lehrerteam freuen sich darauf, den Gästen ihre Schule zu zeigen und sich bei Gesprächen besser kennenzulernen“, so die Schulleiterin.

Die Regionalschule Weststadt-Campus mit einer maximalen Kapazität von 504 Schülern setzt das Konzept des längeren gemeinsamen Lernens um. Die Schule startet mit der Jahrgangsstufe 5 und wird dann Schuljahr für Schuljahr mit neuen 5. Klassen bis zur Klassenstufe 10 aufwachsen.

Den Neubau der Regionalschule und den Bau der angrenzenden Grundschule fördert das Land mit 12 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). mc/nr



Oberbürgermeister Dr. Rico Badenschier (l.) und Energieminister Christian Pegel (r.) übergeben die Fördermittel an die Schulleiterinnen Susanne Teschner (2.v.l.) und Micaela Schmill von der Grundschule „John Brinckman“
Fotos: maxpress, ZGM



Bürgerbüro hat zusätzlich geöffnet

Das **Bürgerbüro** im Stadthaus hat zusätzlich an folgenden Samstagen im September und Oktober von **9 bis 12 Uhr** geöffnet: **7. und 21. September** sowie **19. Oktober 2019**.

Pestizidfrei für ein gesundes Schwerin

Schwerin • Um die Gefahren durch Pestizide weiter einzuschränken, hat die Stadtvertretung im Frühjahr 2018 beschlossen, dass Schwerin eine pestizidfreie Kommune werden soll. Das bedeutet, auf allen städtischen Flächen, inklusive landwirtschaftlichem Pachtland und Kleingartenanlagen, dürfen in Zukunft keine chemisch-synthetischen Pestizide mehr eingesetzt werden. Darüber hinaus ist anzustreben, dass auch in privaten Gärten und Grünanlagen freiwillig auf Pestizide verzichtet und stattdessen auf eine bienenfreundliche Bewirtschaftung umgestellt wird. Pestizide sind Substanzen, die eingesetzt werden, um unerwünschte Pflanzen, Pilze und Insekten zu bekämpfen. Dabei können jedoch auch andere Arten negativ beeinträchtigt werden, wie zum Beispiel Wild- und Honigbienen. Nicht zuletzt ist der Mensch auch direkt betroffen, wenn sich Pestizide und deren Abbauprodukte in Lebensmitteln und im Trinkwasser wiederfinden. Der Weg zur pestizidfreien Kommune kann auf www.schwerin.de/pestizidfrei nachgelesen werden. md



Büro der Stadtvertretung*

Patrick Nemitz
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
(0385) 545 10 21
pnemitz@schwerin.de

Stadtpräsident

Sebastian Ehlers
(0385) 545 10 30
stadtvertretung@schwerin.de

Fraktion CDU/FDP

Gert Rudolf
(0385) 545 29 52
cdu-stadtraktion@schwerin.de

Fraktion

Die PARTEI.DIE LINKE
Henning Foerster
(0385) 545 29 57
stadtraktion-die-linke@schwerin.de

Fraktion SPD

Christian Masch
(0385) 545 29 62
spd-stadtraktion@schwerin.de

Fraktion AfD

Dr. Hagen Brauer
(0385) 545 29 65
afd-stadtraktion@schwerin.de

Fraktion

Unabhängige Bürger
Silvio Horn
(0385) 545 29 66
fraktion-ub@schwerin.de

Fraktion

B90/DIE GRÜNEN
Regina Dorfmann
(0385) 545 29 70
fraktion-buendnis90-diegruenen@schwerin.de

Der Stadtanzeiger

Die aktuelle Ausgabe Nr. 18/2019 vom 30. August liegt vor: www.schwerin.de/stadtanzeiger sowie im Bürgerbüro, Haupt- und Stadtebibliotheken, KulturInformationsZentrum, Stadtteilbüros, Tourist-Info, Straßenbahnen, Schlosspark-Center. Nächste Erscheinung: am 13. und 27. September 2019.

Bürgerinformationssystem:
<https://bis.schwerin.de>

Sollte die E-Mobilität eine Schlüsselrolle beim Klimaschutzkonzept spielen?



Gert Rudolf
Fraktionsvorsitzender
CDU/FDP

Noch bevor E-Mobilität das Thema war, konnte Schwerin hier Beachtliches vorweisen. Der Nahverkehr befördert die meisten Fahrgäste mit elektrischen Straßenbahnen. Die Stadtwerke versorgen Haushalte mit Fernwärme, die aus Kraft-Wärme-Anlagen kommt und künftig aus Erdwärme erzeugt wird. Die Busflotte erhält bald die ersten E-Busse. Das Ladestellennetz ist im Ausbau. Das sind markante Fakten für den Klimaschutz.



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender
Die PARTEI.DIE LINKE

Hauptziel ist die Verminderung von CO₂. Auf den Verkehrsbereich entfallen circa 29 Prozent der Schweriner CO₂ Emissionen. Folglich besteht auch in diesem Bereich Potential für die Verbesserung der CO₂ Bilanz. Elektrofahrzeuge sind energieeffizienter als solche mit Verbrennungsmotor und weisen auch beim heutigen Strommix bereits einen Klimavorteil auf. Insofern ist es sinnvoll ihren Anteil sukzessive zu erhöhen.



Christian Masch
Fraktionsvorsitzender
SPD

Wir wollen, dass unsere Stadt CO₂-neutral wird. 90 Prozent der CO₂-Emissionen liegen zu relativ gleichen Anteilen bei Verkehr, Haushalte und Gewerbe. Bereits 2015 hat die Vertretung auf SPD-Initiative die Umweltverwaltung beauftragt, einen Aktionsplan zur Förderung der Elektromobilität zu erarbeiten, weil die E-Mobilität eine besondere Rolle beim Klimaschutz spielt. Der Plan liegt leider noch nicht vor.



Dr. Hagen Brauer
Fraktionsvorsitzender
AfD

Nein. Ein „weiter so beim Verkehr, nur mit E-Autos“ bringt nichts. Außer man hofft, dass sich viele Bürger ein E-Auto nicht leisten können. Wichtiger: Renaturierung der Auen, Vergrößerung der Wälder, Straßenbaumpflanzungen, Ende der Zubetonierung und Versiegelung unserer Flächen. Zur Freiflächengestaltung oder Pflanzung von Allee- und Straßenbäumen haben wir Anträge gestellt.



Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender
Unabhängige Bürger

E-Mobilität ist noch nicht marktfähig - geringe Reichweiten und löchriges Tankstellennetz. Außerdem sind Produktion und Entsorgung von Akkus klimaschädlich. Es kommt auch darauf an, wie der Ladestrom erzeugt wird. Tanken von „Dreckigem Strom“ aus Kohlekraftwerken nützt dem Klimaschutz also nichts. Der ökologische Fußabdruck ist entscheidend, nicht geschickte Marketingkampagnen.



Regina Dorfmann
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Die Förderung der E-Mobilität ist nur eine von vielen Maßnahmen, um den Ausstoß von CO₂ langfristig zu vermindern. Ein relevanterer Beitrag ist, den motorisierten Individualverkehr grundsätzlich zu reduzieren. Für uns Grüne bedeutet das, mehr in den Radverkehr investieren, den öffentlichen Nahverkehr noch attraktiver gestalten und weitere Alternativen wie Car-Sharing-Angebote unterstützen.

Jetzt die Zukunft auf Grün stellen

WGS lädt angehende Immobilienkaufleute beim SVZ-Lehrstellentag am 7. September zu Tisch

Hauptsitz/Verwaltung
Postfach 110162
19001 Schwerin

Öffnungszeiten (NEU!)
in den Mietercentern
Mo. bis Do. 9 bis 16 Uhr
Fr. 9 bis 13 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen per Telefon, per E-Mail oder nach Terminvereinbarung
Mo. bis Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 13 Uhr
zur Verfügung.

Hotline: 74 26-300

Mietercenter Mitte
Stadtteile
Altstadt/Weststadt
G.-Scholl-Str. 4
19053 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-mitte@wgs-schwerin.de

Mietercenter Nord
Stadtteil Lankow
Rahlstedter Str. 27
19057 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-nord@wgs-schwerin.de

Mietercenter Süd
Stadtteile Großer
Dreesch/Krebsförden
Neu Zippendorf/
Mueßer Holz
F.-Engels-Str. 2c
19061 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-sued@wgs-schwerin.de

Vermietungsteam
Telefon: 74 26-200
E-Mail: vermietung@wgs-schwerin.de

Folgen Sie uns!
www.facebook.com/
wgs.schwerin

Havarie-
und Notfälle
Telefon 74 26-400

Großer Dreesch • Regale, gemütliche Stühle, ein paar Grünpflanzen. Wer dieses Jahr im medienhaus:nord in der Gutenbergstraße 1 zum SVZ-Lehrstellentag geht, nimmt am Messestand der Wohnungsgesellschaft Schwerin entspannt Platz – am Küchentisch. Das Gespräch über die interessante Ausbildung soll so in angenehmer Atmosphäre stattfinden.

„Die Küche ist immer ein Treffpunkt in jeder Wohnung. Hier entstehen die besten Unterhaltungen“, begründet Ausbildungsleiterin Birgit Gautzsch den bewusst lockeren Aufbau des Messestandes. „Wir möchten, dass sich die interessierten Jugendlichen bei uns wohlfühlen. So können wir einander am besten kennenlernen und uns über den Inhalt der Berufsausbildung austauschen.“

Es gibt eine Menge zu erfahren: Der Job bietet viel Abwechslung. Im Büro geht es um kaufmännische, rechtliche und technische Grundkenntnisse. Dabei arbeiten die Auszubildenden mit moderner Technik und bedienen Online-Tools sowie soziale Netzwerke. Sie haben während der drei Lehrjahre außerdem die Möglichkeit, intensiv an eigenen Projekten mitzuwirken. Gleichzeitig stehen die angehenden Immobilienkaufleute in direktem Mieterkontakt, etwa bei Wohnungsbesichtigungen. Damit haben sie eine verantwortungsvolle Rolle, denn sie müssen sich zum Beispiel auf unterschiedliche Generationen einstellen, guten Service bieten und überzeugend auftreten. Alles in allem wartet ein kreativer Beruf auf die Jugendlichen. „Unsere Azubis sind genauso Aushängeschilder der WGS wie jeder andere Mit-



Im vergangenen Jahr bot die WGS noch den klassischen Messestand mit Stehtisch und Co. Dieses Jahr wird es am Küchentisch gemütlich, aber genauso informativ Foto: maxpress

arbeiter. Wir suchen also Leute, die von der Dienstleistung Wohnen begeistert sind und wirklich gerne mit Menschen zusammen arbeiten möchten“, so Birgit Gautzsch.

Jetzt informieren über eine gute Ausbildung bei der WGS zur/zum

Immobilienkauffrau oder Immobilienkaufmann

Infos unter:
www.wohnen-in-schwerin.de

Darüber hinaus ist die Ausbildungsleiterin überzeugt, dass Immobilienkaufleute in eine positive Zukunft blicken. „Gewohnt wird schließlich immer“, sagt sie lächelnd. Außerdem bestehen bei der WGS gute Chancen auf die Übernahme nach der Ausbildung. Der Beruf der Immobilienkauffrau beziehungsweise des -kaufmanns muss nicht das Ende der Karriereleiter sein. Es gibt die Möglichkeit, berufsbegleitend zu studieren oder seinen Immobilienfachwirt zu machen. Birgit Gautzsch freut sich auf den Lehrstellentag. „Wir sind neugierig auf die möglichen Bewerber. Vom Küchentisch aus können wir gemeinsam die Zukunft auf Grün stellen.“/jl

Die Feste bringen Mieter zusammen

Schwerin • Ob zum Kennenlernen nach dem Einzug oder zum netten Plausch mit dem bekannten Nachbarn – die WGS lädt ihre Mieter gerne zu kleinen Feiern vor der Haustür ein. „Ein guter Kontakt untereinander und die Nähe zu uns als Wohnungsgesellschaft sorgen für genau das Wohlgefühl, das wir uns für unsere Mieter wünschen“, begründet Dany Neuwirth, Leiter des Mietercenters Nord, die kleinen Zusammenkünfte.

Im September stehen deshalb wieder einige Feiern an. Den Auftakt macht das Mieterfest an der Grevesmühlener Straße am 4. September. Zwischen 15 und 18 Uhr können die Mieter hier zu Kaffee und Kuchen zusammen kommen. Auf der Wiese an der Bertha-von-Suttner-Straße lädt die WGS am 11. September von 17 bis 20 Uhr zum Grillen ein. Hier sind gerade die Fassaden neu gestaltet worden. Jetzt sollen die Vorgärten folgen. Dazu befragt die WGS die Mieter nach ihren Wünschen und Anregungen. Am 18. September folgt schließlich das Mieterfest an der Carl-Moltmannstraße. Hier wird von 15 bis 18 Uhr gemeinsam gegrillt. /jl

WGS hat neuen Aufsichtsrat

Stadtpolitiker haben die Zukunft des Vermieters immer im Blick

Schwerin • Im August hat sich der neu gewählte Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) zu seiner ersten Sitzung getroffen. Die Stadtpolitiker haben sich einstimmig für Daniel Meslien (SPD) als Aufsichtsratsvorsitzenden entschieden.

Damit geht der Schweriner in seine dritte Amtszeit. Der engagierte Stadtpolitiker begleitet die WGS seit genau zehn Jahren als Vorsitzender im Aufsichtsrat. In dieser Zeit sind viele wichtige Entscheidungen für die Zukunft des kommunalen Vermieters getroffen worden. Die Stabilisierung der wirtschaftlichen Lage war zentrales Thema, um die Voraussetzungen für die Zukunft zu schaffen. „Mangels fremder Hilfe mussten schmerzhaft Maßnahmen die WGS vor dem Ruin bewahren. Jetzt geht es uns darum, moderne und zugleich bezahlbare Wohnungen für Kleinverdiener in attraktiven Wohngebieten zu schaffen“, sagt Daniel Meslien. Als Stellvertreter wurde Norbert Claussen von der Fraktion CDU/FDP gewählt.



Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Daniel Meslien
Foto: Meslien

Weitere Mitglieder im Aufsichtsrat sind Annika Kuchmetzki (SPD), Dr. Dietrich Thierfelder (Unabhängige Bürger), Georg-Christian Riedel (CDU/FDP), Thomas de Jesus Fernandes (AfD), Martin Neuhaus (Bündnis 90/Die Grünen), Martin Frank (Die Partei/Die Linke) und als Arbeitnehmervertreter Sebastian Arndt.

Als starker Vermieter mit sozialer Verantwortung bleibt die WGS der richtige Ansprechpartner für zeitgemäßes Wohnen. Umfangreiche Sanierungsprojekte und Neubaumaßnahmen sind bereits angeschoben worden oder in der Umsetzung. Über 10.000 Wohnungen hat die WGS im Bestand. In drei Mietercentern kümmern sich fachkompetente Mitarbeiter um alle Belange zum Wohlbefinden ihrer Mieter. hh

Wohnungsangebote

Drei schöne Wohnungen der WGS warten auf neue Mieter.



Barrierefrei wohlfühlen

Großer Dreesch • Diese Einraumwohnung in der Egon-Erwin-Kisch-Straße 17 ist barrierefrei und bietet ein Bad mit bodengleicher Dusche. Ein Aufzug und optional ein Pflegedienst sind verfügbar. Frei ab sofort.
Fakten: 3. OG, 31,72 m², 1 Zi., 191,00 Euro Miete zzgl. Nebenkosten, Baujahr 1970; Fernwärme, Energieverbrauch: 112 KWh/(m².a)



Tageslichtbad und Wanne

Weststadt • Diese Zweiraumwohnung in der Willi-Bredel-Straße 4 überzeugt mit ihrem modernen Grundriss, einem voll gefliesten Bad mit Wanne und Fenster sowie einer Küche mit separatem Essbereich. Frei ab 1. September.
Fakten: 4. OG, 53,20 m², 2 Zi., 319,00 Euro Miete zzgl. Nebenkosten, Baujahr 1972, Fernwärme, Energieverbrauch: 71 KWh/(m².a)



Vollständig renoviert

Neu Zippendorf • Diese öffentlich geförderte Dreiraumwohnung in der Stralsunder Straße 1 präsentiert sich vollständig renoviert, mit einem modernen Boden in Holzoptik, gefliestem Wannenbad und Loggia. Frei ab sofort.
Fakten: 3. OG, 57,88 m², 3 Zi., 293,00 Euro Miete zzgl. Nebenkosten, Baujahr 1977, Fernwärme, Energieverbrauch: 71 KWh/(m².a)

Diese Balkone sind Sieger

Sieben auf einen Streich: WGS kürt die Gewinner des Wettbewerbs

Schwerin • Seit Mai haben zahlreiche WGS-Mieter Fotos ihrer Freiluft-Wohnzimmer an die *hauspost* geschickt. Die Auswahl der schönsten Balkone und Terrassen fiel nicht leicht. Darum hat sich die Wohnungsgesellschaft gleich für sieben Sieger entschieden.

Antje Keßler genießt ihren Balkon mit Kater Felix und abends bei schöner Beleuchtung. Paula Markiwitz (rechts) hegt und pflegt die Blumen gemeinsam mit ihrer Mama und sagt „Daumen hoch!“ zum Sieg. Inge Lenz beweist ihren grünen Daumen ebenfalls und das Ehepaar Hertwig entspannt gerne auf der Terrasse. Weitere Siegerfotos stammen von Christel Zühlke-Holst, Monika Wange und Annette Schmidt. Die WGS kommt auf die Gewinner zu und überreicht die Preise – Baummarkt Gutscheine und kleine Präsente der Wohnungsgesellschaft. *jpl*





Stadtwerke Schwerin

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Telefon: 633 0
Fax: 633 11 11
E-Mail: stadtwerke-
schwerin@swn.de
Internet:
www.stadtwerke-
schwerin.de

Kundenservice

Privatkunden
Telefon: 633 14 27
Fax: 633 14 24
E-Mail:
kundenservice@swn.de

Öffnungszeiten

Kundencenter:
Mecklenburgstraße 1
Mo. - Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr
Eckdrift 43 - 45
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

InfoPoint

Klosterstraße 19
Öffnungszeiten:
Do. 15 bis 18 Uhr

Geschäftskunden

Telefon: 633 12 83
Fax: 633 12 82
E-Mail: vertrieb@swn.de

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung
Telefon: 633 35 90
bis 633 35 95
Fax: 633 35 96

Leitungsauskunft

Telefon: 633 35 41
Fax: 633 39 96

Kommunikation

Telefon: 633 11 90
Fax: 633 12 93

Schulkontakte

Telefon: 633 18 68
Fax: 633 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon: 633 42 22

Gasgeruch
Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl
Telefon: 633 - 0



Sechs Drachenboot-Teams sorgten in der Abendstimmung für einige spannende Rennen auf dem Pfaffenteich

Wellenreiten im Dämmerlicht

Drachenbootfestival startete beim Stadtwerke-Pokal am 16. August mit neuem Wertungssystem

Schwerin • Es war ein spannender Auftakt für das 28. Drachenbootfestival auf dem Schweriner Pfaffenteich. Am 16. August paddelten sechs Teams beim Stadtwerke-Pokal gegeneinander und lieferten sich dabei zum Teil echte Kopf-an-Kopf-Rennen. Dank neuem Wertungssystem war der Sieger am Ende aber eindeutig: das Team der Stadtwerke – die Energy Dragons.

Punkte statt Zeiten – um den Wettkampf am Freitag noch fairer zu gestalten, entschieden sich der Veranstalter, die Kanurengegemeinschaft Schwerin, und die Stadtwerke Schwerin gemeinsam dafür, das Wertungssystem anzupassen. Seit dem vergangenen Jahr gehört nämlich neben den Kurzstrecken-

Rennen über 200 Meter auch eine lange Distanz über 1.000 Meter zum Stadtwerke-Pokal. Weil die Zeitunterschiede im Ziel bei letzterem sehr viel größer sind als bei der kurzen Distanz, hatte der Gewinner des Langstreckenrennens beinahe automatisch die Nase vorn. Mit der neuen Wertung gab es für die Teams nach jedem Rennen Punkte – je nachdem, auf welchem Platz sie über die Ziellinie kamen.

„So hat jedes Team eine faire Chance, egal, ob es eher auf der langen Distanz oder auf der kurzen seine Stärken hat“, erklärt Ute Becker-Frenzel von den Stadtwerken die Anpassung. Und diese Chance nutzen die Teams und gaben in den drei Rennen wirklich alles. Höchste Konzentration herrschte vor dem Beginn der 1.000-Meter-Strecke, denn hier

starteten die Teams hintereinander weg im 15-Sekunden-Takt. Wer dabei auch nur einen Augenblick unaufmerksam war, verschenkte wohlmöglichst wertvolle Sekunden. Bei den zwei folgenden Kurzstreckenrennen waren dann noch einmal die Sprint-Kräfte gefragt. Die Punkte waren am Ende aber doch ganz eindeutig auf der Seite des Stadtwerke-Teams. Bei allen drei Rennen setzten sich die Energy Dragons gegen die Gegner durch und nahmen den Wanderpokal entgegen. Auf dem zweiten Treppchen landete das Team Parchim und freute sich mindestens ebenso sehr darüber, wie die Sieger. Bis auf den dritten Rang gelangte ein Team, das in jedem Jahr extra nur für den Stadtwerke-Pokal anreist: die E.DIS Starkstromer aus Fürstenwalde.

Nele Reiber



Sowohl auf der kurzen Distanz (links) als auch auf der Langstrecke hatten die Energy Dragons die Nasen vorn und konnten so am Ende des Abends den Wanderpokal der Stadtwerke entgegennehmen (rechts)

Fotos: maxpress

city.WLAN kommt gut an

Kostenloses Internet im NVS ist von Anfang an ein voller Erfolg

Schwerin • Seit Juli ist das city.WLAN der Stadtwerke Schwerin in allen Bussen und Bahnen des Nahverkehrs Schwerin (Foto: SWS) verfügbar. Schon vom ersten Tag an wurde dieses bislang einzigartige Angebot in Mecklenburg-Vorpommern sehr gut angenommen. Bereits in der Testphase im Juni waren zu Spitzenzeiten im morgendlichen Schul- und Berufsverkehr mehr als

400 Nutzer gleichzeitig im city.WLAN der NVS-Fahrzeuge aktiv.

Im Verlauf des Juli haben sich in den Bussen und Bahnen knapp 24.000 Nutzer mit dem kostenlosen Highspeed-Internet verbunden – und das während der Ferienzeit. Diese Zahlen sprechen für sich: das city.WLAN der Stadtwerke im Nahverkehr Schwerin ist ein voller Erfolg!

jp



Wärmebild entlarvt Kostenfallen

Stadtwerke Schwerin bieten verschiedene Formen der zertifizierten Thermografie nach DIN EN 473 an

Schwerin • Die Tage werden kürzer und draußen wird es kälter. Der Herbst ist da und mit ihm hat auch die neue Heizsaison begonnen. Aber bleibt die Heizwärme auch wirklich im Haus oder entweicht möglicherweise zu viel Energie nach außen? Um dies herauszufinden, können Eigenheimbesitzer eine Gebäude-Thermografie durch die Stadtwerke Schwerin durchführen lassen.

Ein mangelhafter Wärmeschutz zieht ungewollte Energieverluste nach sich. Schlechte oder schadhafte Isolation ist oftmals „unsichtbar“ und wird zum hartnäckigen Kostenfaktor. Mit Hilfe der Gebäude-Thermografie werden diese Schwachstellen sichtbar gemacht. Dieses exakte Messverfahren kann bei der Planung zur Altbausanierung aber auch zur Qualitätskontrolle bei Neubauten eingesetzt werden.

Und so wird's gemacht: Eine Durchführung der Gebäude-Thermografie ist nur während der Heizperiode möglich, da die Außentemperatur möglichst unter fünf Grad Celsius liegen sollte. Für aussagekräftige Wärmebilder müssen außerdem die Witterungsverhältnisse günstig sein, denn Regen, Wind und Sonne beeinflussen das Aufnahmeergebnis und somit die Aussagekraft der Wärmebilder. Eingesetzt wird hierfür modernste

Infrarot-Kamera-Technik und Analyse-Software. Eine spezielle Wärmebildkamera erfasst Punkt für Punkt einzelne Temperaturen an den aufgenommenen Oberflächen des Gebäudes, jedoch keine Farben. Nur um die Situation für den Betrachter anschaulicher zu gestalten, werden die einzelnen Temperaturwerte anschließend in verschiedenen Farben wiedergegeben. Die fertigen Wärme-

bilder zeigen daher wärmere Bereiche in gelb-rötlichen Farbtönen, kühlere Bereiche in grünlichen, und kalte Bereiche in bläulichen Tönen. Wer sich für die Durchführung einer Gebäude-Thermografie interessiert, erhält unter der Telefonnummer **(0385) 633 18 87** oder auf der Internetseite der Stadtwerke Schwerin **www.stadtwerke-schwerin.de** weitere Informationen. *jd*



Mit Hilfe der Infrarot-Thermografie werden Temperaturunterschiede auf Oberflächen optisch dargestellt
Foto: Stadtwerke Schwerin

Leistungsangebote der Gebäudethermografie

Basis:

60 Minuten Innen- und Außenaufnahmen als Einstieg in die Gebäudethermografie, Erläuterung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera ohne Erstellung eines Thermografieberichtes, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Standard:

60 Minuten Innen- und Außenaufnahmen als Einstieg in die Gebäudethermografie, Erläuterung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera inklusive Erstellung eines Thermografie-Berichtes mit bis zu zehn Thermogrammen und dem jeweiligen Realbild, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Komfort:

120 Minuten ausführliche Gebäudethermografie mit Innen- und Außenaufnahmen, Betrachtung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera inklusive Erstellung eines Thermografie-Berichtes mit bis zu 15 Thermogrammen und dem jeweiligen Realbild, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung, Lokalisierung von Schimmelbildung, Leitungsortung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Informationen zu den Preisen der einzelnen Leistungsangebote gibt es im Internet auf der Seite der Stadtwerke Schwerin unter der Rubrik Energiedienstleistungen oder telefonisch unter **(0385) 366 18 87**.

Die Stadtwerke fertigen keine Thermografieaufnahmen im Sinne einer gutachterlichen Untersuchung für gerichtliche Auseinandersetzungen an.

Autos der Zukunft

Malaktion unter dem Motto: Was steckt unter der Haube?

Schwerin • Umweltbildung ist schon lange ein Anliegen der Stadtwerke Schwerin. Abgestimmt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse nahezu aller Altersklassen bietet der Energieversorger elektrisierende Wissensformate an. Auch in diesem Jahr heißt es daher wieder: Stifte raus und losgemalt! Die 1.-Klasse-Malaktion widmet sich in diesem Jahr der Mobilität der Zukunft.

Ein Auto fährt heute noch für gewöhnlich mit Benzin oder Diesel. Doch seit einigen Jahren drängen mehr und mehr alternative Antriebsarten auf den Markt. Am bekanntesten und in aller Munde sind derzeit Fahrzeuge mit Elektromotor, deutlich länger im Straßenverkehr zu finden sind indes Erdgasfahrzeuge. Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von Alternativen, wie zum Beispiel Wasserstoff.

„Gemeinsam mit den Schweriner Erstklässlern und Vorschulkindern wollen wir

der spannenden Frage auf den Grund gehen, wie denn nun die Zukunft der Mobilität aussieht“, erklärt die Projektverantwortliche Juliane Deichmann von den Schweriner Stadtwerken. Ausgestattet mit Leinwänden und bunten Malkoffern macht sich Stadtwerke-Maskottchen Alex im September wieder auf den Weg in alle teilnehmenden Schulen und Kindertagesstätten. Dort wird in den kommenden Wochen dann munter drauflos gemalt (Foto: SWS) – alles unter dem Motto: Was steckt unter der Haube? Schon jetzt freuen sich die Stadtwerke auf die kreativen Ideen der Kinder.

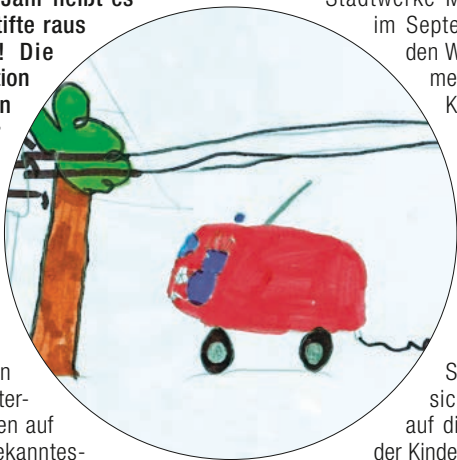
Anfang Dezember hat dann die Jury wieder die schwere Aufgabe, die diesjährigen Preisträger zu ermitteln. Auf die kreativsten kleinen Künstler warten wie immer tolle Preise. Ob Geld für die Klassenkasse oder tolle Ausflüge – auch in diesem Jahr lassen sich die Stadtwerke Schwerin wieder einiges einfallen. *jd*

Stadtwerke starten Kundenumfrage

Schwerin • In den nächsten vier Wochen ist wieder die Meinung der Schweriner gefragt. Denn die Stadtwerke Schwerin haben ein Marktforschungsinstitut mit der Durchführung einer Kundenbefragung beauftragt. Im Mittelpunkt der telefonischen Umfrage stehen das Image und die Zufriedenheit mit den Leistungen des Energieversorgers sowie allgemeine Energiethemen. Los geht es am 5. September. Das beauftragte Feldinstitut GESS Phone & Field GmbH aus Hamburg ruft Schweriner Bürger nach dem Zufallsprinzip an und wertet die Ergebnisse anonym aus. Wer an der Befragung teilnimmt, tut zusätzlich noch etwas Gutes: Denn die Stadtwerke Schwerin spenden für jedes abgeschlossene Interview fünf Euro an die Kinderkrebstation der Helios Klinik Schwerin. Die Stadtwerke hoffen auf rege Teilnahme und danken den Schwerinern schon jetzt herzlich. *dk*



Stadtwerke-Kunden können mit der Umfrage Gutes tun Foto: Fotolia.com/Rawpixel.com





Busfahren statt Baggern – Neues Trikot für Carli

Nahverkehr Schwerin GmbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 16 01 62
19091 Schwerin

Zentrale
Telefon:
(0385) 39 90-0
Fax:
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst
Telefon:
(0385) 39 90-333

Leitstelle
Straßenbahn und Bus
Telefon:
(0385) 39 90-444

Abo-Service
Telefon:
(0385) 39 90-555

Tarifauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-666

Service Parken
Telefon:
(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung
Telefon:
(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet:
www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail:
info@nahverkehr-schwerin.de

Unser Tipp:
Ein weiteres Rollator- und E-Scooter-Training findet am 12. November 2019 statt.
Anmeldungen bitte unter
(0385) 39 90-333.

Schwerin • Sportbegeisterte Schweriner kennen ihn. Von 2012 bis 2016 war Davide Carli Co-Trainer beim SSC Palmberg Schwerin und verhalf den Damen mehrfach zum Pokal- und Meister-Titel. Was viele nicht wissen: Der Italiener ist gelernter Busfahrer. Anfang des Jahres feierte der 36-Jährige sein Comeback in der Landeshauptstadt und hat mittlerweile Spielfeldrand gegen Fahreerkabine beim Schweriner Nahverkehr getauscht.

„Ich bin mit Busfahren groß geworden“, sagt der frisch gebackene NVS-Mitarbeiter. „In Venedig hat mein Vater ein eigenes Busunternehmen und mit 21 habe ich die Leute dann selbst in die Berge und zum Strand oder sogar bis nach Barcelona, Paris oder München gefahren.“ Parallel zu seinem Job war Davide Carli als Amateur-Volleyballspieler und -trainer aktiv – bis er 2011 als Co-Trainer die Profilaufbahn einschlug. Nicht selten fuhr er übrigens den Mannschaftsbus zu Auswärtsspielen.

Nach kurzer Station in Potsdam landete Davide Carli so schließlich in Schwerin – und verliebte sich nicht nur in die Stadt. Er lernte seine Frau kennen und ist mittlerweile Vater eines Jungen. „Mein Lebensmittelpunkt ist jetzt in Schwerin. Deshalb habe ich mich dazu entschieden, wieder in meinem alten Beruf zu arbeiten.“ Busfahren mache ihm einfach Spaß. Entgegen des Klischees, Italiener würden sich im Straßenverkehr chaotisch oder gar egoistisch verhalten, ist er ein ganz entspannter Fahrer. „In Schwerin brauche ich



Barrierefrei und sicher unterwegs

Schwerin • Einkaufen, spazieren gehen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen ist dank Rollator und E-Scooter auch im Alter kein Problem. Doch Bus und Straßenbahn stellen oft eine große Herausforderung dar. Um dafür besser gewappnet zu sein, findet am 11. September wieder ein kostenloses Training auf dem NVS-Betriebsgelände im Haselholz statt. „So kann man alles in Ruhe ausprobieren und sich Zeit nehmen. Außerdem bekommt man noch hilfreiche Tipps“, berichtet die ehemalige Teilnehmerin Renate Burkhart. Dirk Iosub vom NVS erklärte ihr im vergangenen Herbst, wie sie am besten mit dem Rollator ein- und aussteigt und wie sie ihr Gefährt während der Fahrt sicher abstellt (Foto). Anmeldungen unter **(0385) 3990-333.**



Der ehemalige Co-Trainer des SSC Palmberg Schwerin, Davide Carli, arbeitet nun beim NVS. Für ihn ist auch Busfahren ein leichtes Spiel
Foto: maxpress

ja nicht zu hetzen. Es gibt immerhin feste Zeiten. Und viele Fahrgäste sind etwas älter. Da muss man schließlich etwas vorsichtig sein.“ Auch sein südländisches Temperament sei hier, anders als früher bei den Schiris, völlig überflüssig. „Die Leute sind doch alle nett. Manche Fahrgäste trifft man wieder, einige wollen Fotos machen. Das ist doch schön.“ Während der standardmäßigen Einweisung lernte er alle Buslinien kennen und absol-

vierte auch die Fahrprüfung mit Bravour. Damit gehört er nun offiziell zur Mannschaft des NVS. Auch Jacke, Hemd und Schlips tragen die Farben des kommunalen Unternehmens. Davide Carli freut sich, endlich in Schwerin angekommen zu sein und ist gleichzeitig gespannt auf die neue Volleyball-Saison, denn „so ein spannendes Spiel schaue ich mir natürlich auch weiterhin gerne an. Das lasse ich mir nicht nehmen.“ ml

Die Elektro-Busse kommen

Einführung in Schwerin ist für Frühling 2020 geplant

Schwerin • Der NVS hat einen Traum: „Sauberer ÖPNV“ (öffentlicher Personennahverkehr) und die Einführung von elektrisch betriebenen Bussen. Seit vielen Jahren setzt sich der NVS mit den Themen erneuerbare Energien und E-Mobilität auseinander. Und schließlich fand die Geschichte des elektrischen Straßenbahnbetriebs in Schwerin bereits vor mehr als 110 Jahren ihren Anfang. Doch auf dem Weg zum klimaneutralen Schwerin kennt NVS-Geschäftsführer Wilfried Eisenberg nur eine logische Ergänzung – und die lautet: E-Bus. Im Januar wurde die Nutzung eines solchen E-Busses im realitätsnahen Alltagsbetrieb bereits erfolgreich getestet. Der Fördermittelantrag beim Land ist für die ersten drei E-Busse genehmigt. Diese können aber voraussichtlich erst im Frühling 2020 ihre Fahrt aufnehmen. Denn mit dem simplen Austausch der Busse ist es nicht getan. „Man kauft ein komplett neues System, dem ein Umdenken folgen muss. Das bedeutet, dass durch dieses Projekt nicht nur im

Bereich Technik, Werkstätten und Infrastruktur weitreichende Anpassungen vollzogen werden müssen, sondern auch eine andere Herangehensweise bei der Planung und Erstellung von Fahrzeugumläufen sowie bei der Arbeit und den Aufgaben der Leitstelle erforderlich ist. Die Mitarbeiter müssen entsprechend geschult werden“, sagt Werkstatteleiter Mathias Kühnel. Bis zum Jahr 2026 könnte dann die komplette Bus-Flotte auf alternative Antriebe umgestellt werden. Die Anschaffung der E-Busse ist Teil eines umfangreichen Klimaschutzkonzepts der Stadt (mehr dazu auf Seite 2 und 3). Und auch in der Klima-Allianz setzen sich verschiedene Unternehmen mit vereinten Kräften für ein klimaneutrales Schwerin ein. Der NVS geht mit gutem Beispiel voran. „Wir machen mit, weil es unser Ziel ist, in Schwerin eine klimafreundliche Mobilität zu fördern: mehr öffentliche Verkehrsmittel, mehr Elektro-Mobilität, mehr Car Sharing-Angebote und mehr Fahrradstationen“, so Wilfried Eisenberg.
Marie-Luisa Lembcke

Mehrsprachigkeit bringt's

Kita gGmbH informiert am 25. September an einem Fachtag über die Erfolge der Immersionsmethode

Mueßer Holz • Isabel spricht gerade mit Erzieherin Monica Nyambare auf Deutsch. Dann wechselt sie zur Muttersprache – Russisch. Wenige Minuten später bezeichnet sie ein Spielzeug mit dem englischen Wort. „Die Kinder begreifen Mehrsprachigkeit einfach extrem schnell“, sagt Kita-Leiterin Heike Ihde. Im Kita-Alltag ins „Sprachbad“ einzutauchen, hat sich als sehr erfolgreich erwiesen. Darüber informiert die Kita gGmbH beim „Fachtag Mehrsprachigkeit“.

Zwei Jahre hat Dr. Katja Schmidt von der Uni Rostock die Kita „Future Kids“ begleitet. Die Kinder machten in regelmäßigen Abständen Tests, die Erzieher probierten Übungen zur Mehrsprachigkeit aus. „Die Studie hat bewiesen, dass es nicht schadet, wenn der eine Erzieher Deutsch und der andere Englisch spricht“, fasst Kita-Leiterin Heike Ihde die Ergebnisse zusammen. „Das gilt auch mit Blick auf unterschiedliche Spracherwerbsverläufe.“ Erstmals wurde wissenschaftlich untersucht, ob Kinder mit Defiziten in der Erstsprache vom immersiven Lernen profitieren. Jetzt sei klar: Zweisprachige Erziehung fördert die Entwicklung. Deshalb freut sich Anke Preuß, Geschäftsführerin der Kita gGmbH, dass Dr.



Erfolgreich: Bei Erzieherin Monica Gonzales lernen die Kids die Farben auf Englisch. Finja liest auf Englisch Fotos: Kita gGmbH

Katja Schmidt am Fachtag ihre Ergebnisse detailliert vorstellen wird. „Wir sind überzeugt, gerade in dieser Kita mit dem Konzept der bilingualen Ausrichtung den richtigen Weg zu gehen“, so Anke Preuß. Der Fachtag wird auch beleuchten, wie Wirtschaft und Politik unterstützen können, wenn es zum Beispiel um Lehrmaterial geht. Als zweite Referentin kommt Nancy Bänisch vom Recknitz-Campus in Laa-

ge. An dieser Schule werden einige Fächer auf Deutsch, andere wiederum auf Englisch unterrichtet. Der Campus gilt als sehr erfolgreiches Beispiel für Immersion. Die Kita „Future Kids“ bereichert den Fachtag mit Videosequenzen an. Sie dokumentieren die mehrsprachige Erziehung und ihre Erfolge ganz deutlich. Interessierte können sich bis zum 13. September unter der Mailadresse liermann@kita-ggmbh.de zum „Fachtag Mehrsprachigkeit“ anmelden. *jpl*



Kita gGmbH
Friedrich-Engels-Str. 2a
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 343 679 10
Internet:
www.kita-ggmbh.de

Immersion funktioniert einfach „nebenbei“
Die Immersionsmethode wendet sich bewusst gegen Frontalunterricht. Vielmehr werden die unterschiedlichen Sprachen schlichtweg gesprochen. Dadurch tauchen die Kinder in ein sogenanntes „Sprachbad“ ein und lernen parallel, dass ein und dieselbe Sache mehrere Bezeichnungen haben kann. Ein weiterer Vorteil: Die Sprachen wirken auf diese Weise nicht fremd, sondern beide „normal“. Die Kinder bewerten sie nicht. Somit ist Immersion auch ein wunderbares Mittel zur Integration.



Ein Zuhause – für die Zukunft gebaut

Exklusive Baulücke an der Stadtgrenze

Friedrichsthal • Dieses traumhafte Einzelgrundstück als Lückenbebauung befindet sich in ruhiger Lage direkt am Wald und in unmittelbarer Nähe des Neumühler Sees. Mitten im Grünen und trotzdem stadtnah lautet hier die Devise. Der Standort zeichnet sich außerdem durch die gute Anbindung an den Schweriner Nahverkehr sowie die Umgehungsstraße von Schwerin und Einkaufsmöglichkeiten in fußläufiger Entfernung aus. Das Grundstück kann mit einem Einfamilienhaus bebaut werden. „Als Spezialisten für den individuellen Massivhausbau planen und bauen wir selbstverständlich Ihr individuelles Haus nach Ihren Vorstellungen und Wünschen“, verspricht Vertriebsleiter Norbert Schulz.
Grundstück: ca. 1000 m²
Kaufpreis: auf Anfrage, provisionsfrei!

Grundstücksoase auf der Insel Usedom

Balm • Wer ein idyllisch gelegenes Eldorado sucht, einen Ort, der den Kopf auf andere Gedanken bringt, für den ist die kleine Gemeinde Benz mit dem Ortsteil Balm genau das richtige Fleckchen. Die Grundstücke befinden sich im Naturschutzgebiet auf der Insel Usedom mit insgesamt zwölf Baugrundstücken, circa elf Kilometer entfernt von Heringsdorf und mit Strandzugang direkt vom Wohngebiet zum Achterwasser. Die Grundstücke eignen sich zur Bebauung mit einem Bungalow oder mit einem klassischen Einfamilienhaus als Ferienhaus oder als fester Wohnsitz. Das Baugrundstück ist voll erschlossen und kann sofort bebaut werden.
Grundstück: ca. 709 m²
Kaufpreis: 195.000,00 Euro, provisionsfrei!



Traumhafter Blick auf's Achterwasser



Hier werden Träume wahr

Grundstück zum Wohnen und Arbeiten

Lübesse • Dieses Einzelgrundstück ist am Rande eines Gewerbegebietes am Wald gelegen und eignet sich zur Wohn- und Gewerbenutzung. Eine gute Anbindung besteht zur A24 und in Richtung Ludwigslust. Die Landeshauptstadt Schwerin ist gerade einmal rund 20 Auto-Minuten entfernt. Kosmetiker, Physiotherapeuten, Friseure, Versicherungsmakler oder ähnliche können hier ihren Traum vom eigenen Unternehmen wahr werden lassen. Das Grundstück kann zweigeschossig bebaut werden. Die gewerbliche Nutzung muss nachweisen werden. Eine Nachbarbebauung ist nicht mehr möglich. Die individuelle Planung und Bebauung erfolgt durch die Elbe Haus GmbH.
Grundstück: ca. 2081 m²
Kaufpreis: 24.900,00 Euro, provisionsfrei!



Elbe Haus GmbH
Bauinformationszentrum
Obotritenring 143
19053 Schwerin



Ansprechpartner:
Norbert Schulz (Foto)
Mike Hauptert
Telefon:
(0385) 761 04 78
Internet:
www.elbe-haus.de
E-Mail:
schwerin@elbe-haus.de

- mehr als 20 Jahre Erfahrung
- ca. 4.000 Referenzen
- eigene Handwerker
- jedes Haus ein Unikat
- massiv, individuell, innovativ
- ein Unternehmen aus M-V, für M-V



**WAG - Wasser-
versorgungs- und
Abwasserentsorgungs-
gesellschaft Schwerin
mbH & Co. KG**

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 633 15 61
Fax:

(0385) 633 15 62

E-Mail:

wag@swn.de

Internet:

www.wag-schwerin.de

Trinkwasser-Lehrpfad mit frischem Aussehen

Seit mehr als 19 Jahren gibt ein Lehrpfad inmitten der beeindruckenden Kulisse des Wasserwerkes Mühlenscharn Auskunft über die einzelnen Abschnitte der Trinkwasseraufbereitung. Sieben Tafeln, anschauliche Objekte und der nachgebaute Weg des Wassers bis in ein Wohnhaus begeistern Jahr für Jahr viele Schulkinder und Einwohner der Stadt. Die angebotenen Führungen stoßen auf großes Interesse und sind stets gut besucht.

Pünktlich zum Jubiläum des Wasserwerkes Mühlenscharn wurde der Lehrpfad modernisiert. „Wir haben die Informationen aktualisiert. Die neu gedruckten Tafeln warten mit einem frischen Aussehen auf. Auf diese Weise präsentiert sich der Lehrpfad, zu dem verschiedene Angebote einladen, praktisch tätig zu werden, in Zukunft auch sehr attraktiv“, sagt Volkhardt Zillmann von der WAG.

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

E-Mail:

info@saesn.de

Internet:

www.saesn.de

Bei Störungen:

Telefon:

(0385) 633 42 22

(0385) 633 44 26



Für das Reinwasser werden zwei neue Speicher gebaut

Schwerin • Eine echte Investition in die Zukunft wird derzeit bei der WAG geplant. Am Grünen Tal sollen in den nächsten zwei Jahren zwei neue Reinwasserbehälter entstehen. Sie bevorraten künftig insgesamt 2.800 Kubikmeter Trinkwasser, um die Versorgungssicherheit zu erhöhen.

Auf dem Gelände der Druckerhöhungsanlage 1, die sich an der Straße Am Grünen Tal befindet, grünt es auf ebener Fläche. „Hier wurde bereits im vergangenen Jahr der alte Reinwasserbehälter zurückgebaut. Die aus den 1970er-Jahren stammende Anlage war marode und, gemessen am aktuellen Trinkwasserverbrauch von rund 100 Litern pro Einwohner und Tag, inzwischen auch überdimensioniert. In Spitzenzeiten wurden einst bis zu 280 Liter pro Einwohner täglich verbraucht. Hinzu kommt, dass sich die Bauweise in Form eines Quaders als nicht optimal erwiesen hat“, weiß WAG-Gruppenleiter Peter Bongartz. Deshalb wird jetzt eine neue Anlage geplant. Die beiden Behälter haben ein Fassungsvermögen von jeweils 1.400 Kubikmetern. Das entspricht einer Menge, die knapp 25.000 Badewannen füllen würde. Die Wasserversorgung der Landeshauptstadt verfügt dann an fünf Standorten über ein



Die Gruppenleiter Volkhardt Zillmann (li.) und Peter Bongartz von der WAG besprechen die Planung für die neuen Reinwasserbehälter
Fotos: maxpress/ba

Speichervolumen von insgesamt 13.550 Kubikmetern. Diese sind wichtige Bestandteile des Asset-Managementsystems der WAG.

„Heute stehen uns ganz andere technische Möglichkeiten zur Verfügung, um jederzeit die Versorgung mit Trinkwasser von höchster Qualität garantieren zu können. Aus statischen Gründen errichten wir die neuen Reinwasserbehälter in runder Bauweise. Sie werden im überirdischen Bereich verkleinert“, so WAG-Gruppenleiter Volkhardt Zillmann. Vor Ort wird in der Baugrube die Schalung hergestellt und dann der eigentliche Behälter aus Beton gegossen. Nach dem

Aushärten erfolgen Beschichtungen, um die Dichtheit zu garantieren. Das Procedere wiederholt sich für den zweiten Speicher. Beide Behälter sind durch eine Schieberkammer verbunden, in der technische Einrichtungen installiert werden. Anschließend erfolgt die Gestaltung der Außenflächen. Engpässe wird es während der Bauzeit definitiv nicht geben: In unmittelbarer Nähe befindet sich ein weiterer Reinwasserbehälter. Baubetreuer Marco Biermann freut sich auf das Projekt: Durch den Neubau des Reinwasserbehälters wird die Versorgungssicherheit erhöht.

Barbara Arndt

Gemeinsam für Umwelt aktiv

SAE und Kleingärtner drängen auf Abschluss der Dichtheitsprüfung

Schwerin • Rund 6.500 der im Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. organisierten Pächter verfügen über abflusslose Sammelgruben oder Chemietoiletten. Der Nachweis der Dichtheit ist gesetzlich vorgeschrieben und notwendig, um mögliche Gefährdungen für das Wohl der Allgemeinheit, speziell im Hinblick auf die Trinkwasserversorgung, zu erkennen. Die Frist für die Erbringung des Dichtheitsnachweises gemäß Allgemeinverfügung zur Dichtheitsprüfung von abflusslosen Abwassersammelgruben der Landeshauptstadt Schwerin ist bereits am 31. Dezember 2016 abgelaufen.

Noch in diesem Jahr sollen die Erstprüfungen für alle 6.500 Abwassersammelgruben und Chemietoiletten abgeschlossen sein. Fast 600 Nachweise zur Dichtheitsprüfung stehen bisher noch aus. Alle Pächter, die bislang noch nicht gehandelt haben, müssen jetzt umgehend aktiv werden. „Die Vorstände der Kleingartenvereine und viele Pächter sind sehr umweltbewusst und arbeiten kooperativ mit“, schätzt Britta Dumke ein. Die WAG-Gruppenleiterin und ihre Kollegin Christin Plosl vom Grubenmanagement kommen regelmäßig mit Vertretern des Kreisverbandes der Gartenfreunde Schwerin e.V. zusammen, um sich zu Themen der Abwasserentsorgung und Dichtheitsprüfung in

den Kleingärten auszutauschen. „Es war unser Ziel, die Erstprüfungen in diesem Jahr abzuschließen. Einige Vereine haben das bereits erreicht“ weiß Christin Plosl. „Für alle Pächter, die bis zum 1. November 2019 keinen Dichtheitsnachweis bei der Schweriner Abwasserentsorgung vorgelegt haben, wird ein Zwangsgeld festgesetzt“, so beschreibt die Grubenmanagerin die Konsequenzen, mit denen säumige Pächter rechnen müssen. Daher rät Christin Plosl allen, deren Garten über eine abflusslose Sammelgrube verfügt und für die bislang noch keine Dichtheitsprüfung gemacht wurde, diese bitte umgehend durchzuführen. Der Termin zur Erstprüfung kann mit dem jeweiligen Vorstand des eigenen Kleingartenvereins oder dem Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. abgestimmt werden.

Insgesamt, und das freut auch Wolfgang Görs, Vorsitzender des Kreisverbandes, und seinen Stellvertreter Karl Berner, sei eine Menge passiert. Bis einschließlich Juli 2019 sind inklusive der Chemietoiletten 5.900 Nachweise zur Dichtheitsprüfung vorgelegt worden. „Viele Kleingärtner fragen bereits an, wie es mit den Wiederholungsprüfungen weitergehen wird“, so Karl Berner. Dazu sei die SAE mit der Unteren Wasserbehörde im Gespräch, so Britta Dumke. In Kürze wird diesbezüglich eine Lösung gefunden werden.

Barbara Arndt



Kein Weg ist zu weit, um bei den Kleingärtnern für leere Gruben zu sorgen

Alten Friedhof neu entdecken

Ganztägiges Programm mit Führungen und Vorträgen zum Tag der Ruhe am 8. September

Schwerin • Zum Tag der Ruhe am 8. September gibt es mit einem ganztägigen Programm Gelegenheit, den Alten Friedhof neu zu erleben: als Ort der Begegnung, des Entdeckens und der Spurensuche. Im Jubiläumsjahr des Bauhauses lenkt das diesjährige Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ den Blick der Gäste auf bauliche Besonderheiten. Empfehlenswert ist der Besuch der sanierten Trauerhalle.

„In bewährter Weise bieten wir auch am Tag der Ruhe 2019 ein ansprechendes Programm. Im Vorjahr haben wir mehr als 300 Besucherinnen und Besucher gezählt. Das spricht für ein wachsendes Interesse. Vor allem die Führungen treffen auf großen Zuspruch“, weiß Sybille Jentz von der Friedhofsverwaltung. „Wir werden dem diesjährigen Motto des Aktionstages seit langem gerecht: Umbrüche in Kunst und Architektur sind durch die vielschichtige Nutzung des Alten Friedhofs beispielgebend. Die als Stätte der letzten Ruhe vor mehr als 150 Jahren angelegte und heute denkmalgeschützte Parkanlage ist längst zum Ort der Begegnung geworden“, sagt SDS-Werkleiterin Ilka Wilczek.



Kunst und Architektur stehen am Tag der Ruhe 2019 im Fokus. Bei Führungen können Gäste viel entdecken Fotos: maxpress

So soll es auch am 8. September sein. Der Tag der Ruhe wird um 11 Uhr eröffnet. Dann beleuchtet Jörg Moll vom Stadtarchiv die Verbindungen zur Bauhaus-Architektur (Vortrag, 11.15 Uhr, Trauerhalle). Im Anschluss würdigt Berthild Horn bei einem Rundgang zu Grabanlagen jene Menschen, die sich bei der Gestaltung des Alten Friedhofs eingebracht haben (12 Uhr).

Die sanierte Trauerhalle können Interessierte ab 12.30 Uhr entdecken. Um 13.30 Uhr beginnt ein Rundgang über den Alten Friedhof mit Lutz Dettmann, Burkhard Stender und Uwe Poblitz vom Förderverein. Verschiedene Grabarten werden bei einem Rundgang ab 14 Uhr vorgestellt. Um 14.30 Uhr haben Kinder Gelegenheit, bei einer Führung den Friedhof kennen zu lernen. Um 15 Uhr informiert Lars Schneekloth über die Demmlergrabkapelle. Kunsthandwerk von Steinmetzen und Friedhofsgärtnern, die Ausstellung „100 Jahre Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ in der Trauerkapelle, verschiedene Informationsstände sowie Kaffee, Kuchen und Imbiss auf der Wiese vor der Trauerhalle runden das ganztägige Angebot zum Tag der Ruhe 2019 ab.

Barbara Arndt

Neue Informationen zur Grabauswahl

Friedhofsverwaltung erweitert Beratungsangebote durch attraktive Neugestaltung des Internetauftritts

Schwerin • Der Internetauftritt für den SDS-Bereich Bestattungen und Friedhöfe wurde neu gestaltet. Die übersichtliche, mit zahlreichen Hinweisen und Bildern ausgestaltete Darstellung, ermöglicht es Interessierten, sich unabhängig von Zeit und Ort über die Friedhöfe der Landeshauptstadt, die Angebote für Bestattungs- und Grabarten, die Trauermöglichkeiten und vieles mehr zu informieren. Die Termine der Trauerfeiern der folgenden zwei Wochen finden sich im Bestattungsportal.

„Selbst zu Lebzeiten eine Bestattungsvorsorge nach eigenen Wünschen und Wertevorstellungen zu treffen, kann Angehörigen eine große Hilfe im Trauerfall sein. Informationen dazu gibt es in Form von Flyern und bei Besichtigungen vor Ort. Jetzt können sich Interessierte zusätzlich von zu Hause aus auf unserer Homepage einen ersten Überblick verschaffen, um beispielsweise zu entscheiden, welche Grabarten für sie in Frage kommen“, sagt Kathleen Pinkatschek. Als Verantwortliche für Konzeption, Koordination und Controlling hat sie maßgeblichen Anteil an der Neugestaltung des Internetauftritts für den Bereich „Bestattungen und Friedhöfe“. Anstelle langer Texte finden Interessierte eine katalogähnliche Übersicht, die per Mausclick eine weiterführende Charakteristik

mit allen notwendigen Informationen bietet. Zahlreiche Fotos vermitteln einen authentischen Eindruck, wie die entsprechende Grabart auf dem Alten Friedhof oder dem Waldfriedhof aussieht. Auf Wunsch lassen sich diese Informationen ausdrucken. Das Herunterladen von Flyern und Formularen ist ebenso möglich. Wer für weiterführende Beratungen einen Termin bei der Friedhofsverwaltung vereinbaren möchte, findet auf der gleichen Seite Öffnungszeiten, Hinweise zur Kontaktaufnahme sowie die Ansprechpersonen.

„Mit dem neuen Online-Angebot ist es möglich, unsere Beratung noch kundenfreundlicher zu gestalten. Auf einfache und anschauliche Weise kann eine auf die persönlichen Wünsche abgestimmte Auswahl getroffen werden. Für ein Gespräch stehen wir gern zur Verfügung“, betont Sybille Jentz von der Friedhofsverwaltung. Das Online-Angebot wird kontinuierlich ausgebaut. „Wir freuen uns über alle, die dieses zusätzliche Angebot nutzen. Unsere anderen Beratungsangebote bleiben selbstverständlich erhalten“, so Sybille Jentz.

Barbara Arndt



Sybille Jentz, Anna-Maria Haacker und Kathleen Pinkatschek (v. li.) sind das Team hinter der neuen Präsentation Foto: maxpress/ba



SDS
Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen
Schwerin, Eigenbetrieb der
Landeshauptstadt Schwerin

Postadresse:
Postfach 160205
19092 Schwerin

E-Mail:
info@sds-schwerin.de
Internet:
www.sds-schwerin.de

Standorte:
Abfallwirtschaft
Eckdrift 43-45
Telefon:
(0385) 633 16 72

**Öffentliches Grün/
Friedhöfe und
Straßenunterhaltung**
Baustraße 1
Telefon:
(0385) 644 35 50

Friedhofsverwaltung
Am Krebsbach 1
Telefon:
(0385) 641 08-0

Trauerhalle und Umfeld umfassend saniert
Die Sanierung der Trauerhalle auf dem Alten Friedhof und ihrer Außenanlagen ist abgeschlossen. Knapp einhalb Jahre haben die Arbeiten gedauert. Das denkmalgeschützte Gebäude bietet in der großen Halle Platz für 90 Trauergäste und verfügt über eine LED-Lichtanlage zur individuellen Beleuchtung. Die kleine Trauerhalle hat Platz für 16 Trauergäste und eignet sich für kleinere Zeremonien. „Das sind würdevolle Orte zum Abschiednehmen“, sagt SDS-Werkleiterin Ilka Wilczek und hebt hervor, dass Trauergäste wieder in besonderem Ambiente den letzten Weg eines Verstorbenen begleiten können. Die Bauarbeiten an Dach und Fassade trugen dazu bei, das Gebäude im Bauhausstil zu bewahren. Es stehen 40 sanierte Parkplätze sowie Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zur Verfügung.



I-TEG Ingenieurgesellschaft
für Technische Gebäude-
planung mbH

Büro Schwerin

Bleicherufer 11
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 558 78 18
Telefax: (0385) 558 78 21
E-Mail: info@i-teg.de

Büro Berlin

Michaelkirchstraße 17/18
10179 Berlin
Telefon: (030) 555 701 510
Telefax: (030) 555 701 522
E-Mail: berlin@i-teg.de

Büro Rostock

Doberaner Straße 159
18057 Rostock
Telefon: (0381) 444 369 40
Telefax: (0381) 444 368 49
E-Mail: rostock@i-teg.de

Internet: www.i-teg.de



Tim Schmidtke (li.) beginnt jetzt sein Studium. Parallel arbeitet er an der Seite des Berliner Büroleiter Torsten Dettlefsen mit Fotos: I-TEG

Türen auf für Berufsnachwuchs

Engagiertes Planerteam überzeugt mit Leistungsfähigkeit und setzt bundesweit große Projekte um

Schwerin • Wenn junge Menschen sich für den Ingenieurberuf begeistern, dann möchten sie schnell etwas bewegen. Die Baucon-Gruppe, zu der die technischen Gebäudeplaner der I-TEG mit Büros in Schwerin, Rostock und Berlin gehören, öffnet jungen Menschen die Türen, um mit kompetenter fachlicher Begleitung frühzeitig in die Berufspraxis hineinwachsen zu können.

„Wir haben beste Erfahrungen in unseren Büros, in denen erfahrene Mitarbeiter und Berufseinsteiger Hand in Hand arbeiten. So gelingt es uns, eine Vielzahl verschiedener und interessanter Projekte bearbeiten zu können. Unser umfassendes Know-how wird unkompliziert weitergegeben. Auszubil-



Für ein Krankenhaus planen I-TEG-Mitarbeiter auch die Regenrückhaltung

dende, Studenten und Absolventen profitieren durch vertraglich gebundene Mitarbeit ab dem ersten Tag von intensiver beruflicher Praxis. Das ist ein großer Vorteil und stei-

gert die Zufriedenheit“, sagt Geschäftsführer André Hundt. So sind auch die Planer der I-TEG Ingenieurgesellschaft für Technische Gebäudeplanung mbH sehr leistungsfähig. Das Berliner Büro arbeitet aktuell an einem Auftrag in Neukölln, dessen Projektvolumen mehr als das 15fache über der üblichen Größenordnung liegt. Durch Kooperation mit einem weiteren Büro wird diese spannende Herausforderung am Vivantes-Krankenhaus gemeistert. Referenzen wie diese überzeugen: Projektanfragen kommen aus dem ganzen Bundesgebiet. Durch Büros an verschiedenen Standorten bleiben Wege zum Kunden kurz. Auch Mitarbeiter können ihre Wahl treffen, welcher Standort und damit welcher optimal ausgestattete Wunsch Arbeitsplatz am besten zu ihnen passt. *Barbara Arndt*



UNTERNEHMERVERBAND
Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V.

Gutenbergstraße 1
19061 Schwerin

Geschäftsführerin:
Pamela Buggenhagen

Telefon: (0385) 569 333
Telefax: (0385) 568 501

E-Mail:
mecklenburg@uv-mv.de
Internet: www.
unternehmerverbaende-
mv.com

Stellenanzeigen hier ganz einfach schalten

Der Unternehmerverband unterstützt die Suche nach Azubis und Fachkräften. Alle zwei Monate können Anzeigen in der *hauspost* (Auflage 70.000 Stück) plus Online geschaltet werden.

Infos über:
Annegret Grimm
Telefon: (0385) 760 520
E-Mail: ang@maxpress.de

Neues Ausbildungsjahr startet

Unternehmen der Region freuen sich über fachlichen Nachwuchs

Schwerin • Im August und September begrüßen die Unternehmen der Region wieder ihre neuen Auszubildenden. Viel Mühe und Aufwand stecken die Firmen in die Suche nach geeigneten Bewerbern und in eine hochwertige Ausbildung. Berufsausbildungen sind attraktiver geworden, bessere

Verdienst- und Entwicklungsmöglichkeiten werden geboten, die Unternehmen kümmern sich verstärkt um Gesundheit, Work-Life-Balance oder ein familienfreundliches Arbeitsklima für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Unternehmerverband wünscht allen Azubis einen guten Start in ihre Ausbildung!



Auszubildende der Hair-Cosmetic-Team GmbH Foto: UV

Aktuelle Jobangebote aus der Region Schwerin auch unter www.hauspost.de

Pflegefachkraft (m/w/d)

In Wohn- oder Seniorenpflegeeinrichtung

Schwerin/Umland • Sie sind examinierte Pflegefachkraft und suchen eine unbefristete Festanstellung? Dann bewerben Sie sich bei uns!



Sie erwartet ein engagiertes Team, kollegiales Miteinander und abwechslungsreiche Tätigkeiten. Die Vergütung erfolgt nach AVR DW M-V, Sie erhalten eine betriebliche Zusatzversorgung und als „Familienfreundliches Unternehmen“ bieten wir Mitarbeitenden viele gesundheitsfördernde Maßnahmen. Wir freuen uns auf Sie!

Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH
OT Rampe, Retgendorfer Straße 4, 19067 Leezen,
Tel.: (03866) 67-105, Ansprechpartnerin: Sarah Smolinski,
bewerbung@neues-ufer.de, www.neues-ufer.de

Sportwissenschaftler (m/w/d)

Festanstellung in Vollzeit

Krebsförden • Das belasso ist als Freizeit- und Gesundheitszentrum Schwerins Nr. 1 für Sport, Wellness und Wohlbefinden. Wir suchen Sie als Führungs-Kompetenz, mit einem abgeschlossenen Studium der Sportwissenschaften o. ä. Fachrichtungen, mit profunden Kenntnissen auf den Gebieten Sport, Freizeit, Gesundheit und Animation. Eine hohe Teamfähigkeit, Empathie im Umgang mit Gästen und ein repräsentatives, freundliches Auftreten zählen zu Ihren Stärken? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



belasso
Ellerried 74, 19061 Schwerin,
Tel.: (0385) 48 50 00, Ansprechpartner: Nancy Evermann,
nevermann@belasso.de, www.belasso.de

Erfolgreich im Sportinternat

Tia Scheerat und ihre Mitschüler erkämpften sich in vergangenen Jahren mehrere Meisterschaftstitel

Weststadt • Meisterschaften sind die Höhepunkte des Jahres für viele Schüler im AWO Sportinternat. Dafür trainieren sie viele Stunden pro Woche – und das alles neben einem ordentlichen Lernpensum in der Schule. Umso stolzer sind dann nicht nur die Nachwuchssportler, sondern auch die Trainer und Erzieher, wenn der Titel nach Schwerin geht.

„Wir können jedes Jahr auf viele tolle Erfolge zurückblicken. So freuen wir uns beispielsweise, dass bei der U14 der Volleyballer nicht nur die Mädchen, sondern auch die Jungs deutsche Meister geworden sind“, berichtet Internats-Leiterin Ingrid Hartig. Auch die 14-jährigen Zwillinge Arian und Arman Gohar ergatterten den deutschen Meistertitel im Boxen. Der 16-jährige Radsportler Max Briese ist immerhin deutscher Vize geworden – ebenso, wie Tia Scheerat. Sie ist Judo und das schon seit frühester Kindheit.

„Als ich vier Jahre alt war, ist mein Cousin zum Judo gegangen und hat meinen Bruder und mich mitgenommen. Und naja – ich bin die Einzige gewesen, die es dann weiter durchgezogen hat“, berichtet sie. Ihren Spaß am Judo-Sport hat sie auch nach zwölf Jahren noch nicht verloren und mit viel Ehrgeiz, 13 Stunden Training pro Woche und dem Rückhalt im Sportinternat hat sie es im ver-



Seit ihrem vierten Lebensjahr ist Tia Scheerat (stehend) im Judo-Sport aktiv. Inzwischen hat sie sich bis zum deutschen Vizemeister hochgekämpft und schon die nächsten Ziele vor Augen

gangenen Jahr dann zur Meisterschaft und dort aufs zweite Treppchen geschafft. Ein großer Erfolg für die Schülerin von der Insel Usedom. „Ich musste dort gegen eine Rivalin antreten, die ich noch nie besiegt hatte – und habe es endlich geschafft. Alleine dieser Sieg war schon ein tolles Gefühl“, erzählt sie. Bei der anschließenden Europameisterschaft erkämpfte sie sich zusätzlich einen beeindruckenden siebten Platz.



Dass die Sportler nicht nur stolz auf sich selbst, sondern auch auf ihre Mitschüler sind und zusätzlich viel Zuspruch von den Trainern, Lehrern und aus dem Internat erhalten, das ist Ingrid Hartig wichtig. „Wir haben in der Mensa einen Bildschirm, auf dem alle sportlichen Erfolge als Ticker durchlaufen. Das finden die Kinder toll, denn es ist einfach eine Motivation und beflügelt sie“, so die Internats-Leiterin. *Nele Reiber*

Es kommt Leben in den alten Packhof

Erste Bewohner sind in der Demenz-WG der AWO angekommen und leben sich gemeinsam ein

Paulsstadt • Hell, freundlich, gemütlich – wer in die Gemeinschaftsräume der Demenz-WG im ehemaligen Packhof kommt, möchte am liebsten nicht mehr gehen. So geht es auch den ersten Bewohnern, die hier in den vergangenen Tagen eingezogen sind. Ein Großteil der zwölf Zimmer ist bereits belegt – darunter auch das Doppelzimmer. „Kürzlich ist ein Ehepaar eingezogen“, freut sich Betreuerin Anett von der Heyden-Grabow. Genau wie die anderen Bewohner haben auch die Eheleute in der Wohngemeinschaft ihr eigenes Reich mit eigenem Bad

und trotzdem die Gewissheit, nicht alleine und stets gut versorgt zu sein. „Wir nehmen aber nicht alles ab“, so die Betreuerin. „Unsere Bewohner sind in vielen Dingen noch sehr selbstständig und sollen das auch bleiben.“ Auch der Tagesablauf wird gemeinsam geplant und gestaltet. Dazu gehören gemeinsame Ausflüge ebenso wie eine tägliche Zeitungsrunde in der gemütlichen Sitzecke – bei letzterer lässt sich nämlich gut das Gedächtnis trainieren. Verantwortlich für die Leitung und Betreuung der Demenz-WG ist die AWO Sozialstation.

„Die Wohngemeinschaft ist eine tolle Einrichtung für alle, die sich trotz Einschränkungen ein gewisses Maß an Selbstständigkeit erhalten wollen“, so die Leiterin Katrin Poschmann. „Wer allerdings so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben und sich trotzdem absichern will, für den eignet sich auch unser Haus-Notruf.“ Mit diesem kleinen roten Knopf, der dezent um den Hals oder am Handgelenk getragen wird, kann der Nutzer im Notfall die Sozialstation alarmieren und bekommt schnellstmöglich Hilfe. *Nele Reiber*



Die AWO hat das denkmalgeschützte Gebäude des ehemaligen Packhofs in liebevoller Arbeit saniert, umgebaut sowie hell und gemütlich eingerichtet. Im Gewölbe-Keller befinden sich nun die Gemeinschaftsräume, wo die Bewohner gerne zusammenkommen. Fotos: maxpress



www.komm-zur-awo.de

AWO - Soziale Dienste
gGmbH-Westmecklenburg
Justus-von-Liebig-Straße 29
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 201 20 38
Internet:
www.awo-schwerin.de

Sportinternat
Von-Flotow-Straße 22
19059 Schwerin

Telefon:
(0385) 795 19 1
E-Mail:
info@awo-sportinternat.de

Öffnungszeiten
Mo., Di., Fr.: 15 bis 19 Uhr
und Do. 15 bis 18 Uhr
(Abweichung in den Ferien
und bei Veranstaltungen)

Sozialstation Schwerin
Dreescher Markt 2
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 208 41 94 1
Fax:
(0385) 208 41 94 3
E-Mail:
sozialstation@awo-schwerin.de

Sie wollen einen Besichtigungstermin für die Demenz-WG vereinbaren? Oder haben Sie Interesse an einem Beratungsgespräch zum Haus-Notruf? Die **AWO Sozialstation** beantwortet Ihnen gerne alle Fragen.

Ausbildung in der Sozialstation

Was will ich werden? Eine Möglichkeit mit viel Abwechslung ist die Ausbildung zum/zur Examinierten Altenpfleger/ in in der Sozialstation. Hier unterstützt du Menschen entweder in ihrem eigenen Zuhause oder aber im „Wohnen mit Service“ sowie in der Demenz-WG. Die AWO bietet dir nicht nur tolle Ausbildungsbedingungen, wie ein motiviertes und engagiertes Team sondern auch einen Job mit Zukunft. Schick deine Bewerbung an personal@awo-schwerin.de



Zentrales Gebäudemanagement
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Telefon:
(0385) 74 34-400
Fax:
(0385) 74 34-412
E-Mail:
zgm-info@schwerin.de
Internet:
www.schwerin.de/zgm

Bereitschaftsdienst
Telefon:
(0176) 13 500 445
(0176) 13 500 446

Weitere Informationen:
Gegenstand des ZGM ist die kosteneffiziente Bereitstellung, Einrichtung, Instandhaltung, Bewirtschaftung, Vermietung und Verpachtung der Immobilien in Schwerin.



Bäume müssen weichen

Die kürzliche Situation auf dem Gelände der Freilichtbühne fordert alle Verantwortlichen heraus, auf die vorhandenen Bäume zu achten. Damit nicht ein weiteres Unglück durch einen herabstürzenden Ast oder sogar ganzen Baum geschieht, werden die Baumkontrollen verstärkt. Auch das ZGM ist gegenwärtig betroffen: ein schöner alter Ahorn musste nun gefällt werden. Seine Gabelung nach dem Hauptstamm ist gerissen. Es besteht die Gefahr, dass er bei Sturm völlig zerbricht und dann umfällt. Zuerst werden die großen Äste entfernt. Am Ende wird der Hauptstamm abgetrennt. Mit den Arbeiten hat das ZGM die Firma Baumpflege Siewers beauftragt. Auf Passanten wird während der Maßnahme selbstverständlich Rücksicht genommen.

Pilotprojekt zur Mülltrennung an Schwerins Schulen

Schwerin • Das Thema Umweltschutz ist in aller Munde. Auch den Mädchen und Jungen an vielen Schweriner Schulen ist es zunehmend ein wichtiges Anliegen, etwa in Sachen Mülltrennung mit gutem Beispiel voran zu gehen. Aus diesem Grund haben sich Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin und des Zentralen Gebäudemanagements Gedanken darüber gemacht, wie sie das Thema allen Kindern und Jugendlichen näher bringen können. Das Ergebnis: Ein umweltfreundliches und finanziell vertretbares Pilotprojekt.

Gemeinsam schafften der Fachdienst Bildung der Landeshauptstadt und das ZGM zum diesjährigen Schuljahresbeginn Behälter für die Mülltrennung an. Natürlich ist Schwerins neueste Schule Teil des Projekts. Susanne Teschner, Leiterin der neuen Regionalschule Weststadt, war sofort begeistert: „Da machen wir auf jeden Fall mit!“, war ihre erste Reaktion. Die Friedensschule und die Fritz-Reuter-Schule nehmen ebenfalls teil. Mit zwei Grund- und einer Regionalschule hat das ZGM so gute Vergleichsmöglichkeiten, um den Testzeitraum zu beobachten. Vom Schuljahresbeginn 2019/2020 bis zum Jahresende wird geschaut, wie das Projekt angenommen wird. Wichtig ist auch, dass alles bezahlbar bleibt. Schließlich müssen Restmüll, Plastik und



Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Regionalschule Weststadt nehmen Schulleiterin Susanne Teschner und Klassenleiterin Verena Papenhagen die neuen Behälter in Beschlag
Fotos: Zentrales Gebäudemanagement

Papier auch ordentlich entsorgt werden. Zunächst übernehmen das hauptsächlich die Reinigungsfirmen. In den Schulen gibt es aber auch viel Bereitschaft, Kosten zu sparen, indem die Schülerinnen und Schüler mit anpacken. So wird der Lernprozess und die Bereitschaft zur Mülltrennung noch einmal angeregt. Und auch im Unterricht geht das

Projekt weiter. Ursachen und Hintergründe werden erläutert. Und auch die Partner, wie zum Beispiel die Schweriner Abfallentsorgung (SAS), werden mit ins Boot geholt. Lehrer und Schüler haben sich viel vorgenommen und gestalten die Aufgabe gemeinsam. Nun liegt es an ihnen, das Projekt erfolgreich umzusetzen.

Unterstützung für Dreescher Werkstätten

Integrationsmodell des ZGM überzeugt auch Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Schwerin • Aktiv am Leben teilzunehmen und einen Beruf ausüben zu können, ist auch für Menschen mit Handicap wichtig. In Schwerin kooperieren deshalb etwa die Dreescher Werkstätten mit dem Zentralen Gebäudemanagement. In den sogenann-

ten Außenarbeitsplätzen stellen sie auch die pädagogische, soziale und medizinische Betreuung der Beschäftigten sicher. Wie gut dieses Modell der Integration funktioniert, davon konnte sich auch Dr. Rolf Schmachtenberg, Staatssekretär des Bun-

desministeriums für Arbeit und Soziales, am 9. August vor Ort überzeugen.

An der Beruflichen Schule Gesundheit und Soziales in der Dr.-Hans-Wolf-Straße traf er Jens Kaphengst, der seit 2014 im ZGM arbeitet. Er ist Beschäftigter dieser gemeinnützigen Gesellschaft mit Arbeits-, Wohn- und Freizeitangeboten für Menschen mit Behinderung.

Zusammen mit Enrico Melchert, der im ZGM die Hausmeister koordiniert, sprachen sie über die Erfolge und Zusammenarbeit der Männer aus dem Unternehmen für Lebenshilfe. Sie fühlen sich sehr wohl und mögen ihre Arbeit im ZGM. Sie unterstützen die Hausmeister mit Kleinstreparaturen, Arbeiten an den Grünanlagen und vieles mehr.

Voller Lob berichtete Jens Kaphengst: „Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich und interessant. Ich habe schon viel gelernt.“ Das ist Anlass für das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, über einen Fond zur Schaffung von weiteren Arbeitsplätzen nachzudenken. „So kann die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Behinderung gelingen, so werden Fähigkeiten entwickelt und miteinander gearbeitet“, brachte Staatssekretär Dr. Rolf Schmachtenberg seine Gedanken zu Ende.



vl.: Jens Kaphengst, Beschäftigter der Dreescher Werkstätten beim ZGM, Staatssekretär Dr. Rolf Schmachtenberg und Enrico Melchert, Bereichsleiter Gebäudeservice im ZGM

Antenne MV zahlt wieder Rechnungen der Hörer

Ab September einschicken und mit etwas Glück gewinnen

Rostock • Es geht wieder los: „Antenne MV zahlt Ihre Rechnung!“ Ab September geht die beliebte Aktion in die nächste Runde. Egal, ob es sich um den nächsten Urlaub, Kosten für eine Operation oder eine große Reparatur handelt – jede Rechnung hat die Chance, gezogen zu werden.

An jedem Werktag wird aus den eingeschickten Rechnungen immer um 7, 10 und 16 Uhr live im Radio ein Gewinner gezogen. Wer seinen Namen hört, sollte schnell zum Hörer greifen: Drei Songs lang hat der Hörer Zeit, um sich im Studio zu melden und sich um eine Rechnung zu erleichtern, denn die bezahlt dann Antenne MV.

Bereits vor einigen Monaten durften sich viele Zuhörer des Radiosenders freuen. So auch Ralf aus Kröpelin, als er seinen Name im Programm hörte. Eine dringende Augen-OP machte dem 52-Jährigen zu schaffen. „Ich habe schon seit der Schulzeit eine Brille getragen und leider wurde es immer schlechter“, so der Mitarbeiter einer Autovermietung. Neben der jahrelangen Kurzsichtigkeit, kam auch eine Weitsichtigkeit und grauer Star hinzu. Die OP von 4.700 Euro war nötig. Von der großen Summe

übernahm die Krankenkasse jedoch nur 700 Euro. Den Rest bezahlte Antenne MV und dafür war Ralf sehr dankbar: „Das ist ein völlig neues Lebensgefühl.“

Auch Anja Mosel aus Barth durfte sich freuen. Nach einem schockierenden Unfall während eines Spaziergangs mit ihrem Hund Odin, musste dieser notoperiert werden. „Als ich ihn von der Leine ließ, lief er eine Weile durch den Wald und plötzlich hörte ich einen lauten Schrei. Mir gingen die schlimmsten Gedanken durch den Kopf. Ich wusste nicht, ob er von einem Wildschwein angefallen wurde oder gestürzt war“, erzählt die Bartherin. Ein gebrochenes Bein des Hundes musste mit elf Schrauben gerichtet werden, was die Familie 1675,63 Euro kostete. Auch um diese Rechnung kümmerte sich der Radiosender und nahm Anja Mosel damit eine große Last von den Schultern.

Jetzt mitmachen!

Umso mehr freut sich Antenne MV nun, für weitere Hörern eine Rechnung zu übernehmen. Alle Rechnungen – egal wie hoch, egal wofür – können ab September unter www.AntenneMV.de hochgeladen werden. *cg*

Antenne MV
ZAHLT IHRE RECHNUNG!
EGAL WIE HOCH. EGAL WOFÜR.

Die beliebte Aktion „Antenne MV zahlt Ihre Rechnung“ geht in die nächste Runde
Foto: Antenne MV



Antenne MV
Rosa-Luxemburg-
Straße 25/26
18055 Rostock
Telefon:
(0381) 40 33 4444
Fax:
(0381) 865 108 00

Mail:
info@antennemv.de
Internet:
www.antennemv.de

Sie haben die Möglichkeit, Antenne MV über deren Website zu hören.

Klicken Sie dafür im oberen Websitebereich auf „Klicken und hören“. Für das Empfangen über Smartphones holen Sie sich die kostenlose Antenne MV-App im App-Store!



Drei Tage Folkmusik und Tanz

Feiern in Scheunen und auf Wiesen beim Windros Festival

Mueß • Vom 6. bis 8. September geben sich zum diesjährigen Windros-Festival regionale und internationale Stars der Folk- und Weltmusik im Freilichtmuseum Schwerin-Mueß die Klinke in die Hand. Unter dem Motto „Atlantic Bridges“ sind mit dabei: Liedermacher Wenzel und Band (Sonderkonzert), Hudaki Village Band (Ukraine), Sedaa (MON/IRN) mit mongolischem Kehlkopfgesang, Jo Freya (GB) aus der legendären Band „Blowzabella“, Doc Rossi (USA), La Machine (FRA) und deutsche Tanzmusikbands wie Kenterwasser und Reel (in Gedenken an ihren Bandkollegen Peter Kingerske).

Zu den bisherigen Konzert- und Tanzbühnen in Scheunen, auf Wiesen und in Gärten des Freilichtmuseums wird es erstmals ein Tanzzelt geben, dazu auch mehrere Tanzworkshops, Vorträge, eine Ausstellung, einen Wander- und Konzertausflug auf die Insel Kaninchenwerder, Kinder-Zirkus, Kindertanz, Uraufführung mit dem Windros-Orchester, ein Musikprojekt mit „Sedaa“ und Musikschülern des Schweriner Goethegymnasiums. Tickets gibt es bei der SVZ, der Schwerin-Information und Rösterei Fuchs am Markt Schwerin, im Freilichtmuseum Schwerin-Mueß und auf www.etix.com.



Veranstaltungen über mehrere Tage im September

Markt: Winzerfest Schwerin

Winzer werden Produkte vorstellen und Kostproben aus ihren Kellern anbieten. Ebenso wird für Unterhaltungsmusik und Stimmung gesorgt. Altstadtischer Markt, **29. August bis 1. September**

Ausstellung: Carl Malchin und die Entdeckung Mecklenburgs

Malchin (1838 – 1923) zeigt sich als moderner Landschaftsmaler mit wachem Blick auf seine mecklenburgische Heimat. Staatliches Museum, **noch bis 6. Oktober**

Fest: Altstadtfest

In der Altstadt haben etwa 300 Händler und Schausteller ihre Verkaufsstände und Fahrgeschäfte aufgebaut. Ein Fest für die ganze Familie. Altstadt, **6. bis 8. September**

Sport: Schweriner Herbst-Cup

In diesem Jahr starten die Klassen Finn, XY Klasse, 15er Jollenkreuzer und 20er Jollenkreuzer. Schweriner Yacht-Club e.V., Franzosenweg 17b, **7. bis 8. September**

Markt: Handgemacht-Markt

Grafiker, Schmuck- und Textildesigner zeigen ihre künstlerischen Produkte. Dazu gibt es leckere Pestos und Dips oder Marmeladen. Altstadtischer Markt, **13. bis 15. September**

KinderKulturKarawane: Nablus Circus School

Durch Zirkus und andere darstellende Künste will das Projekt Kindern und Jugendlichen einen sicheren, pädagogischen Raum bieten. Der Speicher, **17. und 18. September, 9.30 Uhr**

1. Sinfoniekonzert: Grenzen überschreiten

Werke von Beethoven, Rachmaninov und Philip Glass stehen im Mittelpunkt der musikalischen Spielzeiteröffnung. Großes Haus, **23. bis 25. September**

COMEDY



Fr
06.09.

Markus Krebs – „Pass auf...kennste den?!“

Mit seinem Ruhrpott-Charme bedient Markus Krebs exzellent die Humor-Zentren des Publikums. Egal ob intelligente Komik oder kalauernde Wortschöpfungen – in seinem vierten Solo-Programm schreckt er vor keinem Flachwitz zurück. Markus Krebs ist bekannt für seine gnadenlos-kompromisslosen Pointen-Abfolgen, die ihn innerhalb der deutschen Comedy-Szene einzigartig machen. Filmpalast Capitol, 20 Uhr

Familie: Sommerfest

Mit Künstlern wie Marta Olejko, Stephan Krawczyk, Andreas Schirneck und vielen mehr. Schleswig-Holstein-Haus, 20 Uhr



Konzert: Ben Zucker

Ben Zucker überzeugte vom ersten Moment an das Publikum und löste einen wahren Hype um seine Person aus. Freilichtbühne, 20 Uhr

Shopping: Flohmarkt

Sammler und Schnäppchenjäger sind hier genau richtig. Nach Herzenslust bummeln und feilschen. Parkplatz vom Margaretenhof, 10 Uhr

Vortrag: „Erwachsenwerden vor 4.000 Jahren im Alten Orient“

Dr. Sabina Franke über Gilgamesch, den jungen König der Stadt Uruk, der auf der Suche nach sich selbst ist. Campus am Ziegelsee, 18 Uhr

Kino unterm Dach: „Original Copy“

Das Kino „Alfred Talkies“ liegt im Herzen Mumbais und wirkt wie aus der Zeit gefallen – nicht zuletzt wegen seiner Plakate. Aula der Volkshochschule „Ehm Welk“, 19.30 Uhr

Sport: Frauenlauf Schwerin

Seit 2003 treffen sich Frauen und Mädchen, um gemeinsam an den Schweriner See zu laufen. Start: KRG-Gelände am Faulen See, 10 Uhr



Jobsuche: 22. SVZ-Lehrstellentag

Wo der Weg nach dem erfolgreichen Schulabschluss hingehen kann, zeigen Hochschulen, Universitäten und Ausbildungsbetriebe. medienhaus nord, 11 Uhr

23 Jahre DER SPEICHER: HighHeelSneakers

Die frischen Gewinner*innen des School Jam 2019, 11 junge Musiker, wischen den Staub von ihren Instrumenten, um den Funk neu zu beleben. Der Speicher, 20 Uhr

KULTUR



So
08.09.

Tag der Ruhe / Tag des offenen Denkmals

Besucher haben die Möglichkeit, Vieles über Norddeutschlands ältesten Landschaftsfriedhof zu erfahren. Welche Ideen hatten Hofbaumeister Demmler und Gartendirektor Klett zum Gestalten eines neuen Friedhofs? Beim Tag der Ruhe rücken sehenswerte Grabstätten und Kapellen ins Blickfeld. Außerdem informieren Friedhofsverwaltung, Steinmetzbetriebe, Friedhofsgärtnereien sowie das Trauercafé in angenehmer Atmosphäre. Alter Friedhof, 11 Uhr

So
08.09.

Sport: Mecklenburger Stiere Schwerin

Das erste Heimspiel bestreiten die Stiere gegen die Mannschaft von SV Anhalt Bernburg. Sport- und Kongresshalle, 16 Uhr

Mi
11.09.

Genuss: Mobile Apfel-Mosterei

Eigene Äpfel zum Mosten mitbringen und zuschauen, wie der frische Saft entsteht. Am Wagen ist bereits abgefüllter Most erhältlich. Parkplatz vom Margaretenhof, 9 Uhr bis 17 Uhr, und am 25. September

Do
12.09.

Tag der offenen Tür: Pflegedienst Kohler

Gäste können sich einen Eindruck über die Räumlichkeiten, die Arbeitsweisen sowie Pflegedienst Kohler als Arbeitgeber verschaffen. Pflegedienst Kohler, Ärztehaus am Fernsehturm, 10 bis 16 Uhr

Fr
13.09.

Rendezvous im Museum: Post Revolution

Die Installation von Teresa Diehl setzt sich mit den Ereignissen des Arabischen Frühlings auseinander. Staatliches Museum, 18 Uhr



Sa
14.09.

AC/DC-Cover-Band: Rosie

Instrumental halten sich die Musiker maßstabgetreu an die Arrangements der Originale und reproduzieren den Sound der späten 70er. Der Speicher, 21 Uhr

Sport: 23. Schweriner UNICEF-Lauf

Die um den Pfaffenteich erlaufenen Spendengelder werden zugunsten eines UNICEF-Projektes eingesetzt. Südufer Pfaffenteich, 9.30 Uhr

Shopping: 1. Nachtflohmarkt Schwerin

Schauen, Kramen, Feilschen zwischen hunderttausend Raritäten. Kunst, Kult und Kitsch. Sport- und Kongresshalle, 15 bis 23 Uhr

Plattdeutsches Kinderstück: Pettersson und Findus (PREMIERE)

Die beliebtesten Geschichten um den schrulligen Tüftler Pettersson und das immer zu Streichen aufgelegte Katzenkind Findus. E-Werk, 16 Uhr

*W*eihnachtsfeiern...
entspannt genießen.

*W*erden Sie unser Gast...
die Planung von Firmenfesten oder einer Weihnachtsfeier steht vor der Tür. Ob Dinnerbuffet in der Orangerie, 3-Gang-Menü im Schlosscafé oder Ausser-Haus-Catering.

*W*ir bieten Ihnen an...
schon jetzt die Vorbereitung für Ihre Feierlichkeit mitzugestalten.
#einmalimschloss



Einmal
im Schloss ...

... Feiern, speisen und treffen Sie sich im Schweriner Schloss.



Schweriner Schloss Localitäten

Tel. 0385 52 52 915 / info@schweriner-schloss-localitaeten.de / www.schweriner-schloss-localitaeten.de

Fr
20.09.



Bunbury oder von der Notwendigkeit, Ernst zu sein (PREMIERE)
Um den gesellschaftlichen Verpflichtungen des Stadtlebens zu entfliehen, erfindet der lebenslustige Algernon sich einen kranken Freund auf dem Land – „Bunbury“. Jack wiederum zieht es vom langweiligen Land zu seinem erfundenen Bruder „Ernst“ in die Stadt. Oscar Wildes berühmte Konversationskomödie um Schein und Sein, die Liebe und den Ernst des Lebens besticht durch pointierten Sprachwitz und britische Eleganz. Großes Haus, 19.30 Uhr

Sa
14.09.

ABBA Review: „Thank You For The Music“
ABBA Review bringt die Welthits der vier Schweden in einer energiegeladenen Show wieder live auf die Bühne. Der Speicher, 21 Uhr

So
15.09.

Natur: Erntedankfest im Garten
Jeder ist herzlich eingeladen, ökologisch zu gärtnern und die Stadt zum Blühen zu bringen. Kulturgarten an der Wismarschen Str., 11 Uhr



Shopping: Ladyfashion- & Hosenscheisser-Flohmarkt
Baby-, Kinder- und Teenagerbekleidung, Spielzeug und Kinderzimmer-accessoires sowie Damenmode, Schmuck, Kosmetik und vieles mehr. Sport- und Kongresshalle, 11 Uhr

Fr
20.09.

Information: Pendleraktionstag
Pendler, Jobinteressierte und Wechselwillige haben die Möglichkeit, direkt mit suchenden Unternehmen ins Gespräch zu kommen. Bahnhofsvorplatz, 12 Uhr

Chanson: Duo Scheeselong – Rosa Sekt & Russisch Brot
Düster brodelnder Vulkan und samtig schillernder Schnee, prickelnder Berliner Schabernack und heißer sibirischer Sturm. Der Speicher, 20 Uhr

Lyrik: Hazel Brugger – „Tropical“
„Welches sind die besten Drogen? Was hilft bei Schlafstörungen, und warum sind Rechtspopulisten die besseren Liebhaber?“ Filmpalast Capitol, 20 Uhr

Sa
21.09.

Rock-Pop: Purple Schulz
Der Kölner Singer-Songwriter präsentiert sein aktuelles Album „Nach wie vor“. Der Speicher, 20 Uhr



So
22.09.

Sport: Schweriner-Seen-Jedermann-Radrennen
Straßenrennen mit Altersklassenwertung und in Anlehnung an die Wettkampfbestimmungen des BDR. Start: Alter Garten, 9.30 Uhr



Das Sommermuseum – klein aber fein
150 Ausstellungsstücke – das klingt erstmal ordentlich, ist aber im Falle des Sommermuseums im Säulengebäude dann doch recht überschaubar. Dafür sind die Ausstellungsräume rund ums Schwerin des 19. Jahrhunderts mit sehr viel Liebe eingerichtet und der Besucher erhält eine schön ausgearbeitete Broschüre. Darin steht alles, was es über diese geschichtsträchtige Zeit in der Residenzstadt zu wissen gibt. Bei freiem Eintritt definitiv einen Besuch wert! Note: 2 nr

Do
26.09.

Gesundheit: Blutspende des DRK
Freiwillige und unentgeltliche Blutspenden sichern seit 1952 die Versorgung der Patienten, die auf Bluttransfusionen angewiesen sind. Filmpalast Capitol, 14 Uhr

Fr
27.09.

Bühne: Idioten (PREMIERE)
Getarnt als geistig Behinderte wollen ein paar junge Leute die Scheinheiligkeit von gesellschaftlichen Konventionen entlarven. E-Werk, 19.30 Uhr

Comedy: Rüdiger Hoffmann – Alles Mega
Ob Partnerschaft, Power-Diät, Pärchenclub oder Pubertät: Rüdiger Hoffmann geht dahin, wo es weh tut. Und zwar vor Lachen. Filmpalast Capitol, 20 Uhr

Konzert: Nacht der Gitarren
Ein Abend von Jazz, über Latin, Rock und Pop, bis hin zu Folk – mit Lulo Reinhardt, Daniel Stelter, Yuliya Lonskaya und Itamar Erez. Der Speicher, 20 Uhr

Alle Veranstaltungen auf www.hauspost.de



Sa
28.09.

Bühne: Ballettgala
Ballettdirektorin Jutta Ebnother präsentiert Höhepunkte des aktuellen Repertoires und gibt erste Ausblicke auf die neuen Tanzprojekte. Großes Haus, 19.30 Uhr

Soul: Friend 'n Fellow
Selig und ungekünstelt swingt die Kunst von Constanze und Thomas durch den Raum. Der Speicher, 20 Uhr



Mi
02.10.

Rock: Chris Thompson & Mads Eriksen Band (GB/S)
Welthits wie „Blinded by the Light“, „Davy's on the Road Again“ oder gar „Mighty Quinn“ haben Chris Thompson bekannt gemacht. Der Speicher, 21 Uhr

Gemütlich essen und trinken unter Freunden.

Lärchenallee 3 • 19057 Schwerin-Friedrichsthal
Telefon: (03 85) 4 86 70 90 • www.hermes-schwerin.de

FRISEUR Salon & mobil Team Ronny

Wir kommen zu Ihnen, so dass Sie selbst in außergewöhnlichen Lebenslagen nicht auf den Friseur verzichten brauchen - oder Sie kommen zu uns...

Werderstraße 79 19055 Schwerin

... rufen Sie im Salon an und vereinbaren einen Termin:

0385 565074



Starke Männer – starke Maschinen

Autohaus Mühlenhort unterstützt die Mecklenburg Bulls

Schwerin • American Football und Fahrzeuge, die für ein Lebensgefühl stehen – das passt! Die Autohaus Mühlenhort GmbH Schwerin – Wismar unterstützt die Mecklenburg-Bulls. Zur im Herbst 2017 gegründeten Abteilung Football des Mecklenburger Stiere e.V. zählen Football-Spieler und Cheerleader. Zehn zertifizierte Trainer kümmern sich um die Sportler aller Altersklassen. Das Herren-Team kämpft in seiner ersten Saison im Ligabetrieb um Punkte. Ein Auswärtsspiel steht noch an, dann wird sportlich Bilanz gezogen – und die dürfte positiv ausfallen. Schließlich mischen die Männer aus Schwerin und Umgebung oben in der Tabelle mit – für

ein zu 95 Prozent aus Football-Neulingen bestehendes Team mehr als respektabel. Insbesondere bei den Heimspielen im Stadion am Lambrechtsgrund haben sie starke Leistungen gezeigt. Stolz sind die Mecklenburg Bulls auf die Unterstützung ihrer Fans. In der Spitze sorgten bis zu 700 Zuschauer für Stimmung auf den Rängen. Autohaus-Geschäftsführer Hendrik Mühlenhort (vorne links): „Was bei den Bulls passiert, verdient Unterstützung. Dort wird Teamgeist gelebt. Die Spieler kämpfen um Punkte, die Cheerleader feuern sie an. Bei den Heimspielen sehe ich viele Familien unter den Zuschauern. All das passt auch zu uns. Deshalb sind wir dabei.“ dl

Anzeige



Tag der offenen Tür bei Ihrem Pflegedienst Kohler

Unser Pflegedienst ist seit über 25 Jahren Ihr zuverlässiger Pflegepartner in Schwerin und Umgebung. Weit über 1.000 Pflegebedürftige schenken uns in dieser Zeit bereits ihr Vertrauen. Nun möchten wir Alle herzlich einladen, sich bei unserem Tag der offenen Tür einen Eindruck über unsere Räumlichkeiten im Ärztehaus, die Arbeitsweisen unserer tollen Mitarbeiter sowie uns als wertschätzenden und fürsorglichen Arbeitgeber zu verschaffen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein und natürlich steht unser Team Ihnen auch an diesem Tag beratend zur Seite. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team vom Pflegedienst Kohler

Pfleagedienst Kohler
19063 Schwerin • Hamburger Allee 130
(im Ärztehaus am Fernsehturm)
Für Rückfragen: Telefon 0385 201 32 16



Geschichten von Judo und Wikingerschach

TV:Schwerin berichtet aus Schwerins bunter Sportszene

Schwerin • Schwerin ist eine Sportstadt. Die Handballer, Boxer oder Volleyballerinnen kennt jeder in der Landeshauptstadt. Aber die Schweriner treiben eine Vielzahl weiterer spannender Sportarten. Der Regionalsender TV:Schwerin erzählt in der Rubrik Schwerin Sportiv die kleinen und großen Geschichten des Schweriner Sports. Auch im „Interview der Woche“ kommen in Zukunft noch mehr Sportler zu Wort.

Judo ist eine dieser Sportarten, die, meist unterhalb des öffentlichen Radars, in der Landeshauptstadt ausgeübt werden. Schon zu DDR-Zeiten wurde auf die Matte geworfen und gehebelt. In diesem Jahr feiert der 1. Schweriner Judoclub, der die lange Schweriner Judo-Tradition fortsetzt, sein 20-jähriges Bestehen. Im Vorfeld waren der Vereinsvorsitzende Uwe Keske und Sportwart Ralph Gabler bei TV:Schwerin zu Gast und haben ein wenig aus Vergangenheit und Gegenwart des Clubs erzählt. Unter anderem erzählten sie von der Nachwuchsförderung, die eine große Rolle im Verein spielt. Die Interviews der Woche bei TV:Schwerin werden in Zukunft immer wieder den Fokus auf den

regionalen Sport richten. Dafür lädt sich Sportredakteur Sebastian Giebel seine Gäste entweder ins Studio des Senders ein oder fährt mit dem Kamerateam mitten ins sportliche Geschehen auf den Sportplätzen. Auf dem Fußballplatz des Oberliga-Aufstiegers MSV Pampow blickte Sebastian Giebel mit Pampow-Coach Ronny Stamer voraus auf das schwere Abenteuer Fußball-Oberliga. Der Verein vor den Toren Schwerins hatte den Aufstieg in der vergangenen Saison souverän klar gemacht – die Klasse zu halten, könnte schwieriger werden. Statt als Favorit gehen die Pampow als Underdog in die Oberliga-Saison. Für TV:Schwerin ist es wichtig, die Vielfalt des Sportes in der Landeshauptstadt abzulichten. Ob Training, Wettkampf oder Vereins-Jubiläum – von Football über Baseball, Karate, Drachenbootfahren oder Triathlon bis zum „Wikingerschach“ Kubb. Denn über jede Sportart und jeden Sportler lassen sich spannende Geschichten erzählen. Bei TV:Schwerin kann jeder diese sportlichen Geschichten in der Sendung „Schwerin Sportiv“ sehen – und wenn es mal etwas mehr Sportliches zu bereden gibt, wird es zum Thema im Interview der Woche.



TV:Schwerin-Sportredakteur Sebastian Giebel interviewt Pampows Meister-Trainer Ronny Stamer

Foto: TV:Schwerin

TV:Schwerin

Mein Regionalfernsehen.
www.tv-schwerin.de

Geschäftsführer
Thomas Böhm

Redaktionsleitung
Alexander Kamenezki

Telefon:
(0385) 595 87 50

Fax:
(0385) 595 87 529

Mail:
info@tv-schwerin.de

Internet:
www.tv-schwerin.de

Programm:

- Berichte
- Reportagen
- Nachrichten
- Kulturtipps
- Interviews, Talks
- Umfragen
- Service



Firmenfeier heißt: raus aus dem Büro, zurücklehnen und einen beschwingten Abend erleben. Bauer Korl höchstpersönlich sorgt fürs Kulturprogramm
Fotos: Stadtkrug



Altstadtbrauhaus Schwerin
Wismarsche Straße 126
19053 Schwerin

Internet:
www.altstadtbrauhaus.de
Facebook:
facebook/zum.stadtkrug
Instagram:
instagram/altstadtbrauhaus

E-Mail:
info@altstadtbrauhaus.de

Reservierungen unter Telefon:
(0385) 593 66 93

Öffnungszeiten:
täglich von 11 bis 23 Uhr,
Freitag und Samstag
11 bis 1 Uhr

Tageskracher:
17.30 bis 22 Uhr

**Montag
Steak-Aktion**
Saftig gegrilltes Filetsteak vom Rind mit gebratenem Bacon, Ofenkartoffeln, Kräuterquark, knackigem Salat und gegrilltem Maiskolben nur 14,99 Euro

**Dienstag
Schnitzel SATT**
Kleine panierte, saftig gebratene Schweineschnitzel, serviert mit Salatgarnitur und Brauhausfritten nur 15,99 Euro

**Mittwoch
Maß-Bier-Tag**
1 Liter Bier nur 7,77 Euro

**Donnerstag
Kult! Spare Ribs zum Sattessen**
Knusprige Schweinerippchen vom Grill, serviert mit Krautsalat, hausgemachter Barbecue-Soße und Brauhausfritten nur 16,99 Euro

**Familiensonntag
Rouladentag – wie bei Mutti**, 12 bis 22 Uhr,
Deftige, geschmorte Rindroulade mit frischem Apfelrotkohl und Petersilienkartoffeln nur 13,99 Euro

Kleiner Kreis in großer Runde

Auch auf kleine Firmen wartet eine klassische Weihnachtsfeier mit leckerem Essen und tollem Amüsemnt

Altstadt • Wer denkt, dass Weihnachten ja noch lange hin sei und er könne mit der Organisation der Firmen-Weihnachtsfeier noch warten, der irrt gewaltig. Denn ratzfatz sind die Monate um und die begehrten Plätze ausgebuht. Nicht anders ist es im Altstadtbrauhaus. Deshalb appelliert Geschäftsführer Thomas Niendorf schon jetzt, die Reservierung fix zu machen. Für kleine Firmen mit überschaubarem Mitarbeiterstamm hat er sich zu dem etwas ganz Besonderes überlegt.

Unter dem Motto „Kleiner Kreis in großer Runde“ lädt das Altstadtbrauhaus etwa Agenturen, Kanzleien, Praxen und Servicebüros in seine gemütlichen Räume, um hier in guter Gesellschaft die Adventszeit zu genießen –

einen ganzen Abend lang. Für nur 49 Euro warten ein leckeres Festmahl sowie Comedy und Klamauk mit Bauer Korl. Aber eins nach dem anderen!

Nach dem klassischen Weihnachtspunsch zur Begrüßung gibt es ein reichhaltiges, weihnachtliches 3-Gang-Menü: Geflügel-Gemüseterrine mit Kresseschaum, knuspriger Gänsebraten von Brust und Keule mit Grünkohl, Rote-Beete-Apfelrotkraut und Kartoffelklößen sowie beschwipste Beerengrütze mit geflammtem Baiser. Für nur 20 Euro mehr gibt es die Getränkepauschale oben drauf. Wer denkt da noch daran, sich selbst in die Küche zu stellen und sich mit dem Abwasch rumzuzürgern? Raus aus dem Büro und Zurücklehnen ist angesagt!

Kein Wunder also, dass auch Ulknudel Bau-

er Korl der Meinung ist: „Informieren Sie den Kulturbeauftragten Ihrer Betriebsleitung über dieses fabelhafte Angebot!“ Für Kultur wird er höchstpersönlich sorgen. Ein Abend voller guter Laune, mit Spaß und Comedy, Speis und Trank, wie es sonst nur die großen Unternehmen machen, ist garantiert.

Angedacht ist dieses zünftige Amüsemnt übrigens an **zwei festen Terminen**: den **4.** und den **11. Dezember**, jeweils ab 19 Uhr. Unternehmen, egal wie klein oder groß, die nun zu dem Schluss kommen, dass das Altstadtbrauhaus für ihre Weihnachtsfeier den perfekten Rahmen bietet, sei also geraten: Fix alle Mann zusammentrommeln, gerne Familie oder Freunde einplanen, zum Hörer greifen **((0385) 593 66 93)** und reservieren.

Marie-Luisa Lembcke

Gaut äten und Platt schnacken

Altstadtbrauhaus lockt mit Herbstklassikern und Sprachschätzen

Altstadt • „Moin, wo geht die dat?“ und „Kinners, kommt mal inne Puschen“ – Sätze wie diese gehören zum Sprachschatz eines echten Mecklenburgers einfach dazu. Plattdeutsch ist tatsächlich ein echter Schatz, denn nur noch die wenigsten sind der Sprache des Nordens mächtig. Während sich in jüngeren Kreisen leise ein neuer Trend bemerkbar macht, ist es wohl nicht weiter verwunderlich, dass sich im Stadtkrug hin und wieder auch niederdeutsche Worte auf die Speisekarte schleichen. Schließlich ist das Brauhaus bekannt für seine original Mecklenburger Traditionsküche.

Im Spätsommer und Herbst können sich Gäste deshalb auf „Wuddeldick“ freuen – gemeinhin bekannt als Kartoffel-Möhren-Stampf. Mit kross gegrillten Fleischrippchen ist die Wurzelkost genau das Richtige, um sich nach einem ausgedehnten Spaziergang an der kalten, frischen Luft aufzuwärmen und zu stärken.



Auch bei den anderen Herbstklassikern, wie etwa Pastinakencremesuppe mit geräuchertem Lachs, läuft einem schnell das Wasser im Mund zusammen. Jeden Sonntag ist ab 12 Uhr außerdem Familientag: Das bedeutet, es gibt deftig geschmorte Rinderrouladen wie bei Muddern.

Aber für den Mecklenburger zählt ja ohnehin nur eins: gemütlich muss es sein, dampfen muss es, mit viel Soße.

Nichtsdestotrotz werden Speis und Trank im Altstadtbrauhaus natürlich noch durch die flinken und freundlichen Mitarbeiter in der Küche und im Servicebereich getoppt. Auch sie sind echte Mecklenburger Originale und haben die nordische Herzlichkeit einfach im Blut. Sie freuen sich über jeden Besuch und beantworten auch sämtliche Fragen. Immerhin gilt: Im Stadtkrug schmeckt's nicht nur gut, daar kannst ok wat lernen. Und wenn dat Platt is'. Na denn man tau!

Marie-Luisa Lembcke

Montag bis Freitag,
11 bis 14.30 Uhr

nur
5,90 EUR

Gerichte des Monats

- ★ **Geflügelleber**
mit Zwiebelsoße, Apfelrotkohl und Stampfkartoffeln
- ★ **Jägerschnitzel**
panierte Jagdwurstscheibe mit Paprika-Letscho und deftigen Bratkartoffeln
- ★ **Penne all' Arrabiata**
mit ausgelassenem Schweinebauch, Chili und sonnengereiften Tomaten

Mittagstisch im September

nur
6,90 EUR

- ★ Braten von der Putenbrust / Knusperschnitzel Hawaii
- ★ Meerrettich-Knusperschnitzel / Leberkäs
- ★ Grilltomaten / Knusperschnitzel Hamburger Art
- ★ Bayerischer Burger / Stadtkrug Oktoberfest-Pfanne
- ★ Gebratenes Hähnchenbrustfilet / Knusperschnitzel Madagaskar

SAS

**Schweriner
Abfallentsorgungs-
und Straßenreinigungs-
gesellschaft mbH**
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Hausmüllentsorgung, Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Öffnungszeiten

Kundenservice:

Mo. - Do. 7 bis 17 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70-0

Fax:

(0385) 57 70-111

E-Mail:

service@sas-schwerin.de

Internet:

www.sas-schwerin.de

Öffnungszeiten

Wertstoffhof

vom 1.4. bis 31.10.

Mo. - Fr. 8 bis 19 Uhr

Sa. 8 bis 13 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70-250

Kundenservice

Anja Steinfurth
Christin Klob

Außendienst

Sebastian Witt
(0385) 57 70-170

E-Mail: sebastian.witt@sas-schwerin.de

Schon gewusst?

Die SAS ist zwei Mal von der IHK zu Schwerin als „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb 2018“ und „TOP Ausbildungsbetrieb 2019“ geehrt worden.



Personalverantwortliche Sabine Schröter (l.) mit den Auszubildenden Fotos: maxpress/srk



Berufskraftfahrer Florian Lienau

Drei Auszubildende begrüßt

Nach bestandener Facharbeiterprüfung erhält junger Berufskraftfahrer unbefristeten Vertrag

Schwerin • Traditionell werden die Berufseinsteiger bei der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) von Auszubildenden des zweiten Lehrjahres begrüßt. In diesem Jahr haben das der angehende Berufskraftfahrer Dennis Giercke und Rika Peters, die Kauffrau für Büromanagement werden möchte, übernommen.

Während Dennis Giercke die verschiedenen Fahrzeuge erklärte und über seinen Arbeitsalltag berichtete, präsentierte Rika Peters in einem Vortrag die SAS und erläuterte die inhaltlichen Schwerpunkte der Ausbildung. Als neue Auszubildende zur Kauffrau

für Büromanagement ist Zuzanna Michnowska eingestellt worden. Sie kommt aus Danzig und ist gelernte Hotelfachfrau. „Ich hoffe, durch die geregelten Arbeitszeiten in diesem Beruf mehr Zeit für die Familie zu haben“, sagt die junge Polin.

Lorenz Sommerfeld hat bereits das Abitur in der Tasche. Er stammt aus Seehausen in der Altmark und möchte nun Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft werden. „Ich will etwas Praktisches machen“, begründet er seine Berufswahl. Bei Lukas Kozian aus Crivitz scheint der Berufsweg vorgezeichnet. Er möchte, wie sein Vater, Berufskraftfahrer werden. „Unser Interesse an der Ausbildung junger Menschen für die Gewinnung

von qualifizierten Arbeitskräften ist in der Zeit des demografischen Wandels besonders groß. Daher freuen wir uns, für alle drei Berufsgruppen qualifizierte Bewerber gefunden zu haben“, erklärt Sabine Schröter. Die Personalverantwortliche freut sich auch über jeden, der seine Ausbildung erfolgreich abschließt. Die Chancen auf eine Anstellung in der REMONDIS-Gruppe, zu der auch die SAS gehört, stehen gut. Das weiß jetzt auch Florian Lienau. Er hat seine Ausbildung zum Berufskraftfahrer erfolgreich abgeschlossen und sofort einen unbefristeten Vertrag erhalten. „Das ist ein wirklich gutes Gefühl“, sagt der gebürtige Schweriner, der zuvor bei der SAS ein Praktikum absolviert hat. *srk*

Blick in den toten Winkel rettet Leben

Abbiegeassistent hilft den Berufskraftfahrern und schafft mehr Sicherheit für die Fahrradfahrer

Schwerin • Die Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) beteiligt sich an der „Aktion Abbiegeassistent“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur und stattet bis Ende dieses Jahres zehn Fahrzeuge nachträglich mit der neuen Technik aus. In den beiden neu angeschafften LKW ist der Abbiegeassistent bereits eingebaut. Das Gerät erlaubt dem Fahrer einen Blick in den sonst toten Winkel. Außerdem ertönt ein akustisches Signal, sofern eine Kollision droht. Bundesweit gibt es immer

wieder beim Rechtsabbiegen tragische Unfälle zwischen LKW und Radfahrern oder Fußgängern. Dem will die SAS unbedingt vorbeugen. „Wir möchten auf jeden Fall vor dem gesetzlichen Termin 2022 alle 25 Fahrzeuge, die Papier, Restmüll, Bioabfall und Umverpackungen aus den Wohngebieten sammeln und in der Straßenreinigung eingesetzt werden, mit der neuen Technik nachrüsten. Der Abbiegeassistent ist eine enorme Hilfe für unsere Fahrer und natürlich ein wichtiger Aspekt für Fußgänger und Fahrradfahrer in unserer Stadt. Wir

sorgen für mehr Sicherheit auf beiden Seiten. So unterstützen wir den Ruf Schwerins als fahrradfreundliche Stadt“, sagt SAS-Geschäftsführer Andreas Lange. So sieht es auch Oberbürgermeister Dr. Rico Badenschier, der selbst leidenschaftlich gern mit dem Fahrrad unterwegs ist. „Wir schätzen die Vorreiterrolle der SAS sehr. Schwerin wird damit noch sicherer.“ Die Europäische Union schreibt den Abbiegeassistenten erst ab 2022 für alle neuen Fahrzeugtypen und ab 2024 für alle Neufahrzeuge vor.

Stephan Rudolph-Kramer



SAS-Geschäftsführer Andreas Lange (l.) erklärt Oberbürgermeister Dr. Rico Badenschier die Funktionsweise des Abbiegeassistenten beim Rechtsabbiegen Foto: maxpress/srk



Geschäftsführer Andreas Lange (l.) und Stephan Wilmer, Projektverantwortlicher der SAS (r.), nahmen die Urkunde von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer in Berlin entgegen Foto: SAS

Start für sieben Nachwuchsbanker

Spannende erste Wochen für die neuen Auszubildenden mit viel Praxisbezug in den Filialen

Schwerin • Die sieben Besten aus fast 80 Bewerbungen haben jetzt ihre Ausbildung als Bankkauffrau und Bankkaufmann bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin begonnen. Die ersten Tage im Unternehmen sind für die Neankömmlinge sehr aufregend. Deshalb gestalten die Personalentwicklerin und Ausbildungszuständige Jutta Grabs und die Azubis des zweiten Lehrjahres die erste Woche gemeinsam und erleichtern den jungen Menschen damit den Start in das Arbeitsleben.

Die drei Frauen und vier Männer werden dabei auf den künftigen Arbeitsalltag als Azubi in den Filialen im Geschäftsgebiet der Sparkasse vorbereitet. Neben Organisatorischem und vielen praktischen Tipps gehören auch ein Teamtraining im Schlosspark Ludwigslust sowie erste interne Seminare zum Start in der Sparkasse dazu. „Als regionales Kreditinstitut setzen wir weiterhin auf den Nachwuchs und bieten eine abwechslungsreiche Ausbildung. Innerhalb der nächsten drei Jahre erhalten die Nachwuchskräfte durch den intensiven Praxisbezug das Rüstzeug für ihren weiteren Werdegang in der



Sparkassen-Vorstand Ulrich Kempf (l.) und Personalentwicklerin Jutta Grabs (r.) freuen sich über die neuen Auszubildenden – drei Frauen und vier Männer Foto: Rainer Cordes

Sparkasse, wo sehr gute Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten warten“, betont Vorstandsmitglied Ulrich Kempf. Die praktische Ausbildung erfolgt in den 18 Filialen sowie in den Fachabteilungen. Auch die Erarbeitung von Konzepten für Projekte wie die S Azubi-Tour und deren Umsetzung mit Vorträgen in den Schulen gehören dazu. Der theoretische Teil besteht aus regelmäßigen internen Seminaren, Lehrgängen mit Beratungs- und Verkaufstrainings sowie zur Prüfungsvorbereitung und dem Unterricht in der Berufsschule.

Bewerbungen für 2020 willkommen

Auch im Jahr 2020 wird die Sparkasse wieder Nachwuchskräfte einstellen. Wer seine berufliche Karriere mit einer spannenden Ausbildung bei der Sparkasse starten möchte, kann sich jetzt um einen der begehrten Ausbildungsplätze bewerben.

Weitere Informationen zur Ausbildung bei der Sparkasse gibt es unter www.spk-m-sn.de/ausbildung oder direkt bei Jutta Grabs unter der (0385) 551 13 31 oder per E-Mail an jutta.grabs@spk-m-sn.de.

Großzügige Geldgeschenke vom Staat

Fördermöglichkeiten für die private Vorsorge und das eigene Heim können viel ausmachen

Schwerin • Wer für den Ruhestand vorsorgen oder für die eigenen vier Wände sparen möchte, bekommt vom Staat oftmals noch einen Obolus dazu. Die hauspost hat mit Alexander Beutin, Leiter der Sparkassen-Zweigstelle Lankow, über die verschiedenen Möglichkeiten gesprochen.

hauspost: Herr Beutin, wie genau funktioniert das mit den „Geldgeschenken“?

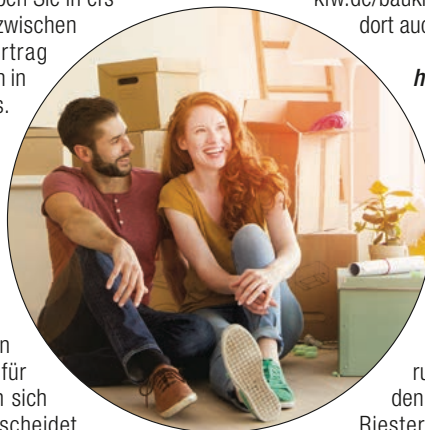
Alexander Beutin: Die private Altersvorsorge ist wichtig, um auch im Rentenalter gut leben zu können. Eine attraktive Möglichkeit, für das Alter vorzusorgen, ist die staatlich geförderte Riester-Rente. Für jeden Riester-Sparer, der mindestens vier Prozent seines Vorjahres-Bruttoeinkommens einzahlt, gibt es eine Grundzulage von mittlerweile 175 Euro, sowie 300 Euro für jedes ab dem Jahr 2008 geborene Kind. Für ältere Kinder gibt es eine Zulage von 185 Euro. Schließt man den Vertrag vor dem 25. Geburtstag ab, profitiert man zusätzlich von einem einmaligen Berufseinsteigerbonus von bis zu 200 Euro. Außerdem kann man mögliche Steuervorteile nutzen, denn die Beiträge können als Sonderausgaben bei der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden.

hauspost: Wo bieten sich weitere Fördermöglichkeiten an?

Alexander Beutin: Zahlt Ihr Arbeitgeber beispielsweise vermögenswirksame Leistungen (VL), können Sie dafür eine Förderung

vom Staat erhalten. Bei VL handelt es sich um freiwillige Beträge des Arbeitgebers, die den Arbeitnehmer bei der Vermögensbildung unterstützen sollen. Die Leistungen werden mit dem monatlichen Gehalt versteuert, dann aber direkt in einen Sparplan investiert. Dabei haben Sie in erster Linie die Wahl zwischen einem Bausparvertrag oder einem Sparplan in ausgewählte Fonds. Bis zu 40 Euro monatlich kann das Geldgeschenk des Chefs betragen. VL-Sparen lohnt sich umso mehr, wenn die staatliche Förderung genutzt werden kann. Je nachdem für welche Anlage man sich entscheidet, unterscheidet sich diese. Wer sich zum Beispiel für einen Fondssparplan entscheidet und den maximal geförderten Betrag von 400 Euro im Jahr anlegt, kann bis zu 80 Euro an Arbeitnehmersparzulage erhalten. Das entspricht 20 Prozent der VL-Einzahlungen. Sind es weniger als 400 Euro, kann der Sparer die VL-Beiträge aus dem eigenen Gehalt aufstocken, um die Zuschüsse zu erhöhen. Seit dem 18. September 2018 gibt es für Familien und Alleinerziehende mit Kindern unter gewissen Voraussetzungen

eine besondere Förderung für den Bau oder Kauf der eigenen vier Wände. Über das Baukindergeld bekommen sie hier 12.000 Euro (pro Kind) als Zuschuss vom Staat. Ob Sie diesen Zuschuss erhalten, können Sie sogar sofort auf der Internetseite der KfW (www.kfw.de/baukindergeld) prüfen und dort auch direkt beantragen.



hauspost: Und wie sieht es mit dem angesprochenen Bausparvertrag aus?

Alexander Beutin: Der Bausparvertrag ist die einzige Sparform, für die unter gewissen Voraussetzungen gleich drei Förderungen beantragt werden können. Neben einer Riester-Förderung und der Arbeitnehmersparzulage

belohnt der Staat Bauspareinzahlungen mit 8,8 Prozent Wohnungsbau-Prämie. Diese wird bei Ledigen für Einzahlungen von bis zu 512 Euro und für Verheiratete bis 1.024 Euro pro Jahr gezahlt. Wie auch bei den anderen Förderungsmöglichkeiten muss immer eine individuelle Betrachtung erfolgen, da es Einkommensgrenzen, Höchst- und Mindestbeiträge zu beachten gilt. Das kann am besten in einem persönlichen Gespräch bei einer Beraterin oder einem Berater erfolgen.

Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Marienplatz 9,
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 551 33 04
www.spk-m-sn.de



Bauen in Wickendorf

Grundstücksgrößen zwischen 524 und 1.500 m², Erschließungsbeginn ab Spätsommer 2019, Verkauf bauträgerfrei, Kaufpreis: z.B. 559 m² = 94.471 Euro



Wohnen am Lankower See

Doppelhaushälfte mit 94 m² Wohnfläche im Baugebiet „Neues Wohnen am Lankower See“, Baujahr ca. 2019, drei Zimmer, hochwertige Ausstattung, Erstbezug, Massivbau, ca. 300 m² Grdst. EnEV: nicht erforderlich, neu zu errichtendes Gebäude gem. § 16(1) EnEV
Kaufpreis: 265.000 Euro

Immobilienvermittlung

Sie wollen verkaufen?
Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.
Telefon: (0385) 551 33 04

Was interessiert die Jugendlichen in Schwerin?



Die U19-Jugendredaktion ist ein Projekt, welches jungen Menschen eine Stimme und die Möglichkeit geben soll, sich zu lokalen gesellschaftlichen Themen, zu Politik, Kultur und Sport zu äußern. Die *hauspost* sucht Wortakrobaten, Buchstabenverdreher, Trenderkener, Geschichtenerzähler und Fotomacher, die sich mit ersten journalistischen Grundlagen vertraut machen wollen. Sie sind die Talente von morgen und können sich schon jetzt gerne als Jungredakteure in die *hauspost*-Redaktion einbringen.

Infos über:
Marie-Luisa Lembcke
Telefon: (0385) 760 520
E-Mail: ml@maxpress.de



Felix Müller, 19 Jahre, Abiturient, Gymnasiales Schulzentrum Stralendorf

Relevante Themen wie der Klimawandel sollten öffentlich stärker besprochen werden – die Ursachen, Folgen und mögliche Lösungsansätze finde ich äußerst interessant und vor allem sehr wichtig. Ein paar Tipps, wie eine nachhaltigere Lebensweise geführt werden kann, wären dabei sicherlich für viele sehr aufschlussreich. Ein regionales Thema, das mich beschäftigt, ist der Schweriner Zoo, dessen Qualität meiner Meinung nach die letzten Jahre stark abgenommen hat.



Lilly Ahlgrim, 16 Jahre, Niels-Stensen-Gesamtschule Schwerin

*Mich interessieren Artikel mehr als Interviews, weil ich es toll finde, dass die Journalisten versuchen die Wahrheit über ein Thema herauszufinden und sich dafür anstrengen. Was genau für Themen ich interessant finde, kann ich nicht sagen. Hauptsache die Überschrift und der Artikel sind spannend formuliert. Aber ich würde es toll finden, etwas über mein Hobby in der *hauspost* lesen zu können, etwas über das Tanzstudio Schlebusch.*



Martin Garling, 18 Jahre, Abiturient, Gymnasiales Schulzentrum Stralendorf

*Zeitungen und Printmedien im Allgemeinen sollten diverser werden, da die jetzigen Themen hauptsächlich auf ältere Generationen zugeschnitten sind. Ich wünsche mir zum Beispiel regelmäßige Filmempfehlungen, nicht nur für das Kino, sondern auch für Filme und Serien bei Netflix und Amazon Prime. Tipps für Veranstaltungen in der Nähe, wie die *Airbeat One* und eine nachträgliche Berichterstattung sind zudem etwas, das ich gerne in der Zeitung lesen würde.*



Vivien Heinke, 16 Jahre, Felix Stillfried Schule Stralendorf

Ich würde gerne etwas über die kulturellen und historischen Hintergründe unserer Stadt erfahren. Beispielsweise etwas über das Wahrzeichen von Schwerin, unser Schloss. Mich würden auch sportliche Themen interessieren. Ich spiele seit mehreren Jahren Handball, weshalb ich zum Beispiel gerne einen Artikel über meinen Handballverein „Grün-Weiß Schwerin“ oder ein Interview mit meinem Trainer oder meinen Mitspielern lesen würde.



Jan Domke, 18 Jahre, Abiturient, Gymnasiales Schulzentrum Stralendorf

Politik ist immer ein wichtiges Thema. Aus diesem Grund würde ich mir wünschen, dass unzensurierte Interviews mit Politikern in der Zeitung veröffentlicht werden, die knallharte Fragen und Antworten bieten. Keine Zurückhaltung bei den Interviewern und kein Ausweichen von Seiten der Politiker. Einfach Klartext. Des Weiteren würden mich Umfragen interessieren, welche die Meinungen der Bevölkerung zu den neuesten regionalen Ereignissen darstellen.

Eine Schweriner Schülerin alleine in Amerika

Wenn Jugendliche die Koffer packen und freiwillig aus der Heimat in die weite Welt ziehen



Kira Lembcke ist 15 Jahre alt und besucht die Niels-Stensen Gesamtschule in Schwerin. Sie liebt es zu schreiben, seit sie es gelernt hat – ob Geschichten, Rezensionen oder Artikel über diverse Themen. Ein Kindheitstraum von Kira ist es, das Schreiben zu ihrem Beruf zu machen.

Schwerin • Als Erwachsener einfach die Koffer packen und alleine nach Amerika – das ist wohl der Traum vieler Jugendlicher. Aber warum warten, wenn es die Möglichkeit gibt, während der Schulzeit in ferne Länder zu reisen? In den vergangenen Jahren wurde das Auslandsjahr immer beliebter bei der Jugend. Bentje Rentzow ist eine Schülerin, die das Auslandsjahr ebenfalls für sich nutzen will. Bereits jetzt hatte sie einiges zu berichten.

Relativ schnell hat sie gewusst, dass sie nach Amerika möchte. Die Kultur, besonders die Feiertage wie Thanksgiving und die Sprache haben sie schon immer fasziniert. Um das Land besser kennenzulernen und ihre Englischkünste zu verbessern, wird sie mit der Organisation „Youth for Understanding“ das Abenteuer beginnen. Doch bis es losgeht, muss noch einiges besorgt und erledigt werden. Beispielsweise benötigt Bentje Rentzow ein Visum, um überhaupt einreisen zu können. Dass diese Reise nicht kostengünstig ist, kann sich jeder denken. Die Preise sind von dem Reiseziel abhängig und befinden sich in einem Rahmen von 4.400 Euro bis 14.500 Euro. Bentje und ihre Familie haben sich dafür entschieden, die Summe für die Erfüllung von Bentjes Wunsch zu bezahlen. Normalerweise



Stolz posiert Bentje Rentzow vor der Flagge ihres zukünftigen Gastlandes. In wenigen Wochen geht es los
Foto: maxpress/kl

weise besucht sie die katholische Gesamtschule Niels-Stensen, in Zukunft wird sie eine Highschool besuchen. Das Auslandsjahr bedeutet viele Veränderungen für die Schülerin. Sie wird ein Jahr in einem fremden Land, bei Unbekannten leben und wird eine andere Sprache sprechen müssen. Heimweh ist da praktisch vorprogrammiert. Vor allem wird sie die Familie und Freunde vermissen. Aber auch den Charme ihrer Heimatstadt. Bentje Rentzow mag besonders gerne die Gewässer in Schwerin, denn nichts geht über einen lauen Sommerabend mit Freunden am See.

Der Abschied von den Liebsten wird Bentje sehr schwer fallen. Doch ihre Freunde haben vorgesorgt: zu Ehren der Schülerin wurde eine kleine Überraschungs-Abschiedsparty organisiert und Skype wurde auf allen Geräten installiert. Bentje Rentzow blendet die Zweifel und Ängste aus, welche sich aufgrund der Aufregung zu Wort melden. Sie möchte ganz unvoreingenommen das neue Land betreten. Denn ein Jahr alleine in Amerika ist in ihren Augen eine einzigartige Gelegenheit, die englische Sprache zu verbessern und selbstständiger zu werden. kl



Julius Drost ist 18 Jahre alt und gebürtiger Schweriner. Inzwischen wohnt er in Klein Rogahn und besucht das Gymnasiale Schulzentrum Felix-Stillfried Stralendorf. Bald geht es für ihn zum Filmstudium nach Berlin.



Auftaktpressekonferenz zur neuen Saison: Zahlreiche Sponsoren folgten den Ausführungen von Geschäftsführer Axel Schulz (r.) und dem Sportlichen Leiter Dirk Schimmler Foto: hh

Starkes Team mit großem Ziel

Ziel der Mecklenburger Stiere bleibt der Aufstieg in die 2. Bundesliga

Schwerin • „Mit diesem Kader wollen wir nach oben“, sagt Dirk Schimmler, Sportlicher Leiter der Handballer. „Wenn das Drumherum stimmt und wir gut arbeiten, können wir dieses Ziel erreichen.“ Nicht nur Schwerin zählt dieses Jahr zu den Favoriten – auch Dessau, Hildesheim oder Rostock. Rückendeckung für das Ziel bekommt das Trainerteam vom Wirtschaftsbeirat, der Geschäftsführung und von Sponsoren. Auf der Pressekonferenz im August stellte Dirk Schimmler gemeinsam mit Geschäftsführer Axel Schulz den neuen Kader vor. Eine Mischung aus jungen Wilden und erfahrenen Spielern hat das Trainerteam um Chefcoach Mannhard Bech versammelt. Robert Schneidewind übernimmt in dieser

Saison die Co-Trainerschaft in der 3. Liga. Mit Stephan Riediger als Teammanager, Mannschaftsbetreuer Jörg Bär, Athletiktrainer Guido Lautenschläger und Physiotherapeut Andreas Schmidt ist der Stab komplett. Zu den 19 Spielern der Mannschaft gehören sechs neue und zwei Spieler aus dem Anschlusskader. Partner der Mecklenburger Stiere bleibt die ASG Catering, die für die Konferenz in das gemütliche Parkcafé am Lewenberg eingeladen hatte. Beim DHB-Pokal in Lübeck zeigte das neue Team gegen den Deutschen Meister aus Flensburg bereits eine gute Auftaktleistung. Erstes Heimspiel ist am **8. September** in der **Stier-Arena**. hh

Sponsor auch mit neuer Kanzlei

Schwerin • Rechtsanwalt Stefan Schulz bleibt auch mit der Neugründung seiner eigenen Kanzlei in Schwerin Sponsor bei den Mecklenburger Stieren. Er hat gemeinsam mit Geschäftsführer Axel Schulz im Juli einen Jahresvertrag unterschrieben. Als Präsidiumsmitglied engagiert sich Stefan Schulz bereits seit Jahren für den Verein. „Mir liegt die Entwicklung des Handballsports sehr am Herzen. Daher unterstütze ich auch die positive Entwicklung des Handballs gern.“ Er sieht den Männersport künftig in der 2. Bundesliga und will eine solide wirtschaftliche und sportliche Entwicklung sicherstellen. Dazu gehören auch ein starker Verein hinter der Spielbetriebs GmbH Mecklenburger Stiere. hh



Stefan Schulz (l.) unterschrieb einen neuen Sponsorenvertrag Foto: Stiere



Mecklenburger Stiere Spielbetriebs GmbH
Wittenburger Str. 106
19059 Schwerin

Geschäftsführer:
Axel Schulz

Telefon:
(0385) 395 77 77

Fax:
(0385) 395 77 99

Mail: info@mecklenburger-stiere.de

Internet:
www.mecklenburger-stiere.de

Stiere-Pin am Fanstand sichern

Ein kleiner Pin (Foto) am Sakko oder an der lässigen Jacke sorgt für Aufmerksamkeit. Pünktlich zur neuen Saison sind im Fanshop neue Artikel eingetroffen. Vom Basecap bis zum Pin ist alles dabei. Die Stier-Pins gibt es in einer limitierten Auflage und sind für 1,50 Euro in der Geschäftsstelle oder am Fanstand erhältlich.



Abhängen und Abheben

Lankow • „Jetzt ist es viel spannender, hier zu fahren und man tut sich weniger weh“, lobt Luckas (elf Jahre) den letzten Jahr umgebauten Skatepark Lankow. Nach den Vorstellungen der Jugendlichen gestaltete die Stadt die Anlage komplett um. Das kommt gut an. Täglich kurven zwischen 20 und 30 Kids über Halbröhre, Stufen oder Geländer. Es geht aber nicht nur um „Skills“ auf dem Skateboard. Die älteren Skater vom Verein Skatepark Lankow (100 Mitglieder) vermitteln den Kindern einen toleranten, fairen Umgang. „Für Rassismus oder andere Diskriminierung ist hier kein Platz“, sagt Jugendwart Roland Pfitzer. „Die Kids können sich austoben, dürfen sogar die Wände besprühen, statt woanders Unsinn zu machen“, meint Jean-Pierre, gebürtiger Lankower, der seine Söhne (zwei und vier Jahre) begleitet. Ihn beeindruckt besonders, wie die älteren auf die kleinen Skater aufpassen. fm



Lankow Locals

Lankow Locals Contest am 14. September. Rund 50 Kinder und Jugendliche versuchen auf dem BMX-Rad, Scooter oder Skateboard vor 300 Zuschauern die perfekten Sprünge wie den „360“ (Dreher um die eigene Achse), „Front Flip“ (Vorwärtssalto) oder coole Kanten-Rutscher, „Grints“. Dazu gibt's Gute-Laune-Punk von Purple Foam. Fotos: Jakob Waak



DDR-Mopeds der Marke Simson von 1955 bis 1964 (von hinten nach vorne)



An Schönwettertagen fährt Horst-Dieter Kobi mit seinem IFA F8 Luxuscabrio von 1956 los – unangeschnallt, dafür in zeitgemäßer Montur
Fotos: maxpress

Oldtimertreffen sind immer etwas für's Auge

Obwohl schon beinahe Herbst ist, können Schrauber und Fans von Oldtimern in Mecklenburg-Vorpommern noch einige Stelldicheins rund um alte Gefährte besuchen:

- Das 24. Opeltreffen wartet am 6. und 7. September auf dem Parkplatz Wohlenberger Wiek zwischen Wismar und Klütz auch mit alten Schätzchen dieser Marke auf.
- Am 7. und 8. September gibt es Oldtimer und PS-Raritäten im Kreisagrarmuseum in Dorf Mecklenburg zu sehen, jeweils ab 10 Uhr.
- Kult-Zweiräder bietet Tessin am 3. Oktober. Interessierte können ab 10 Uhr im Volkspark die Blicke schweifen lassen.

Nostalgie ganz und gar

Horst-Dieter Kobi widmet seinen Ruhestand den alten DDR-Schätzchen auf zwei und vier Rädern

Raben Steinfeld • „Wenn ich mich mit anderen Oldtimer-Fans austausche, dann leuchten denen immer wieder die Augen“, sagt Horst-Dieter Kobi. Die Gründe dafür stehen auf zwei und vier Rädern in den Garagen des ehemaligen Bürgermeisters. Es sind DDR-Kult-Mopeds und -Motorräder aus den 50er- und 60er-Jahren sowie ein rot-beiges IFA F8 Luxuscabrio von 1956.

Schon seit vielen Jahren begeistert sich Horst-Dieter Kobi für die alten Schätzchen und verbindet eigene nostalgische Erinnerungen damit. Viele der Gefährte hatte er früher selbst. „Als junger Bursche“, wie er sagt. Seine Sammlung an Zweirädern hat er tatsächlich Stück für Stück zusammengetragen. „Originalteile sind rar, man muss sie suchen und hofft auf ein Schnäppchen.“ Findet er etwas, geht es zuhause los. „Alles



Im Oldtimer wirft Horst-Dieter Kobi einen nostalgischen Blick zurück Foto: maxpress

wird zerlegt, jede einzelne Schraube herausgenommen. Dann wird geschweißt, gelötet, geschmirgelt, geschraubt und lackiert. Es ist eine besondere Leidenschaft und ein herrliches Gefühl, wenn alles gelingt!“ Neben

der eigenen Genugtuung kommt natürlich die Anerkennung anderer hinzu. Horst-Dieter Kobis Sammlung der SR1 bis SR4.1 in sämtlichen Farben ist außergewöhnlich. Er hat sie fast alle – von „Original Hechtgrau“ über „Maron“ und „Lindgrün“ sowie den „roten Spatz“ der sogenannten Vogelserie.

Die kleinen, feinen Unterschiede dieser Modelle erkennen tatsächlich nur Kenner und fachsimpeln dann – auf Oldtimertreffen zum Beispiel. Dorthin fährt Horst-Dieter Kobi gerne mit seinem IFA F8 Cabrio. Dann setzt er Lederkappe und Brille auf und beschleunigt entspannt auf allerhöchstens 85 km/h. Wer zum ersten Mal neben ihm Platz nimmt, fühlt sich ungewöhnlich, denn: Anschnallen geht nicht. Dann aber lässt sich die Tour genießen. Der Wagen knattert über die Landstraße, die modernen Autofahrer hupen und winken. Horst-Dieter Kobi seufzt: „Ist doch schön, oder nicht?“ Recht hat er. *jpl*



Jetzt auf einen Besuch vorbeikommen!

In der Kleingartenanlage Ostorf im Pappelweg 5 versteckt sich der grüne Bienengarten der *hauspost*. Gelbe Schilder mit unserem Bienen-Logo zeigen ab der Stadionstraße den Weg zur richtigen Parzelle. Wer neugierig ist, kann die vier emsigen Völker dort gerne einmal besuchen. Egal ob einfach nur Bienenfreund oder bienengeisterte Schulklassen – die *hauspost* nimmt gerne alle Interessierten mit auf einen kleinen Ausflug in die Welt der fleißigen Insekten. Termine dafür können ganz einfach per Telefon unter der (0385) 760 520, per Mail unter ang@maxpres.de oder persönlich mit der *hauspost* bei maxpress in der Stadionstraße 1 gemacht werden. Wir freuen uns auf euch!

Beste Bedingungen im Bienengarten

Vier Völker haben sich in einer Parzelle auf der Krösnitz eingewöhnt und entwickeln sich prächtig

Gartenstadt • Das Bienenjahr neigt sich dem Ende und die fleißigen Insekten ziehen sich zunehmend in ihre Beuten zurück. Dort bereiten sie sich auf den Winter vor. Vier Völker haben dafür in der Kleingartenanlage Ostorf nun einen perfekten Ort gefunden. Ende Juli hat Demeter-Imker Dr. Mirko Lunau vier jungen Schwärmen im *hauspost*-Bienengarten ein neues Zuhause gegeben.

Nachdem das erste *hauspost*-Bienen Volk Opfer einer „bockigen“ Attacke wurde, konnte es nicht länger auf der Krösnitz bleiben. „Ein Umzug ist innerhalb eines gewissen Umkreises nicht möglich, wenn die Bienen sich in der Gegend erstmal eingeflogen haben“, erklärte Mirko Lunau den traurigen *hauspost*-Redakteuren. Doch schnell war eine neue Lösung gefunden – in der be-

nachbarten Kleingartenanlage. Eine leerstehende Parzelle mit rund 550 Quadratmetern bietet genug Platz zum Entfalten und beste Bedingungen. „Hier haben die Bienen eine große Vielfalt an Pollen und es blüht das ganze Bienenjahr über etwas“, weiß der Imker. Und so brachte er im Juli vier Bienenschwärme mit auf die Krösnitz (Foto links) und stellte sie im neuen Bienengarten auf. Die jungen Völker hatten sich während der Schwärmezeit neu zusammengefunden und dürfen nun auf der Krösnitz wachsen und gedeihen.

Und das tun sie. „Den Bienen geht es wirklich sehr gut. Sie haben mit den Wintervorbereitungen begonnen, ordentlich Honig eingelagert und brüten fleißig. Ein Volk war sogar so eifrig, dass es erneut geschwärmt hat“, berichtete Mirko Lunau bei einem Kontrolltermin Anfang August. Vor-

sichtig entnahm er dabei einzelne Waben (Foto rechts) und begutachtete den herausnehmbaren Boden der vier Beuten. „Darauf sehen wir sehr gut die vielen verschiedenen Pollenarten, die die Bienen gesammelt haben. Sollte es einen Milbenbefall geben, kann man das ebenfalls erkennen.“

Um den Bienen durch den Winter zu helfen, prüft der Imker, ob genug Honig in den Waben eingelagert ist. 18 bis 20 Kilogramm braucht jedes Volk über die kalten Monate. Bei den jungen Schwärmen muss Mirko Lunau ein wenig zufüttern – Zuckerlösung, natürlich in Demeter-Qualität. Bei Milbenbefall behandelt er mit Oxalsäure, doch das ist bei den Krösnitz-Bienen noch nicht nötig. „Hier sieht alles sehr gut aus“, lobt der Imker. Ein Blick über und hinter den Zaun des Bienengartens ist übrigens ausdrücklich erlaubt. Infos dazu gibt es links. *nr*



Eigentumswohnungen im grünen Werderpark

Werdervorstadt • Im neuen Robert-Koch-Ensemble nahe des Schweriner Sees entstehen zwei moderne Stadthäuser mit insgesamt 18 lichtdurchfluteten Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen, die über den Personenaufzug zu erreichen sind, und 32 Tiefgaragenstellplätzen. Alle Wohnungen sind barrierefrei und verfügen über einen großen Balkon, eine Terrasse oder beides. Die Ausstattung erfolgt nach den individuellen Wünschen der Käufer. So lässt es sich hier nicht nur besonders gut wohnen, sondern auch leben. Highlights sind vier Wohnungen im Dachgeschoss mit eigener Dachterrasse und Balkon.

Energieausweis: gültig bis 23.01.2028

Bedarf: 68 kWh/(m²·a)

Wohnfl.: ca. 72 m² bis ca. 136 m² zzgl. Keller

Kaufbeispiel: ca. 118 m², 3-4 Zim., 1. und 2. OG, 2 Balkone, KP: 381.330,00 Euro, provisionsfrei!



Die Bauarbeiten gehen voran



Viel Platz vor den Toren Schwerins

Schönes Anwesen am Schweriner Außensee

Seehof • Dieses sehr großzügige, 1997 erbaute Wohnhaus mit zwei aneinander gebauten Einfamilienhäusern befindet sich nur wenige Autominuten von Schwerin und Wismar entfernt.

Zum Objekt gehören: Carport mit Schuppen, weitere Pkw-Stellplätze, extra überdachte Terrasse, Pavillon, Teich, zwei Bungalows (Baujahr vor 1989). Eine Nutzung für zwei Familien, als Generationshaus oder teilweise auch Ferienvermietung ist denkbar. Die Immobilie wird frei übergeben.

Energieausweis: 05.07.2029

Verbrauch: 121,5 kWh/(m²·a), D

Grundstück: ca. 2.100 m²

Wohnfl.: Haus 1 hat ca. 127 m² Wfl. (ohne Keller) und Haus 2 ca. 127 m² Wfl. zzgl. ca. 65 m² Vollkeller (tlw. Souterrain)

Kaufpreis: 598.000,00 Euro zzgl. Courtage 4,76 % inkl. MwSt.

Baugrundstück auf dem Land

Stralendorf • Mit der Familie auf dem Land zu wohnen, ist der Traum von vielen. Umgeben von Wiesen und Wäldern, die zu ausgedehnten Spaziergängen einladen, ist die Gemeinde Stralendorf dafür perfekt. Sie liegt nur rund zehn Kilometer von Schwerin entfernt und ist über die nah gelegene Autobahn sehr gut angeschlossen. In der Gemeinde selbst befinden sich das Amt Stralendorf, das Gymnasiale Schulzentrum „Felix Stillfried“ (Verbundene Regionale Schule und Gymnasium mit Grundschule), eine Amtssporthalle, ein Pflegeheim, Zahnarzt sowie eine Kita und eine Gaststätte.

Hinweise:

- ortsüblich erschlossen

- straßenbegleitend

- bebaubar nach § 34 BauGB

Grundstück: ca. 600 m²

Kaufpreis: 50.000,00 Euro zzgl. Courtage 6,9 % inkl. MwSt.



Bauträgerfreie Baulücke



VR IMMOBILIEN GmbH
Alexandrienstraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer

Werner Hinz

Telefon:

(0385) 512 404

E-Mail:

info@vr-immoschwerin.de

Internet:

www.vr-immoschwerin.de

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

Das trifft sich gut.

Wir haben viele Interessenten, die sich auf Ihre Immobilie freuen. Mit einem hohen Maß an Beratungsleistung verstehen wir uns als Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Immobilienkauf und -verkauf.

Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie mit uns ein persönliches Gespräch. Wir stehen Ihnen bei Fragen beratend zur Seite.

Malermmeister Bartlau eröffnet Farbatelier

Der Traditionsbetrieb verbindet bewährte Handwerkskunst mit Trendbewusstsein

Altstadt • „Momentan geht der Trend in Richtung nude, etwa transparenten Pastellfarben oder grau-beige“, verrät Vivien Bartlau, Farberaterin bei Malermeister Bartlau. Im neuen Farbatelier des Traditionsbetriebes berät sie Kunden für die richtige Farbe und maßgeschneiderte Wand- sowie Bodengestaltungen.

Geweißte Raufaser war gestern. Die persönliche Wandgestaltung drückt heute ein Lebensgefühl aus. Mit der richtigen Farbe

können Räume wirkungsvoll inszeniert, die Proportionen eines Raumes optisch verändert und Gefühle erzeugt werden. Ob mit echtem Moos an der Wand oder Edelmetall in der Wandfarbe – beide Applikationen sind im neuen Farbatelier in der Wallstraße 59 zu sehen. Schweriner müssen nicht länger nach Hamburg oder Berlin fahren, um hochwertige

Farben zu bekommen. Exklusiv in Schwerin bietet der Malermeisterbetrieb Bartlau in seinem Farbatelier sogar Spezialfarben von **Caparol Icons** an – auch im Einzelverkauf. „Diese umweltfreundlichen Farben aus deutscher Produktion decken auf Grund ihrer besonders hohen Pigmentdichte sehr gut und sind abriebresistent“, so der Malermeister. „Da es 120 abgemischte Farbtöne gibt, ist konstante Farbtiefe gewährleistet. Das ist gerade bei den beliebten Ton-in-Ton-Anwendungen wichtig.“

Zuverlässige Qualität ist das Erfolgsgeheimnis von Malermeister Bartlau. Auch die beste Farbe muss handwerklich perfekt an die Wand gebracht werden. Andreas Bartlau führt den 73 Jahre alten Traditionsbetrieb bereits in dritter Generation mit derzeit 40 Mitarbeitern. Neben Malerarbeiten verputzen sie Fassaden und bearbeiten auch Böden. Die Qualität hat sich herumgesprochen, sodass mittlerweile Aufträge aus ganz Norddeutschland kommen. Etwa aus Heiligendafen, wo Malermeister Bartlau die Malerarbeiten für eine ganze Ferienanlage übernahm. Das Farbatelier ist ein Bekenntnis zum Standort Schwerin.



Malermeister Andreas Bartlau vor dem neuen Anbau in der Wallstraße. Für die Beratung und den Verkauf im neuen Farbatelier ist Tochter Vivien Bartlau (oben) zuständig. Fotos: maxpress



Malermeister Bartlau

Malermeister Bartlau

Wallstraße 59
19053 Schwerin

Telefon:

(0385) 734 123

E-Mail:

info@malermeister-bartlau.de

Jetzt Termin vereinbaren

Im neuen Farbatelier bietet der Meisterbetrieb individuelle Beratung an und verkauft auch hochwertige Farben für den Eigengebrauch. Die 120 Caparol Icons Farbtöne gibt es sogar in Probiergrößen. So kann im Wohnzimmer, Bad oder in der Kinderstube ein Probeanstrich erfolgen, bevor man sich für die richtige Farbe entscheidet. Auch Wandgestaltungen mit Metallceffekten, Wellenformen oder Betonstrukturen können bei Malermeister Bartlau bemustert werden.



Ellerried 74
19061 Schwerin

Telefon:
(0385) 485 000

E-Mail:
info@belasso.de

Internet:
www.belasso.de

Öffnungszeiten:
Saunawelt
Montag bis Freitag
10 bis 22 Uhr
Sa/So/Feiertage
10 bis 21 Uhr

Gesundheits- und Fitness-Studio
Montag bis Freitag
7.30 bis 22 Uhr
Sa/So/Feiertage
9 bis 21 Uhr

Bowling im „bowlers“
täglich ab 15 Uhr
mit Reservierung

belassimo SpielPark
Montag bis Freitag
14 bis 19 Uhr
Sa/So/Feiertage/Ferien
9 bis 20 Uhr



IFB Immobilien und Finanzberatung
Mecklenburgstraße 63
19053 Schwerin

Geschäftsinhaber
Martin Jaskulke

Telefon:
(0385) 676 84 06
Mobil:
0172 393 35 49

E-Mail:
info@ifb-makler.de

Internet:
www.ifb-makler.de

Ihr Rundum-Sorglos-Paket:
• unabhängige Kreditbeschaffung
• Verkauf und Vermarktung von Bestandsimmobilien zum Bestpreis

Weitere Informationen zum Objekt finden Sie unter:
www.immobilienscout24.de
www.immowelt.de
www.immonet.de



In der PREMIUM-Saunawelt im belasso ist jeder Wellness-Besuch wie ein Tag Urlaub

Foto: Deutscher Sauna-Bund

Wellnessglück im Spätsommer

Wohlfühlmomente in der PREMIUM-Saunawelt genießen

Krebsförden • Der Sommer neigt sich so langsam dem Ende entgegen und im belasso geht es richtig flott los: am 7. September in der **Mitternachtssauna „Las Vegas“** bei stimmungsvollen Themen-Aufgüssen, exklusiven Wellnessanwendungen, kulinarischen und weiteren Überraschungen. Der Einlass erfolgt ab 18.30 Uhr und der Eventzuschlag beträgt fünf Euro pro Person.

Eine **Vollmondsauna** wird am 13. September von 19 bis 22 Uhr zelebriert: Zwischen stündlichen Klangschalenaufgüssen, einem Vollmond-Floating im Saunapool und sphärischen Tönen kann ganz entspannt ein Blick in den Schweriner Abendhimmel geworfen werden. Nach einer kurzen Sommerpause dürfen sich alle Damen wieder auf den monatlichen

„**Ladies Day**“ freuen. Am 17. September können sie sich von 10 bis 22 Uhr während eines dreistündigen Relaxaufenthaltes in der Saunawelt mit einem Glas Sekt in der Lounge und einem Peeling im Dampfbad „auf Händen tragen“ lassen. Unser Tipp: Die beste Freundin einladen und vor Ort den Freundinnen-Preis von 29 Euro für Wellnessfreunden zu zweit zahlen!

Ein spezielles **Peeling der Woche**, welches zum symbolischen Obolus von nur einem Euro in Eigenanwendung probiert werden kann, und das besondere **„Wellnessangebot des Monats“** – im September eine 20-minütige Kirschblüten-Ölmassage zum Vorzugspreis von 22 Euro – runden das Programm in der Premium-Saunawelt ab.

Gesund saunieren und trainieren

Krebsförden • Alle Saunafreunde sollten sich unbedingt den 24. September vormerken: das belasso wird sich an diesem Dienstag am bundesweiten **„Tag der Sauna“**, initiiert vom Deutschen Sauna-Bund, beteiligen. Unter dem Motto **„SAUNA. Ein Tag Urlaub!“** werden das treue Stammpublikum und neue Saunagäste mit besonderen Thementagungen, beruhigenden Wellnessklängen, Badezuber warm und kalt, Massageangeboten aus verschiedenen Regionen und kulinarischen Speisen verwöhnt. Damit soll eine entspannende Auszeit in den Mittelpunkt gerückt werden, die quasi „vor der Haustür“ und nicht weit weg ist.

Das Gesundheits- und Fitness-Studio bietet für alle Interessierten vom 23. bis 25. September ein **„Herz-Kreislauf-Spezial“** anlässlich des Welterztag an. Fitness-Neueinsteiger können zudem mit dem **belasso Sommer-Abo** drei Monate Fitness und Kursprogramm buchen und unter fachkundiger Anleitung im hochmodernen Gerätepark im Gesundheits- und Fitness-Studio trainieren.

Für alle kleinen Gäste wird am 20. September, dem Deutschen Kindertag, im „belassimo SpielPark“ ein **Aktionstag** veranstaltet, zu dem jedes Kind von 14 bis 19 Uhr Spiel und Spaß für nur vier Euro erleben kann.

Das SEASIDE: Urban-cool und nah am Wasser gebaut

Werdervorstadt • Lieber am Wasser leben mit viel Natur drum herum oder in der Stadt? Das ist die Gretchenfrage beim Immobilienerwerb in Schwerin. Nicht so im SEASIDE – Haus der zwei Seen. Die exklusive Wohnanlage verbindet die beiden beliebtesten Wohnlagen. Die Altstadt ist einen idyllischen Spaziergang entfernt. Zu zwei Seiten von Wasser umgeben, punkten alle 40 Designer-Apartments mit Seeblick vom Balkon.

Auf einem idyllischen Landstreifen zwischen dem inneren und äußeren Ziegelsee wächst gerade das Hafenviertel – und bietet eine neue Form des Lebens. Bootshäuser und die exklusive Marina Nord sind wenige Bootslängen entfernt, Badestellen und Angelplätze bietet der Ziegelaußensee. In die beliebte Schelfstadt mit den urigen Fachwerkhäusern oder zur Altstadt ist es nur ein kurzer Spaziergang. Einzelhandel und Restaurants gibt es direkt in der Nachbarschaft. Und mit dem Auto, ÖPNV oder E-Bike sind Wismar oder die Ostsee schnell erreichbar.

40 hochattraktive barrierearme Wohnungen mit variablen Grundrissen für jeden Lebensabschnitt sind zwischen 49 und 131 Quadratmetern groß und als Zwei- bis Vierraumwohnungen konzipiert. Es gibt drei behindertengerechte Aufzüge.



Martin Jaskulke begleitet das SEASIDE vom Entwurf bis zum Einzug

Foto: maxpress

Die lichtdurchfluteten Apartments verteilen sich über zwei erhabene sechsstöckige Gebäude, die verbunden sind durch eine zweistöckige Galerie.

Das SEASIDE – Haus der zwei Seen vereint wertige alte Materialien mit neuer Technik. Der typisch norddeutsche Baustoff Klinker erlebt gerade ein Comeback und verleiht der modernen Architektur etwas angenehm Warmes, Vertrautes. Der Backstein harmoniert mit den raumhohen Fensterfronten. Zeitlose Behaglichkeit verströmt der wertige Eichenparkett-Boden. Die Sanitäranlagen kommen von Villeroy & Boch.

Martin Jaskulke ist Immobilien-Entwickler, und -Vermittler. Zusätzlich findet der unab-

hängige Finanzberater für jeden Kunden eine maßgeschneiderte Finanzierung mit Blick auf Fördermöglichkeiten. Doch das SEASIDE stellt eben nicht nur eine attraktive Investition dar, eine hochwertige Immobilie in 1A-Lage. Das neue Lebensgefühl im Haus der zwei Seen ist unbezahlbar: maritim-urban, mit einem Fuß im pulsierenden Leben der Landeshauptstadt, mit dem anderen auf dem Wasser, in der Natur. Kein Wunder, dass bereits vor Baubeginn (im September rücken die Bagger an) jede dritte Wohnung verkauft ist. Der Einzug ist ab Mitte 2021 möglich. Warum nicht gleich mit der eigenen Yacht ansiegeln? Auf Wunsch vermittelt Martin Jaskulke auch den passenden Liegeplatz. *fm*



Sauber gewaschen und Zeit geschenkt

Warnitz • Seit mehr als 20 Jahren kennen und schätzen nicht nur Schweriner das SB Waschcenter am Margaretenhof. Auf 200 Quadratmetern kann hier an sieben Tagen in der Woche von 6 bis 22 Uhr entspannt gewaschen und getrocknet werden. Ein besonderer Service werktags von 8 bis 13 Uhr: Federbetten, Kissen oder Matratzenbezüge einfach abgeben und am nächsten Werktag fertig wieder abholen (Foto). Kunden gewinnen damit Zeit und profitieren von günstigen Preisen. Denn bezahlt wird nur die benötigte Maschine – Waschpulver und Service kosten nichts extra. Ebenfalls kostenlos sind die Parkplätze direkt vor der Tür. Und wer möchte, kann sich während der Servicezeiten Tipps holen, sich beim Mangeln helfen lassen oder Tennisbälle zum Auflockern von Federkissen oder Dauenjacke ausleihen. Weitere Informationen gibt es unter (0163) 366 99 66 oder www.waschcenter-margaretenhof.de.

Jagdsaison bei Little John Bikes

Große Auswahl an stark reduzierten Fahrrädern und Zubehör

Warnitz • Bis Mitte Oktober verwandelt sich die Schweriner Little John Bikes Filiale mitten auf dem Margaretenhof in ein Fahrrad-Jagdrevier, in dem Radfahrer aller Alters- und Nutzergruppen erfolgreich auf Beutezug gehen können.

Vom flinken Mountainbike, das für gewöhnlich nur im steinigten und wurzelreichen Gelände gesichtet wird, bis zum hochmodernen E-Bike zeichnet sich das Little John Bikes Jagdrevier durch eine enorm hohe Artenvielfalt aus. Gerade im Spätsommer ist die Zeit für die Fahrrad-jagd ideal, weil die Beute dann mit satten Rabatten lockt. Gejagt werden hauptsäch-

lich Fahrräder, aber auch Bekleidung und Zubehör, so schreiben es die Jagdregeln des Fachhändlers vor.

Alle Radfahrer haben jetzt die Gelegenheit, attraktive Jagdtrophäen zu ergattern: Ob Alltags-, Touren- oder Freizeitradfahrer – in allen Filialen gibt es zahlreiche Möglichkeiten, um erfolgreich auf Prozenzejagd zu gehen. Kunden sollten jedoch nicht allzu lang zögern, denn ab Mitte Oktober beginnt bereits die Schonzeit für die rabattierte Beute!

Auf jeden Fall steht die Begeisterung für das Radfahren ganz im Mittelpunkt der Fahrrad-Jagdsaison bei Little John Bikes. Das Fahrradjahr 2019 ist schließlich auf dem Höhepunkt und hält mit Sicherheit noch viele schöne Momente auf dem Zweirad bereit. In der Little John Bikes Filiale in Warnitz gibt es zudem eine Menge zu entdecken – von echten Fahrradfutterkrippen bis zu Artentafeln, denn die Fahrradjagd ist schließlich ein vielseitiges Erlebnis für Groß und Klein.

Alle Prozenzejäger sind recht herzlich in die Schweriner Little John Bikes Filiale eingeladen. Es warten einige Überraschungen und viele Top-Angebote. Das Team freut sich auf jeden Besuch und steht allen Kunden bei der Prozenzejagd gerne hilfreich zur Seite!



Prozenzejagd in Warnitz

Fotos: mz/Little John Bikes

„Ramper Ufer Drache“ soll fliegen

Geschäftsführer des Diakoniewerks und Landespastor haben das Drachenboot des Neuen Ufers getauft

Schwerin • „Drache, erwache und flieg von Sieg zu Sieg – wir wünschen Dir dafür Glück und Gottes Segen.“ Mit diesen Worten gab Diakoniewerk-Geschäftsführer Thomas Tweer dem Teambot des Unternehmens alles Gute mit auf seinen „sportlichen Weg“. Gemeinsam mit Landespastor Paul Philipps taufte er das Drachenboot des Neuen Ufers auf den Namen „Ramper Ufer Drache“.

Seit Sommer dieses Jahres trainieren Mitarbeiter des Diakoniewerks Neues Ufer und des Diakonischen Werks MV gemeinsam als das Drachenbootteam „Alltagshelden“. Thomas Tweer: „Ich finde diesen Namen treffend gewählt – sind doch alle Kollegen in sozialen Berufsfeldern tagtäglich für andere Menschen helfend im Einsatz. Dabei sind sie leider oft nicht ausreichend gewürdigte Helden des Alltags!“

Der Helfergedanke findet sich auch in Legenden zur Entstehung von Drachenbootrennen als zentraler Punkt wieder. Ob Nationaldichter oder königlicher Berater – in beiden Geschichten geht es darum, Menschen in Drachenbooten zur Hilfe zu eilen, um sie vor dem Ertrinken zu retten.

Die „Alltagshelden“ sind beim diesjährigen Drachenbootfestival auf dem Schweriner Pfaffenteich bei den Business Races im Mixed auf 200 und 1000 Meter gestartet.

Schon im Vorfeld hatten alle viel Spaß beim gemeinsamen Training und den Vorbereitungen zu diesem Highlight der Wassersportsaison. Nachdem die Entscheidung für eine Teilnahme gefallen war, freuten sich alle auf die Herausforderung – schließlich ist es der sportliche Gedanke, der zählt! Im vergangenen Jahr hatte die Arbeitsgemeinschaft Gesundheit des Diakoniewerks die Anschaffung eines Drachenboots als

Teamangebot für sportliche Aktivitäten der Mitarbeiter angeregt. Der Stiftungsrat der Diakoniestiftung „füreinander da sein“ entschied sich für eine finanzielle Unterstützung dieses Projekts und es wurde in die Tat umgesetzt. Interessierte Sportfreunde sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Das Team trainiert dienstags ab 17.45 Uhr für etwa eine Stunde in der Bornhövedstraße 109. ak



Das Drachenbootteam „Alltagshelden“ mit der AG Gesundheit und Gästen bei der Bootstaufe
Foto: ak



MARGARETENHOF

Werbegemeinschaft
Margaretenhof GbR
Am Margaretenhof 26/28
19057 Schwerin

Telefon:
(0385) 486 79 14
Internet:
www.margaretenhof-schwerin.de

Die Mobile Mosterei kommt!

• 11. und 25. September
• 9. und 23. Oktober
9 bis 17 Uhr vor
Little John Bikes auf dem
Margaretenhof-Parkplatz.
Weitere Termine unter
www.satower-mosterei.de



Little John Bikes
Begeisterung erfahren



OT Rampe
Retgendorfer Str. 4
19067 Leezen
Telefon:
(03866) 67-0
Fax:
(03866) 67-110
E-Mail:
info@neues-ufer.de
Internet:
www.neues-ufer.de



SPENDENAKTION
Sanierung und Anbau
WEINBERGSCHULE
Evangelische Bank eG
IBAN: DE75 5206 0410
0007 3100 30
Diakoniewerk Neues
Ufer gGmbH
Spendenzweck: Anbau
Weinbergschule Schwerin



Wege begleiten wir
www.Netzwerk-für-Menschen.de

Das **Augustenstift zu Schwerin**, die **SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH** und die **ASG mbH** bilden das Netzwerk für Menschen in Schwerin. Gemeinsam sind sie der größte Schweriner Anbieter im Bereich der Altenhilfe und Kinder- und Jugendhilfe.



Unsere Einrichtungen im Bereich der Altenhilfe Stationär

- Augustenstift zu Schwerin
- Haus „Am Fernsehturm“
- Haus „Am Grünen Tal“
- Haus „Am Mühlenberg“
- Haus „Lankow“
- Haus „Lewenberg“
- Haus „Weststadt“

Weitere

- Ambulanter Pflegedienst
- Betreutes Wohnen
- Fachpflegebereich Wachkoma und Beatmung
- Hospiz am Aubach
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege Wittrock-Haus
- Zentrum Demenz

Ihre Ansprechpartner

Servicebüro des Augustenstift zu Schwerin
Telefon: (0385) 558 64 44
Servicebüro der SOZIUS gGmbH
Telefon: (0385) 303 08 10



Unsere verschiedenen **Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe** erreichen Sie unter:
Telefon: (0385) 593 78 36 4

Im Verbund der Diakonie

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.netzwerk-für-menschen.de

Folgen Sie uns!
#wegebegleitenwir



Ausbildung oder Freiwilligendienst statt Studium

Schwerin • Sehnsüchtig werden sie derzeit erwartet, die Zulassungsunterlagen der Universitäten. Während die einen sich am Briefkasten freuen können, sieht es für andere schlecht aus. Sie erhalten eine Absage. Für viele junge Menschen ist das eine herbe Enttäuschung.

Das muss es aber gar nicht sein, weiß Ellen Oehmigen, Ausbildungsbeauftragte im Netzwerk für Menschen: „Es gibt so viele andere Möglichkeiten, im Leben erfolgreich zu sein oder die Zeit bis zum Wunschstudienplatz zu überbrücken. Bei uns bieten wir gleich vier Varianten an und haben damit auch schon viele Spätentschlossene langfristig glücklich gemacht.“

Drei Ausbildungsberufe stehen im Netzwerk für Menschen (Augustenstift zu Schwerin, SOZIUS gGmbH & ASG mbH) zur Auswahl: die Ausbildung zur/m examinierten Altenpfleger/in, zur/m Hauswirtschafter/in und zur/m Kauffrau/mann für Bürokommunikation. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Altenhilfe zu absolvieren. „Bei



Auch für spät Entschlossene gibt es noch Ausbildungsplätze und Plätze im FSJ Foto: fh

uns sind prinzipiell alle jungen Menschen richtig, die ein großes Herz haben, die Menschen helfen und einer sinnvollen Tätigkeit nachgehen wollen“, fasst Ellen Oehmigen den Charakter ihrer Schützlinge zusammen. Außerdem weist sie auf die gerechte Entlohnung hin, ganz im Gegenteil zum kostenintensiven Studium: Im ersten Ausbildungsjahr erhalten die Auszubildenden zur/m examinierten Altenpfleger/in 857,90 Euro, im zweiten Jahr 927,84 Euro und im dritten Ausbildungsjahr sogar 1040,64 Euro. „Davon lässt es sich als Azubi in Schwerin ganz gut leben“, sagt Ellen Oehmigen. „Viele unserer jungen Mitarbeiter ziehen schon im ersten Ausbildungsjahr in ihre eigene Wohnung oder mit ihrem Partner zusammen. Das ist schön zu sehen. Sie wer-

den auf einmal richtig erwachsen und selbstständig!“

Wer an einer Ausbildung oder an einem Freiwilligen Sozialen Jahr Interesse bekommen hat, sollte nicht lange zögern und direkt Kontakt zu Ellen Oehmigen aufnehmen. „Wir setzen uns mit den Interessierten dann kurzfristig zusammen und schauen, ob es für beide Seiten passt. Und dann geht bei uns alles ganz schnell, denn natürlich ist uns daran gelegen, dass sie zügig mit der Ausbildung starten können. Die Auszubildenden sollen ja gerade am Anfang nicht zu viel verpassen.“ Ellen Oehmigen ist erreichbar unter der Telefonnummer **(0385) 30 30 812** oder per E-Mail unter **e.oehmigen@nfm.schwerin.de**. „Ich freue mich auf zahlreiche Bewerber!“ fh

Welt-Alzheimertag rückt die Krankheit in den Fokus

In Schwerin ist eine ganze Programmwoche mit Aktionen geplant

Schwerin • Am 21. September 2019 begeht der gesamte Globus alljährlich den Welt-Alzheimertag. Auch in Schwerin wird der Tag genutzt, um das Thema Demenz in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses zu rücken, um aufzuklären, Verständnis zu schaffen und die Schweriner Bürger dafür zu interessieren.

Das Netzwerk Demenz Schwerin hat gemeinsam mit vielen Partnern und Unterstützern wieder ein vielfältiges Programm unter dem Motto „Demenz. Einander offen begegnen“ geplant. Den Auftakt machte bereits die Ausstellung „Demensch – Alltagssituationen mit Demenz“ im Untergeschoss der Marien-

platzgalerie. Hier illustriert Peter Gaymann mit einem lachenden Auge, wie Betroffene und Angehörige tagtäglich mit der Krankheit umgehen. Die Ausstellung ist noch bis zum 5. September zu sehen.

Am 18. September schaltet die SVZ von 10 bis 12 Uhr ihr Lesertelefon. Hier können Anrufer alle Fragen rund um die Diagnose, den Verlauf von Alzheimer und die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten und Angebote in Schwerin stellen.

Am 20. September bieten Kompaktkurse zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr zahlreiche Hilfestellungen. Einer der Kurse richtet sich an Mediziner und Fachkräfte, der zweite Kurs richtet sich an Angehörige, Ehrenamtliche und alle Interessierten. Für die Kurse im Haus der Kultur am Pfaffenteich, Arsenalstraße 8, sind noch Anmeldungen möglich. Direkt im Anschluss um 17 Uhr lädt die Filmvorführung des Road-Movies „Wer ist Camille?“ zum Verweilen ein. Dort erwartet das Publikum eine Suche nach verschollenen Erinnerungen, die aber gleichzeitig auch eine Reise nach Innen erzählt. Die Programmwoche mündet am Sonntag, 22. September, im traditionellen Gottesdienst für Menschen mit Demenz. Die Feier beginnt um 10 Uhr in der Paulskirche. Alle Informationen gibt es auch im Internet unter **www.zentrum-demenz.de** oder telefonisch beim Zentrum Demenz unter **(0385) 521 338 18**. Die Organisatoren freuen sich sehr auf die Schweriner Bürger, gute Gespräche und interessierte Nachfragen. fh



Menschen mit Demenz benötigen vor allem Verständnis und Zuneigung Foto: Zentrum Demenz

Herbstflohmarkt am Lewenberg

Schwerin • Stöbern, Feilschen, Genießen. Am 22. September lädt das Parkcafé wieder zum traditionellen Herbstflohmarkt auf dem Lewenberg ein. Auf die Besucher warten neben Kaffee und selbstgemachtem Kuchen direkt vom Parkcafé auch über 55 Aussteller. Das verspricht, ein Sonntagsausflug für die ganze Familie zu werden, denn auch für die kleinen Gäste wartet etwas zum Spielen und zum Toben. Wer sich noch anmelden möchte, sollte schnell sein – es sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldungen bitte an Anja Rasim, entweder unter der Telefonnummer **(0385) 303 08 73** oder per E-Mail an **a.rasim@nfm-schwerin.de**. Für alle Besucher öffnet der Flohmarkt um 10 Uhr. Neugierige sind herzlich willkommen! ar



Auf Flohmärkten ist für jeden etwas dabei Foto: Simone Päslock

Für ein Mehr an Lebensqualität

Fachleute von STOLLE können Aktivrollstühle an die individuellen Bedürfnisse der Kunden anpassen

Schwerin • Wer im Zuge des Älterwerdens, aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalls in seiner Mobilität eingeschränkt ist, für den ist ein Rollstuhl im Alltag Gold wert. Denn dieser bedeutet für den Nutzer, trotz Handicap mobil und selbstständig zu sein und aktiv am Leben teilzunehmen. Vom Standardmodell bis zum Elektrorollstuhl gibt es beim Sanitätshaus STOLLE für jeden das geeignete Gefährt. Aktivrollstühle erweisen sich als besonders effektiv. Sie lassen sich individuell an die Bedürfnisse und Lebensumstände des Fahrers anpassen.



„Standardrollstühle sind schwer zu navigieren. Die Nutzung im alltäglichen Leben zum Beispiel im Bus oder in der Bahn ist eher schwierig und man ist auf fremde Hilfe angewiesen“, sagt Mathias Meier, Standortleiter bei STOLLE in Schwerin-Süd (Foto rund). „Einen Aktivrollstuhl hingegen kann der Patient eigenständig nutzen, was ihm zu mehr Bewegungsfreiheit verhilft.“

Wie beim Baukasten können die Experten von STOLLE das Hilfsmittel den Wünschen des Versicherten anpassen. Wer seinen Rollstuhl etwa durch eigene Armkraft zum Rollen bringen will, den dürfen Barrieren wie Armlehnen nicht stören. Hat jemand eine halbseitige Lähmung nach einem Schlaganfall, dann wird der Rollstuhl so umgebaut, dass die komplette Bedienung nur auf einer Seite funktioniert. Auch Sitzbreite, Sitztiefe, Rad-



Vor der Auslieferung nehmen Marcel Heuer und Mathias Meier (v.l.) im Reha-Logistikzentrum einen letzten Check am „e-pilot“ vor Fotos: mp

stand, Achsen, Rückenhöhe und Bremsmöglichkeiten können die Fachleute individuell einstellen.

Teilweise im Handumdrehen lässt sich an jeden Aktivrollstuhl ein Schub-, Zug- oder Aktivtrieb montieren. Durch Räder mit integriertem Motor fährt die Person, ähnlich wie beim E-Bike, mit regulierbarer Unterstützung. Diese Variante eignet sich besonders für Menschen, die aufgrund einer Erkrankung, zum Beispiel Multiple Sklerose, ein größeres Defizit in der Armkraft haben. „Und beim Modell e-pilot dockt man das elektrische Zuggerät einfach vorne an ein Halterungssystem an und kann so auch Steigungen und längere Strecken ganz leicht bewältigen. Oder man

kann einen Joystick anbauen. Den Möglichkeiten sind fast keine Grenzen gesetzt“, so Mathias Meier. Der 36-Jährige ist einer von vielen Mitarbeitern im Außendienst, die auch zu den Patienten nach Hause oder in Einrichtungen fahren. Versicherte können dann in Ruhe ausprobieren und ein Gefühl für die Rollstühle entwickeln. Immerhin ist die richtige Wahl entscheidend für einen maximalen Gewinn an Lebensqualität.

Viele Modelle können übrigens über die Krankenkassen verordnet werden. Auch hier stehen die Experten von STOLLE gerne beratend zur Seite. Nähere Informationen zum Thema Aktivversorgung bei STOLLE gibt es unter www.stolle-aktiv.de. ml

Umzug innerhalb des Ärztehauses

Mitarbeiterinnen der STOLLE-Filiale im Medisanum freuen sich über neue und moderne Räumlichkeiten

Schwerin • Das Medisanum in der Wismarschen Straße 380 ist für viele Schweriner eine beliebte Anlaufstelle, wenn es um die medizinische Versorgung geht – aus gutem Grund. Denn erhält ein Patient vom Arzt ein Rezept für ein Hilfsmittel, sind es nur wenige Schritte bis zu STOLLE. Vor Kurzem ist die Sanitätshausfiliale in moderne und helle Räumlichkeiten im Erdgeschoss umgezogen.

Auf nun 140 Quadratmetern findet sich nach wie vor die komplette Produktpalette wieder – von Bandagen über Einlagen, Kompres-

sionsstrümpfen und Gesundheitskissen bis hin zu Brustversorgung und Reha-Artikeln wie Rollatoren und Rollstühlen.

Kunden können hier allerdings nicht nur Sanitätshausprodukte kaufen, sondern auf die umfassende Beratung der Mitarbeiterinnen vertrauen. Anne Hartnuß und Anja Stüdemann (Foto) nehmen sich Zeit und wissen stets einen Rat. Dafür sowie für das Maßnehmen und die Anprobe stehen

zwei separate und gemütliche neue Räume zur Verfügung. Zu den

Ärzten, Physiotherapeuten und Pflegediensten ihrer Kunden haben die Mitarbeiterinnen regelmäßig Kontakt, so dass sie bei Bedarf Nachfragen beantworten können.

Ein besonderes Augenmerk wird außerdem auf die Kompressionsversorgung gerichtet. Für eine perfekte Passform und die damit verbundene optimale Wirkung ist eine präzise Maßnahme entscheidend.

Diese wird durch den mobilen 3D-Körperscanner BodyLux® (Foto rund) gewährleistet, wie er ab sofort auch im Medisanum zum Einsatz kommt. Berührungslos und schnell werden innerhalb von 50 Sekunden sämtliche Maße des Körpers ermittelt und können so für eine exakte Versorgung mit Kompressionsstrümpfen oder Bandagen verwendet werden.

Weitere Vorteile der Filiale im Medisanum: Sie ist barrierefrei und durch die Straßenbahnhaltestelle gegenüber und die Anbindung an die Umgehungsstraße einfach zu erreichen. Kostenlose Parkplätze gibt es direkt vor der Tür. ml



Grafik: ValtoX/Justo



STOLLE

Dienstleistungszentrum
Pappelgrund 9
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 590 96-0
Mail:
info@stolle-ot.de
Internet:
www.stolle-ot.de

STOLLE in Schwerin
• Filiale im Medisanum
Nordstadt
Wisnarsche Str. 380
19055 Schwerin
Telefon: 590 96 62

• Filiale im Ärztehaus
Gusanum
Wisnarsche Straße
132 - 134
Telefon: 56 27 44

• Filiale in Lankow
Julius-Polentz-Str. 24
Telefon: 486 60 59

• Filiale Im Ärztehaus am
Fernsehturm
Dreesch
Hamburger Allee 130
Telefon: 201 51 92

• Filiale im Ärztehaus
Weststadt
Johannes-Brahms-
Straße 59
Telefon: 745 16 15

In der STOLLE-Filiale im Medisanum haben Kunden exklusiv die Möglichkeit, einen **kostenlosen Venenfunktionstest** durchführen zu lassen. Dieser gibt Hinweise darüber, ob eine Einschränkung der Venenfunktion vorliegt. Mit Hilfe eines digitalen Messsystems kann außerdem eine maßangefertigte Kompressionsversorgung erfolgen.
Terminvereinbarung:
(0385) 590 96 62.



Folgen Sie uns!
www.facebook.com



Kleines Konzert in der Klinikkapelle

Am 11. September um 16 Uhr wird das Trompetenquintett „Nonio“ der Musikschule ATARAXIA spielen. Das Motto des Konzertes: Trompetenalarm!

Es spielen Jarno Hoffmann, Kilian Thade Herrmann, Johann Breuer, Henri Roller, Miilo Freya - Schüler von Jan Birkner aus der Musik- und Kunstschule ATARAXIA.

Pflegekurse für Angehörige

Der nächste zweitägige Pflegekurs für Angehörige findet am 6. und 7. September statt. Freitag von 16 bis 19 Uhr und Samstag von 9 bis 16 Uhr. Anmeldungen dazu unter der (0385) 520 41 94

Social Media Kanäle

Die Helios Kliniken Schwerin sind nun auch auf Twitter zu finden, unter @HeliosSchwerin. Dort gibt es viele interessante Infos aus dem Krankenhaus, dem Arbeitsalltag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch über Medizinthemen im Allgemeinen.

Ein Blick auf den YouTube-Kanal lohnt sich ebenfalls!

Was ist ein Golferarm, was ein Mausarm? Und was kann man dagegen machen?



Helios im Netz

Wir freuen uns auch, wenn Sie uns online besuchen:

www.heliosaktuell.de

Folgen Sie uns!

www.facebook.com



„Coffee-Bike“, Obstkörbe oder leckeres Eis – über solche Aktionen können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Helios Kliniken Schwerin regelmäßig freuen
Collage: maxpress/Helios

Ausgezeichneter Arbeitgeber

Patienten wählen Helios in deutschlandweiter Umfrage zum besten privaten Klinikträger

Schwerin • Dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Helios zu den Besten im Patientenservice gehören, ist in der Stadt schon längst bekannt. Jetzt hat die Zeitung „Handelsblatt“ die offizielle Bestätigung gegeben.

Das Forschungsinstitut ServiceValue hat 47.000 Personen zum Service von unterschiedlichen Dienstleistern gefragt. In der Kategorie „Deutschlands beste Kliniken“ erreichte Helios den ersten Platz als bester Gesundheitsdienstleister privater Klinikanbieter. „Ich bin schon sehr stolz auf alle Kolleginnen und Kollegen in den verschiedenen Berei-

chen“, freut sich Klinikgeschäftsführer Daniel Dellmann. „Dass in allen Teams tolle Arbeit geleistet wird, weiß ich schon lange. Nicht weniger wichtig ist aber, dass unsere Patientinnen und Patienten ganz offensichtlich ebenso denken.“

Zufriedene Mitarbeiter bieten guten Service

Aus seiner beruflichen Zeit in der Hotellerie weiß Dellmann nur zu gut: Je zufriedener die Mitarbeiter, desto zufriedener der Gast beziehungsweise der Patient. Deshalb hat er sich



dieses Thema auch ganz oben auf die Fahnen geschrieben. Regelmäßig gibt es Aktionen wie frisches Obst auf den Stationen, kostenlose Kaffeespezialitäten oder leckeres Eis an heißen Tagen. „Wenn Pflegepersonal und Mediziner sehen, dass wir ihre Arbeit wertschätzen, erzählen sie das vielleicht ja weiter – und bringen andere dazu, sich bei uns zu

bewerben.“ Denn: Helios ist immer auf der Suche nach Kolleginnen und Kollegen, die bei „Deutschlands bestem privaten Klinikträger“ ins Team einsteigen wollen. Mehr unter: www.derwichtigstejobnorden.de ph



Sie ist eine sehr häufige Schmerzquelle: Dr. Tilman Teuteberg untersucht eine Patientin an der Brustwirbelsäule
Foto: Helios

Schmerz lass nach

Patientenakademie über Hilfe bei chronischen Leiden

Schwerin • Schmerztherapie gehört in den Helios Kliniken Schwerin zu einer patientenorientierten Behandlung dazu. Individuell abgestimmt, kann sie etwa bei chronischen Leiden die Lebensqualität verbessern. Wie eine moderne Schmerztherapie aussieht, das zeigen Chefarzt und Neurochirurg Dr. Oliver Heese und Oberarzt Dr. Jörg Oelschlegel aus dem Schmerzzentrum in der kommenden Patientenakademie am 4. September ab 18 Uhr in der IHK zu Schwerin. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

„Je früher die chronischen Schmerzpatienten einem Schmerzmediziner zugewiesen werden, desto höher sind die Erfolgsaussichten auf anhaltende Linderung“, so Dr. Oelschlegel. Er betreut im Schweriner Schmerzzentrum

sowohl Patienten mit akuten als auch chronischen Schmerzen. Als chronisch gelten Schmerzen im Klinikalltag, wenn sie länger als drei Monate anhalten. Aber: Rechtzeitig behandelt lässt sich die Schmerzintensität, die am Ende steht, schon zu Beginn beeinflussen. Das kann etwa durch die multimodale Schmerztherapie geschehen, die sowohl auf körperliche als auch psychologische Maßnahmen setzt. ph

**Helios-Patientenakademie
Moderne Schmerztherapie – Aktuelles zu chronischen Schmerzleiden
4. September, 18 Uhr, IHK zu Schwerin
Der Eintritt ist frei**

Eine neue Eiszeit in Schwerin

Schwerin • Mit Kälte Fettzellen zum Schmelzen zu bringen? Das klingt zunächst wie ein Widerspruch, ist aber mit der sogenannten Kryolipolyse möglich. Mit dieser Art der Kältetherapie werden seit Jahren Patienten in der Plastischen- und Ästhetischen Chirurgie in den HELIOS Kliniken Schwerin behandelt. Jetzt ist ein neues Gerät angeschafft worden, das viele neue und effektivere Möglichkeiten der Körperformung durch Kryolipolyse bietet. „Dieses Gerät ist ein Meisterwerk der Ingenieurskunst. Gepaart mit den Erfahrungen des Plastischen Chirurgen und speziell ausgebildeter medizinischer Fachkräfte, ist es enorm schonend und dennoch sehr wirksam einsetzbar“, so Dr. Roland Mett, Chefarzt der Plastischen Chirurgie in Schwerin. Mehr Infos erhalten Interessierte unter www.ice-aesthetic.com/kryolipolyse-schwerin. ph



Kältetherapie bringt Fett zum Schmelzen
Foto: iae

Erleben und entdecken

Schwerin • Diesen Tag sollten sich alle unbedingt groß in den Kalender eintragen: Am Samstag, dem 28. September, öffnen die Helios Kliniken wieder ihre Pforten zum Tag der offenen Tür. Von 13 bis 17 Uhr gibt es Einblicke hinter die Kulissen, viele Mitmach-Angebote, Infos über Ausbildung und Jobs in Medizin, Pflege, Verwaltung und vieles mehr. Fachärzte erklären an einem riesigen Lungenmodell, wie dieses wichtige Organ funktioniert, Segways stehen zur Probefahrt bereit. Übrigens hat die Klinik wieder für alle Besucherinnen und Besucher die Traditionsbahn des Nahverkehrs gebucht. Sie pendelt kostenfrei zwischen Bertha-Klingberg-Platz zur Klinik – ab 12.45 bis 17 Uhr. Den genauen Fahrplan postet das Krankenhaus rechtzeitig auf der Internetseite. Die Mitarbeitenden freuen sich auf alle Gäste!

Was sich alles im Krankenhaus verbirgt

Bereiche kennenlernen, wo sonst kein Besucher hinkommt: Das Labor zeigt, wie die Analyse von eingesandten Proben funktioniert. Die Notaufnahme erklärt die schnellen Abläufe, wenn ein schwerer Unfall gemeldet wird. Dazu kommen über den ganzen Tag verteilt noch viele weitere Führungen durch die Abteilungen eins der größten Krankenhäuser im ganzen Land.

Was im Operationssaal passiert

Besucher können sich an einer simulierten Schädelöffnung wie ein Neurochirurg fühlen oder sich im Umgang mit dem OP-Mikroskop ausprobieren. Die Orthopäden lassen sich bei der Implantation verschiedener Prothesen am Skelett über die Schulter schauen und simulieren Gelenkspiegelungen. Im nächsten Saal erwartet die Gäste die Demonstration einer Bauchspiegelung. Die Unfallchirurgen zeigen im Foyer, wie eine Knochensäge zum Einsatz kommt.

Was für die ganze Familie geboten wird

Wie immer bietet der Tag der offenen Tür natürlich auch viele Mitmach-Aktionen für die Kleinen an. Das Kuscheltier ist krank oder hat sich verletzt. Dann einfach mitbringen! In der Teddy-Klinik finden die Ärzte ganz sicher die richtige Behandlung, haben die passende Arznei und den passenden Verband. Außerdem stehen Kinderschminken und Basteln zum dem Programm, ein Hubschrauber steht zum Erkunden bereit, eine Hüpfburg lädt zum Toben ein und oder auf einem Parcours der Sinne kann gewandelt werden. Viel Spaß!



Robert Green
Pflegedirektor

Wir freuen uns, wenn uns an diesem Tag auch Pflegekräfte und solche, die es werden wollen, besuchen. Ob nun ganz unverbindlich, um sich einen Eindruck zu verschaffen, oder auch direkt mit den Bewerbungsunterlagen. Am iGoHelios-Stand werden alle Fragen zu Jobs und Ausbildungsmöglichkeiten bei uns im Haus beantwortet.



Anna
kleine Patientin

Hallo, ich bin Anna.

Unter www.kinderkrankenhaus-schwerin.de kannst Du mit mir zusammen das Krankenhaus entdecken. Auch beim Tag der offenen Tür bin ich dabei. Wenn Du mich hier findest, mach ein Bild von mir und schicke es an unternehmenskommunikation.schwerin@helios-gesundheit.de. Die schönsten Bilder werden wir im Internet veröffentlichen! Unter allen Einsendern verlosen wir tolle Preise.

Fotos/Collagen: Helios/maxpress



Tag der offenen Tür



Samstag, 28. September 2019
13 bis 17 Uhr





**Rehazentrum
Schwerin GmbH**

Geschäftsführung
Stephan Sparwasser
& German Ross

Ärzte
Chefärztin PD Dr. D. Klitscher
FA für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dipl.-Med. U. Buchholz
FA für Orthopädie,
Chirotherapie, Neuraltherapie

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für
Rehabilitative Medizin
- Praxis für neurologische
Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie

Adresse:
Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin
Telefon:
(0385) 395 78 0
Fax:
(0385) 395 78 78
E-Mail:
team.reha@reha-
schwerin.de
Internet:
www.reha-schwerin.de

Reha-Lotsin:
Anne Kuske
(0385) 395 78 34

Am Grünen Tal

- Praxis für orthopädische
Physiotherapie
- Praxis für medizinisches
Training
- Rückenzentrum

Adresse:
Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin
Telefon:
(0385) 326 16 94
Fax:
(0385) 326 16 97

Stellenangebot
Physiotherapeut (m/w/d) für
die Praxis für orthopädische
Physiotherapie sowie Psy-
chologe (m/w/d) gesucht.
www.reha-schwerin.de/
stellenangebote



Erste Phase: ambulante Reha „Chronischer Rückenschmerz“
Foto: maxpress



Zweite Phase: Rückentraining an speziell für die Therapie entwickelten Geräten
Foto: maxpress

Effektiv vom Anfang bis zum Ende

Neues Konzept vereint Reha und Rückentherapie in der Behandlung von chronischem Rückenschmerz

Schwerin • Mehr als 80 Prozent der Erwachsenen haben oft oder ständig Rückenbeschwerden. Dauern diese länger als drei Monate an, ist von chronischem Rückenschmerz die Rede. Sind Vorerkrankungen oder Entzündungen als Ursache ausgeschlossen, so sind aktive Therapien das erste Mittel der Wahl. Im Rehazentrum gibt es die Möglichkeit einer entsprechenden Reha oder die „4back-Rückentherapie“. Nun werden beide Konzepte miteinander verbunden.

Betroffene von chronischen Rückenproblemen leiden nicht nur unter starken Schmerzen, sondern fühlen sich bei zahlreichen Aktivitäten des täglichen Lebens wesentlich eingeschränkt. Oft verringert allein die Angst vor Schmerzen den Bewegungsradius. „Die dreiwöchige Reha macht den Patienten überhaupt erst einmal wieder alltagstauglich. Es geht darum, das Vertrauen in den Körper, in Bewegungen zurück zu gewinnen.

Ein Gefühl dafür zu bekommen ‚mein Körper hält das aus‘ und die Schutzspannung der Muskulatur aufzuheben. Dafür werden in individuellen Trainingseinheiten an Geräten unterschiedliche Muskelgruppen angesprochen“, sagt Birgit Engels, Sporttherapeutin in der Reha und speziell geschulte Therapeutin in der 4back-Rückentherapie. Der Schlüssel zum Erfolg in der Behandlung von chronischem Rückenschmerz liegt in der Phase der 4back-Rückentherapie. Hier ist entscheidend, die Belastbarkeit nach und nach und über einen Zeitraum von drei Monaten aufzubauen. Dieser Umfang ist laut wissenschaftlichen Untersuchungen der Uni Köln in den meisten Fällen bei einer stufenweise Belastungssteigerung erforderlich. Erste Erfolge stellen sich auch schon am Anfang bei niedrigen Belastungen ein. Deshalb wird diese Methode jetzt auch in einer Reha praktiziert, die nur drei Wochen dauert. Damit haben Reha-Patienten beste Voraussetzungen, im unmittelbaren An-

schluss an die Reha die 4back-Rückentherapie auf eigene Kosten fortzusetzen und so dauerhaft Rückenbeschwerden entgegenzuwirken.

Der Vorteil: von den zwölf Wochen sind dann schon drei bis vier Wochen absolviert. Als Bonus exklusiv für die Reha-Patienten ist es möglich, einen Teil dieser Therapie auch mit einem Kassen-Rezept über „Krankengymnastik am Gerät“ (KGG) zu gestalten.

Interessierte Patienten fragen am besten ihren Hausarzt oder Facharzt nach einer Verordnung. Das ermöglicht es mehr Reha-Patienten, sich selbst zu Beschwerdefreiheit zu verhelfen. Und noch besser: bei sofortiger Fortsetzung der Therapie kann später sogar noch mit einer Rehanachsorge begonnen werden, die dann die Rentenversicherung bezahlt.

Wer betroffen ist oder genauere Informationen zum Konzept und Ablauf erhalten möchte, vereinbart unter der **(0385) 395 78 34** am besten gleich einen Beratungstermin.

Junge Mexikanerin auf Erfolgskurs

Physiotherapeutin Paola liebt das kühle Nass und fühlt sich in Schwerin schon wie Zuhause

Schwerin • Wer sich als Therapeut selbst gerne bewegt und etwas für seine Gesundheit tut, kann das Thema umso überzeugender vermitteln und hat den größeren Therapieerfolg. Dieses Prinzip wird auch im Rehazentrum gelebt. Kein Wunder also, dass unter den Physiotherapeuten echte Sportskanonen sind. Eine von ihnen ist Paola Orozco Ibarra. Die Mexikanerin ist erst seit vier Monaten in Deutschland und liebt nicht nur ihr Arbeitsumfeld, sondern auch das viele Wasser in der Landeshauptstadt.

Paola ist eine aufstrebende, junge Frau. In Guadalajara studierte die 23-Jährige Physiotherapie und arbeitete bereits zwei Jahren in diesem Beruf. Durch Zufall habe sie davon erfahren, dass in Deutschland Fachkräfte gesucht werden. „Diese Gelegenheit wollte ich mir nicht entgehen lassen. Die Qualität des Jobs ist in Deutschland wesentlich höher. Die Fortbildungen sind viel besser und werden sogar weltweit anerkannt. Hier kann ich noch viele Qualifikationen erhalten“, sagt sie. Um die Arbeits- und Aufenthaltsgenehmi-



Beim Schlossschwimmen Anfang August belegte Physiotherapeutin Paola Orozco Ibarra den zweiten Platz Foto: privat, RHZ

gung zu bekommen, musste Paola auch ihre Deutschkenntnisse nachweisen, nahm dafür extra privaten Unterricht und schaffte so das B2-Level. Auch wenn die Sprache für

sie noch die größte Hürde bedeutet, so fühlt sich die junge Physiotherapeutin in Schwerin bereits sehr wohl. „Viele Leute haben gesagt, die Deutschen seien so kühl und verschlossen. Das stimmt aber gar nicht. Ich wurde mit offenen Armen empfangen und die Kollegen sind alle total nett.“

Die Herzlichkeit gibt sie nun jeden Tag zurück – an ihre Patienten. In der Praxis für neurologische Therapie macht Paola mit ihnen etwa Koordinations- und Gleichgewichtstraining, Laufschiene oder verschiedene Übungen im Bewegungsbad. Und gerade bei Letzterem kennt sich Paola aus. Denn seit ihrem zehnten Lebensjahr schwimmt sie, war in

Mexiko vier Jahre lang in einem Verein und hat bereits an Wettkämpfen teilgenommen. Über eine Kollegin ist sie zum TriSport Schwerin e.V. gekommen und belegte beim Schlossschwimmen Anfang August sogar den zweiten Platz in ihrer Altersgruppe. Ein guter Start also für die 23-Jährige in Schwerin. So kann es weitergehen! ml

Tschüss, Allergie! So hilft eine Immuntherapie

Schwerin • Juckende Augen und Nies-attacken: Wenn die Natur blüht, sind Allergiker geplagt. Der Kinderallergologe Holger Röblitz erklärt, wie eine Immuntherapie – die sogenannte Hyposensibilisierung – wirkt und warum man am besten im Herbst damit startet.

hauspost: Herr Röblitz, was passiert bei einer Hyposensibilisierung?

Holger Röblitz: Bei dieser Therapie wird dem Immunsystem ständig und über einen langen Zeitraum genau das Allergen angeboten, auf das der Patient allergisch reagiert. Dadurch entwickelt das Immunsystem eine Toleranz gegenüber diesem Allergen und die allergischen Beschwerden verschwinden. Diese spezielle Immuntherapie bekämpft nicht nur die Symptome einer Pollenallergie, sondern behebt auch die Ursache.

hauspost: Wie läuft die Therapie ab?

Holger Röblitz: Es gibt zwei verschiedene Therapieformen: Entweder wird einmal im Monat die Allergenlösung in den Oberarm gespritzt. Dabei wird zu Beginn meist im wöchentlichen Abstand gespritzt und vorsichtig aufdosiert. Die andere Variante sind Tropfenlösungen, Sprays oder Tabletten. Das jeweilige Präparat muss man vor dem Herunterschlucken einige Minuten unter der Zunge aufbewahren.

hauspost: Tabletten & Co. oder Spritze – was empfehlen Sie?

Holger Röblitz: Beide Varianten wirken in der Regel gut bis sehr gut. Allerdings gibt es für einige Allergene nur subkutane Therapielösungen, also die Spritze. Patienten sollten sich vor allem fragen: Möchte ich lieber einmal im Monat zum Arzt oder jeden Tag Medikamente nehmen? Bin ich oft unterwegs und kann deshalb nicht regelmäßig zum Arzt gehen?

Die Therapie sollte nicht während der maximalen Pollenflugbelastung starten

Foto: Pixabay

hen? Ertrage ich einen kleinen Piki eher als unangenehmes Brennen im Mund? Wer im Laufe der drei- bis fünfjährigen Behandlung feststellt, dass die gewählte Therapie nicht mehr passt, kann übrigens auch wechseln.

hauspost: Drei bis fünf Jahre Behandlungsdauer – lohnt sich der Aufwand?

Holger Röblitz: Klares Ja! Zum einen gibt es derzeit keine vergleichbare Alternative zur Hyposensibilisierung. Zum anderen verstärkt sich eine unbehandelte Allergie in der Regel im Laufe der Jahre. Außerdem können Kreuzallergien entstehen, zum Beispiel zu Lebensmitteln. Es können auch weitere Allergien beispielsweise auf Tiere, Milben oder Schimmelpilze hinzukommen. Bei Heuschnupfen besteht zudem immer die Gefahr, dass sich daraus ein allergisches Asthma entwickelt.

hauspost: Wann sollte man mit der Hyposensibilisierung beginnen?

Holger Röblitz: Möglichst rasch, sobald eine Pollenallergie diagnostiziert wurde. Dann sind die Aussichten auf einen Therapieerfolg am größten. Aber es ist generell nie zu spät. Bei Pollenallergien sollte man die Therapie jedoch nicht während der maximalen Pollenflugbelastung starten. Das kann zu sehr unangenehmen Nebenwirkungen führen. Der beste Zeitpunkt ist hier in der Regel der Herbstanfang.

Laut dem Gesundheitswissenschaftlichen Institut der AOK Nordost leidet rund ein Viertel der AOK-versicherten Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren an einer Pollenallergie. Kindern und Jugendlichen mit Heuschnupfen bietet die AOK Nordost in ihrem Gesundheitsprogramm AOK-Junior eine spezielle Beratung und Betreuung an:

- Teilnehmende Ärzte informieren Eltern und Kinder zum Krankheitsbild, zur Ernährung bei Allergien sowie zu Chancen und Risiken der Hyposensibilisierung.
- Die Therapiezeit bei einer Hyposensibilisierung beträgt meist drei Jahre. Für Kinder, Jugendliche und ihre Familien ist es oft nicht leicht, die Behandlung über einen so langen Zeitraum durchzuhalten. Um die jungen Betroffenen zu motivieren, erinnern Ärzte bei AOKJunior regelmäßig an die anstehenden Termine.
- AOK-Junior wurde von der AOK Nordost gemeinsam mit dem Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte entwickelt. Neben der speziellen ärztlichen Betreuung für junge Allergiker bietet es viele weitere Leistungen, die gesetzlich geregelte Untersuchungen ergänzen. Weitere Infos und teilnehmende Kinderärzte gibt es unter www.aok.de/nordost/junior.

Das Plus in der Schwangerschaft

AOK-Gesundheitskonto unterstützt werdende Mütter bei der Vorsorge und bei Medikamenten

Schwerin • Das AOK-Gesundheitskonto fördert gesunden Lebensstil mit bis zu 500 Euro jährlich. Schwangere erhalten Zuschüsse zur Hebammenaufbereitschaft und zur Partnerbegleitung beim Geburtsvorbereitungskurs. Zudem gibt bis zu 100 Euro für besondere Vorsorgeleistungen im Rahmen der Schwangerschaft, darüber hinaus für Mineralstoff-Präparate.

Toxoplasmose: Viele Frauen stecken sich im Laufe des Lebens mit der eigentlich harmlosen Infektionskrankheit an. Hauptsächlich über infizierte Katzenkot und alles, was damit in Berührung kam, zum Beispiel bodennah wachsendes Obst und Gemüse. Wenn sich eine Schwangere jedoch zum ersten Mal infiziert und das ungeborene Kind ansteckt,

kann das zu einer Fehlgeburt oder Schädigungen am zentralen Nervensystem führen. „Rechtzeitig erkannt, lässt sich die Infektion mit einem Antibiotikum behandeln“, sagt Kerstin Runiewicz, Gynäkologin am Centrum für Gesundheit der AOK Nordost.

Streptokokken: Die häufig auftretenden Streptokokken sind für Schwangere ungefährlich. Infiziert sich aber das Kind auf dem Weg durch den Geburtskanal, kann das bei dem Neugeborenen lebensgefährliche Infektionen auslösen. Gynäkologin Kerstin

Runiewicz erläutert: „Eine infizierte Schwangere bekommt während und ihr Kind bei Bedarf nach der Geburt ein Antibiotikum. Damit wird das Neugeborene weitgehend vor Ansteckung geschützt.“

Folsäure: Eine Nahrungsergänzung mit Folsäure ist immens wichtig. „Ein Mangel an Folsäure kann zu sogenannten Neuralrohrdefekten beitragen, bekannt als offener Rücken. Solche Fälle sind wirklich tragisch“, sagt Kerstin Runiewicz. „Deshalb sollte jede Schwangere am besten Folsäure einnehmen, sobald aktiv mit der Familienplanung begonnen wird.“ *AOK Nordost*

Rund um sicher durch die Schwangerschaft Foto: AOK-Mediendienst



Berufsstartertage in M-V
Alles über Ausbildung, Studium und Karriere erfahren junge Leute bei den Berufsstartertagen in Mecklenburg-Vorpommern.

Am 6. und 7. September:
Jobfactory Berufs- und Studienorientierungsmesse auf dem Gelände der HanseMesse Rostock.

Am 7. September:
Der SVZ-Lehrstellentag im medienhaus.nord.

Am 20. und 21. September:
Berufsinfobörse in der Alten Reithalle in Wismar.

Wer sich für eine Ausbildung oder Karriere bei der Gesundheitskasse interessiert, findet bei allen Veranstaltungen einen AOK-Stand. Mehr zur Karriere bei der AOK Nordost gibt es unter www.aok.de/nordost/karriere

Ab durch die Dünen!

Lauf-Fans erwartet am 5. Oktober im Küstenort Graal-Müritz ein besonderes Sporterlebnis: der „Dünenläufer“. Neben der Königsdisziplin über volle 43,5 km gibt es den „Dünenläufer-Paarlauf“. Dabei legt ein Läufer 24 km, der andere 19,5 km zurück. Auf alle, die es kürzer mögen, wartet der „Dünenläufer 1/2“ (24 km), der „Dünenläufer-AOK-Erlebnisläufer“ (9 km) oder der Staffeltwettbewerb, bei dem fünf Läufer im Team jeweils 5 km absolvieren. Es gibt Startplätze für 500 Teilnehmer. Das Dünenläufer-Programm beginnt schon am Freitag, den 4. Oktober, mit dem „Welcome Day“ und einer Pasta-Party. Mehr Infos: www.duenenlaeufer.de

Tipp: AOK-Versicherte können einmal im Jahr über das AOK-Gesundheitskonto die Startgebühr für Sportveranstaltungen, die in Kooperation mit der AOK Nordost stattfinden, in Höhe von bis zu 50 Euro erstattet bekommen. www.aok.de/nordost/gesundheitskonto

Herausgeber
maxpress
agentur für kommunikation
GmbH & Co. KG

Stadionstraße 1
19061 Schwerin
www.maxpress.de

Geschäftsführer:
Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung
Marie-Luisa Lembcke (ml)

Telefon: (0385) 760 520
Fax: (0385) 760 52 60
E-Mail: redaktion@hauspost.de

Redaktion/Fotos
Marie-Luisa Lembcke (ml)
Nele Reiber (nr)
Janine Pleger (jpl)
Florian Daniel Maaß (fm)
Holger Herrmann (hh)
Lena Schwark (les)
Franziska Lehmann (fl)
Andreas Mulsow (am)
Barbara Arndt (ba)
Stephan Rudolph-Kramer (srk)
Norbert Bosse (nb)
Celine Graubaum (cg)
Kira Lembcke (kl)
Julius Drost (jud)
Michaela Christen (mc)
Juliane Deichmann (jd)
Mareike Diestel (md)
Franziska Hain (fh)
Patrick Hoppe (ph)
Anna Karsten (ak)
Daniela Kutzner (dk)
Dirk Lange (dl)
Anja Rasim (ar)

Anzeigen
Andre Kühn,
Marion Zeppelin (mz)

Telefon: (0385) 760 520
Fax: (0385) 760 52 60
E-Mail: anzeigen@maxpress.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2019.

Satz
maxpress, Arne Weinert

Vertrieb
MZV – Mecklenburger
Zeitungsvertriebs-GmbH
**Kommt Ihre hauspost
regelmäßig? Hinweise zur
Verteilung unter**
Telefon: (0385) 63 78 - 9494
E-Mail: qs-prio@m-z-v.de

Druck
Kröger Druck

Auflage: 70.000 Stück
Die *hauspost* erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
www.hauspost.de

Rohstoff-förderung	▼	männl. Blutsverwandter	▼	Wurzel-füßer	▼	▼	dt./frz. TV-Sender	▼	deutsche TV-Anstalt (Abk.)	▼	Foto-apparat	▼	Stroman-schlussgerät	▼	Kälte-schutz für den Kopf
Ballan-nahme beim Volleyball	▶								Stirn-schmuck Frauen-name	▶	3				▼
langge-zogenes Blumen-beet		farblos		ungelenk	▶		9				mit Licht be-handeln		franz., span. Fürwort: du	▶	
	▶	▼				2		griechi-scher Gott der Zeit		Hunde-lippe	▶				
	▶			Motor, beweg-en-de Kraft				zeitkrit. Klein-kunst-bühne	▶						
Redner-platz		eisernes Wollen		franz. Land-schaft (Côte d...)	▶					Theiß-Zufluss (Rumän.)	▶		eine Blume		
Titelfigur bei Karl May	▶	▼				7					sieg-reiches Streben	▶	zu keiner Zeit	▶	
	▶							schädl. Stoff in Tabak-waren		Enterich	▶			5	franzö-sisch: Straße
weib-liche Ver-wandte				Raub-katze				Segel-boot-fahrt	▶				Rufname von Pacino		Unter-nehmens-form
süßer Brot-aufstrich		alt-römischer Grenz-wall	▶							Zucker in großen Kristallen		Strom-speicher, Energie-zelle	▶	8	
	▶					4		großer nord. Hirsch		Mit-arbeiter	▶				
Schiffs-tau		dt. Hör-spiel-autor, † 1972	▶	nicht unterhalb Sohn Isaaks	▶									1	
	▶	▼	▼					germa-nische Gottheit		knapp, schmal	▶		türk. Groß-grund-herr		
Vorname Newtons	▶									wegge-brochen (ugs.)	▶	ägypti-scher Sonnen-gott		Teil der Bibel (Abk.)	
gemein-same Kfz-Nutzung (engl.)	▶										▶				
Weide-platz	▶							Genug!	▶						

A	B	R	A	M	K									
E	U	R	A	S	I	E	N	A	I	O	F	T		
S	T	A	R	K	S	T	R	O	M	I				
N	U	T	D	I	E	M	S	I	R	E				
D	A	V	I	S	W	B	A	E	C	K	E	R		
H	L	S	A	T	A	N	A	E	G					
M	E	L	D	E	N	T	N	R	W	E				
E	V	E	N	R	A	D	E	A	S	H				
R	I	N	F	O	B	U	E	S	T	E				
S	T	E	R	N	I	H	R	R	H	A	G			
W	U	L	F	F	B	A	C	K	P	I	R	O	G	E
R	E	X	R	L	A	K	E	N						
E	H	A	N	A	U	S								
D	O	O	R	I	R	A	H							
P	R	O	M	E	N	A	D	E						
G	R	A	E	T	E	A	D	E						

Lösung
August:
RELIEF

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

**Die Oktober-Ausgabe 2019 der hauspost
erscheint am 2. Oktober 2019.**

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Consrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß Trebbow, Herren Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein Trebbow, Krizow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben Steinfeld, Rampe, Rastow, Reitgendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sülstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow



Der DACIA Sandero. Deutschlands günstigster Neuwagen.

Dacia Sandero Access
SCe 75
schon ab
6.990,- €

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer • ISOFIX Kindersitzbefestigung auf den hinteren Außenplätzen • Rücksitzlehne asymmetrisch umklappbar (1/3 zu 2/3) • Tagfahrlicht • Dacia Sandero SCe 75: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,9; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,2; CO2-Emissionen kombiniert: 117 g/km; Energieeffizienz-kategorie: C. Dacia Sandero: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,2 - 3,6; CO2-Emissionen kombiniert: 125 - 96 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).



Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

3 Jahre

Garantie
oder 100 000 km

Jetzt bei uns
Probe fahren

Besuchen Sie uns im Autohaus.
Wir freuen uns auf Sie.

Autohaus Sperlich GmbH

Dacia Vertragspartner
Werkstrasse 205 • 19061 Schwerin • Tel.: 0385-616203 • Fax: 0385-614181

Es gibt noch freie Plätze für Kurzentschlossene in der Grundschule und der Integrierten Gesamtschule. Bitte sofort melden!



Willkommen auf dem CAMPUS am Ziegelsee



Kita, Hort, Schule bis zum Abitur

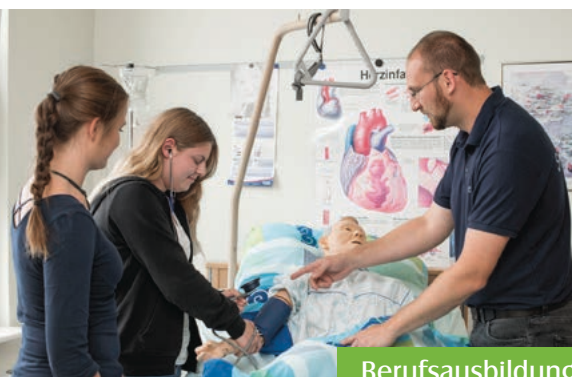
■ Beste Möglichkeiten in der Betreuung und beim Lernen

- Krippe für Kinder ab dem 1. Lebensjahr und moderner Kindergarten mit Schulplatzgarantie
- Grundschule mit Ganztagsort und Ferienbetreuung
- Integrierte Gesamtschule mit familiärer Atmosphäre und ohne Schulwechsel von Klasse 1 bis 12

Abschlüsse: Hochschulreife, Mittlere Reife oder Berufsreife

In der Mensa wird täglich frisch gekocht. Der CAMPUS bietet viele Möglichkeiten für Spiel, Sport und Bewegung.

Kontakt/Anmeldung: Jana Dieckmann (Schulleiterin): j.dieckmann@sws-schulen.de



Berufsausbildung

■ Solide Ausbildung in den Gesundheits- und Sozialberufen

- Sozialassistenten
- Erzieher
- Heilerziehungspflege
- Altenpflege
- Ergotherapie
- Logopädie
- Physiotherapie
- Kranken- und Altenpflegehilfe

Die hohe Qualität der Ausbildung sichert beste Ergebnisse und eine Vielzahl von beruflichen Möglichkeiten im Gesundheits- und Sozialbereich.

Kontakt/Anmeldung: Dr. Barbara Dieckmann: bewerbung@sws-schulen.de

Für „Spätzügler“:
Einstieg in die Ausbildungsberufe noch bis Mitte Oktober möglich.
Mehr Infos unter Tel. 0385 20 888-0

Jetzt zu Ausbildung & Studium in Schwerin informieren!



Studium

■ Anerkannte akademische Abschlüsse

ausbildungs- oder berufs begleitend:

Bachelor in den Fachgebieten

- Logopädie und - Physiotherapie

Hier wird individuell und intensiv und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen persönlichen Voraussetzungen studiert.

Kontakte/Anmeldung:

Dr. Yvonne Adler (Studienmanagement): y.adler@sws-schulen.de

Prof. Kristin Behrens (Studiengangleiterin Physiotherapie):

k.behrens@sws-schulen.de

Lernen und Studieren auf dem CAMPUS eröffnet Perspektiven und Chancen!

Infotage jeden Mittwoch von 14 - 17 Uhr. -

Jederzeit zu Schule, Ausbildung und Studium in Schwerin informiert sein.

CAMPUS am Ziegelsee - SWS Schulen gGmbH

Ziegelseestraße 1 - 19055 Schwerin ■ Sekretariat / Empfang: Tel. 0385 - 20 888-0 ■ www.sws-schulen.de





Audi Jahreswagen ab 0,99 %.



Ein attraktives Finanzierungsangebot:

z. B. Audi A1, 1.4 TFSI S-tronic

EZ 06/18, 4.200 km, 92 kW (125 PS)

Navigationsvorbereitung, MMI Radio, Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, Licht- und Regensensor u.v.m.

Fahrzeugpreis:	€ 21.490,-
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	€ 3.500,-
Nettodarlehensbetrag:	€ 17.990,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 12.357,35
bei 10.000 km jährlicher Fahrleistung	
Gesamtbetrag:	€ 18.441,35
36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 169,-

€ 169,-

monatliche VarioCredit-Rate

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Ein attraktives Finanzierungsangebot:

z. B. Audi Q3, 1.4 TFSI S-tronic

EZ 07/18, 3.500 km, 110 kW (150 PS)

MMI Radio, Navigations-Paket, Parklenkassistent mit Rückfahrkamera, Gepäckraumklappe elektr., Tempomat, Komfort-Klimaautomatik, Sitzheizung vorn u.v.m.

Fahrzeugpreis:	€ 33.990,-
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	€ 3.500,-
Nettodarlehensbetrag:	€ 30.129,87
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 21.209,13
bei 10.000 km jährlicher Fahrleistung	
Gesamtbetrag:	€ 30.893,13
36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 269,-

€ 269,-

monatliche VarioCredit-Rate

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Gültig vom 01.08.2019 bis 30.09.2019 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag), späteste Ummeldung 13.12.2019.

Kommen Sie am besten gleich für eine Probefahrt bei uns vorbei.

Audi Gebrauchtwagen :plus

Gedr. Ahnefeld GmbH & Co. KG
Hagenower Chaussee 1b, 19061 Schwerin
Tel.: 03 85 / 6 46 00-62
info@audizentrum-schwerin.de, www.audizentrum-schwerin.de

**An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.**

